



ELSENER NACHRICHTEN



Herausgegeben vom Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. • Ausgabe Herbst 2000 • Nr. 147



Herbstzeit – Erntezeit

- planen • gestalten • pflanzen •

Feiern und wohnen im Garten

Die schönste Art
den Sommer zu genießen!

MHumpert
G.m.b.H.

Garten- und
Landschaftsbau GmbH
Dipl. Ing. Matthias Humpert

Detmolder Straße 432
33104 PB-Marienloh • Tel. 0 52 52 / 32 44 • Fax 0 52 52 / 32 66

Aus unserem
Garten-Komplettprogramm:

- Pflanz- und Pflasterarbeiten
- Baum- und Strauchschnitt
- Teichanlagen
- Wasserlauf
- Palisaden etc.

- begrünen • pflegen • erhalten •

Impressum:

Herausgeber: Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Redaktion: *Redaktionsleitung:* Heinz Mersch, Elser Kirchstr. 18, Telefon 51 96
Schriftleitung: Aloys Kullmann, Eichsfelder Str. 1, Telefon 51 34
Schriftleitung: Agnes Stollmeier, Thomas-Mann-Str. 9, Telefon 6 74 12

Satz und Layout: text & design Heike Rössler, Plessersstr. 3,
Telefon 6 52 03, Telefax 6 55 87, E-Mail: textunddesign@t-online.de
Über Artikel auf Diskette oder per E-Mail freuen wir uns besonders!

[Offsetdruckerei Hansmann, Wewerstr. 40, Telefon 6 53 95

**Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.**

Wochenmarkt in Paderborn in den 30-er Jahren

Seit Jahren schon ist mittwochs und samstags vormittags auf dem Platz vor dem Paderborner Dom der Wochenmarkt. Auf diesem Markt wird alles angeboten, was in der Küche gebraucht wird. Ebenso sind auch Schnittblumen und Pflanzblumen für den Balkon, die Blumenkästen, Beete usw. und auch Blumen für den Friedhof zu haben. Auch Gemüsepflanzen für den Hausgarten werden hier angeboten.

Die Verkäufer dieser Gartenerzeugnisse könnte man in 4 Gruppen einteilen:

1. Gärtnereien der Stadt und Umgebung
2. Bauern aus den Nachbardörfern
3. Markthändler und auch Händlerinnen, die auf Provision verkaufen
4. Gartenbesitzer, die nur gelegentlich ihre eigenen Erzeugnisse verkaufen.

Die Gärtnereien kamen in der Regel mit einem vollbeladenen Flachwagen, der von einem oder zwei Pferden gezogen wurde. Zur Aufnahme der vielen Kisten und Körbe wurde zuerst der mitgebrachte "Stand" aufgebaut. Verkauft wurde sehr oft auch von zwei Personen.

Auch für Elsen hatte der Wochenmarkt eine große Bedeutung. Der Acker- und Gartenboden war in den meisten Fällen sehr gut. Zum landwirtschaftlichen Betrieb – wo die Feldarbeit von den Männern gemacht wurde – gehörte fast immer auch ein großer Garten, der sogenannte Bauerngarten. Die Arbeit in diesen Gärten wurde in der Regel von den Frauen und Mägden des Hauses ausgeführt. Mit mehr oder weniger Fleiß und auch Geschick wurde das Gemüse gepflanzt und geerntet. Um die Haushaltskasse aufzubessern und auch die laufend nötigen Anschaffungen machen zu können, wurde dieses Obst und Gemüse nach Paderborn zum Wochenmarkt gefahren, um es dort zu verkaufen. An diesen beiden Tagen herrschte auf der Straße von Elsen nach Paderborn schon sehr früh reger Verkehr.

Für den Transport hatten diese Bauern eigens einen sogenannten "Federwagen", der von einem Pferd gezogen wurde. Auf dem "Bock" (Sitz) nahm dann der Bauer mit seiner Frau Platz, um nach Paderborn zu fahren.

Nachdem die Körbe auf dem Marktplatz abgeladen waren, wurde der Wagen bei einer der "Ausspann"-Gaststätten abgestellt. Von diesen Gaststätten wurde auch für das Pferd ein Stall zur Verfügung gestellt. Nachdem der Bauer sich in der Gaststätte mit einem guten Frühstück gestärkt hatte – hierzu gehörte auch ein Glas Bier und etwas vom "Klaren" – ging er in die Stadt. Er hatte jetzt die Gelegenheit, einige Einkäufe zu machen. Auf einem Bauernhof fehlte immer etwas. Ein Werkzeug, ein Gerät oder eine Kette fürs Vieh wurde dringend benötigt.

Die Bäuerin war während dieser Zeit auf dem Markt eifrig bemüht, das Obst und Gemüse zu verkaufen. Wenn an einen Kunden größere Mengen verkauft wurden, zum Beispiel an Gaststätten, Hotels oder evtl. Krankenhäuser, wurde vereinbart, diese Waren auf dem Rückweg auszuliefern.

Sehr beliebt war auch die sogenannte "Bauernbutter". Verboten war aus hygienischen Gründen, beim Probieren den Fingernagel oder ein Geldstück zu benutzen. Hierfür gab es extra einen "Probierlöffel" aus Horn.

Im Juni/Juli waren die Kirschen aus Elsen sehr gefragt. Fast jeder Bauer und Gartenbesitzer hatte Kirschbäume verschiedener Sorten. In der Erntezeit der Kirschen hatten

Wer repariert Ihren

Herd — Waschmaschine — Trockner
Kühlschrank — Gefriergerät
Heißwassergerät — Grill — Mixer
Kaffeeautomat usw.

Telefon (0 52 54) 6 88 44

Elektro Segebarth HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST
von-Ketteler-Straße 10 · Paderborn-Elsen



HUBERT'S BLUMENDEELE



Öffnungszeiten

Mo - Fr von 9:00 Uhr - 13:00 Uhr und von 14:30 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag von 9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Sonntag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Untern Eichen 9 • Elsen-Gesseln • Telefon (05254) 5072 • Fax (05254) 60346

BLUMEN-FRISCHDIENST

Marlies Keßler

Anreppen, Lüttkenheide 6
Elsen, v. Ketteler-Straße 44
Telefon Elsen 6 84 06



die Bauern sehr viele sogenannte "Stammkunden". Diese wurden regelmäßig in jedem Jahr beliefert.

Gegen Mittag – wenn die Körbe leer waren – wurden diese wieder auf den Wagen geladen. Müde von einer anstrengenden Arbeit wurde dann die Heimfahrt nach Elsen angetreten. Außer den Bauern, die nur ihre eigenen Erzeugnisse verkauften, gab es noch die Händler und Marktfrauen. Diese verkauften das Obst und Gemüse für verschiedene Bauern und Gartenbesitzer, für die es sich nicht lohnte, selbst zu verkaufen. Auch hatten diese Bauern oftmals keine Zeit oder auch keine passenden Leute. Teilweise wurde von diesen Marktfrauen das Obst und Gemüse in den Gärten der Bauern geerntet und marktfertig gemacht. Der Transport der vollen und auch hinterher der leeren Körbe wurde oft als "Beiladung" von den Bauern übernommen, die mit ihrem Pferdewagen zum Markt fuhren. Oft bot sich auch für die Marktfrau die Gelegenheit, mit dem Bauernwagen mitzufahren. So hatte sie das Fahrgeld für die Straßenbahn wieder gespart. Jeder wusste ja, dass die meisten Marktfrauen in wirtschaftlicher Not lebten und für jede Hilfe dankbar waren. Es waren sehr viele Witwen darunter, die etliche Kinder zu versorgen hatten. Ein Sozialamt gab es noch nicht. Die Marktfrauen untereinander kannten sich alle. Sie waren ja fast alle auf jedem Wochenmarkt. Im Laufe der Jahre hatten sich hier regelrechte Freundschaften entwickelt. Wenn mal eine der Marktfrauen, z. B. durch Krankheit, nicht erscheinen konnte, waren die anderen sehr besorgt..

Die Hausgartenbesitzer waren dagegen nicht auf jedem Wochenmarkt. Nur wenn zur Erntezeit das Obst und Gemüse nicht in eigener Küche verwendet werden konnte, wurde der Überschuss auf dem Markt verkauft.

Eine wichtige Person an den Markttagen war der städtische Beamte, der das sogenannte "Standgeld" kassierte. Bei den Marktfrauen kannte er die schwierigen wirtschaftlichen Verhältnisse genau. Hier hat er sehr oft und großzügig seinen "Ermessensspielraum" walten lassen.

Obst und Gemüse wurden nach Stück, Pfund, Kilo oder Zentner verkauft. Bei kleineren Gurken hatte man die "Schock" (60 Stück) Abrechnung.

Zum Feststellen des Gewichts beim Verkauf hatte man erst eine Tafelwaage (Marktwaaage). Auf der einen Seite war die große Schale für das Obst oder Gemüse. Die entsprechenden Gewichte wurden auf die andere Seite der Waage gestellt.

Für Kartoffeln oder andere größere Mengen hatte man die Dezimalwaage.

Es gab auch Waagen, die ohne lose Gewichte zum Wiegen benutzt wurden, die Federwaage und die Balkenwaage.

Vom Stadtkämmerer beim Kassieren des Standgeldes und auch von der Polizei wurde streng darauf geachtet, dass alle Waagen und Gewichtsstücke einen gültigen Stempel des Eichamtes hatten. Einmal im Jahr kam das Eichamt in den Ort, um die Waagen und die Gewichtsstücke zu prüfen und dann den gültigen Stempel einzuschlagen.

Ein Markttag war mit sehr viel Arbeit verbunden. Besonders die Marktfrauen mussten das Geld sauer verdienen.

Heinz Mersch

Bilder-Galerie und Archiv

Jeden Montag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr können diese Räume besichtigt werden. Eingang: „Jugendtreff“ im Bürgerhaus. Gruppen-Besichtigungen jederzeit möglich nach vorheriger Anmeldung Telefon (052 54) 51 96.



Wählen "Sie" selbst!!!

RADIO-TV-GÖKE

Ihr Fernspezialist hat jahrelange Erfahrung, garantiert einen einwandfreien, gewissenhaften u. preiswerten SERVICE

Daher - wählen "Sie" selbst.

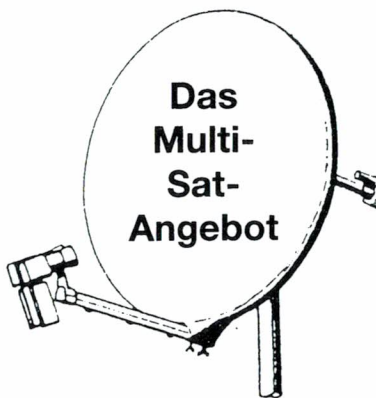
Ihr
Video - TV - HiFi -
Vergnügen.

Dazu den Service
von

Radio Göke

Werkstatt und Verkauf

Reparaturannahme Elsen,
Simonstr. 4, Tel. 6 58 52



Hövelhof · Kastanienweg 14 · Telefon 0 52 57-31 18

Elsen im Jahr 1900

Entnommen der Chronik 1800 - 1900, übertragen von Adolf Markus.

JANUAR

Das Jahr 1900 begann mit schöner und angenehmer Witterung, die längere Zeit andauerte. Um die Mitte des Monats trat starke Kälte ein. Ebenso trat Schneefall ein.

FEBRUAR

Auch im Februar dauerte die Kälte an. Es war in jeder Beziehung ein echtes Winterwetter. Nur die Fasnachtstage waren äußerst milde.

MÄRZ

Dieser Monat zeichnete sich dadurch aus, daß eine äußerst milde Temperatur herrschte. Die Winterfrucht stand sehr schön. Mit der Bestellung der Sommerfrucht wurde begonnen.

APRIL

Anfang des Monats trat ein Umschwung in der Temperatur ein. Es regnete stark, was die Bestellung des Ackers etwas hinausschob. Gegen Mitte April prangten die Bäume in herrlichem Blütenschmucke und bestärkten alle in der Hoffnung auf eine ergiebige Obsternte. In diesem Monate ereigneten sich zwei Unglücksfälle. Zunächst stürzte der Sohn der Ww. Herwald durch die Bodenluke im Hause der Ww. Hißmann. Einige Zeit darauf fiel durch dieselbe Luke die Magd der Ww. Hißmann (Anna Hermesmeyer). Beide trugen ansehnliche Verletzungen davon.

MAI

Zunächst war es sehr kühles Wetter. Ungefähr am 15ten wurde es angenehmer. Am 10. Mai fand in Paderborn die Bischofswahl statt. Der frühere Bischof Dr. Hubertus Simar war nämlich zum Erzbischof von Köln gewählt und am 19. Februar in Begleitung einer Abordnung des Kapitels von Köln u. Paderborn, des Herrn Geh. Regierungsrat Jentzsch und der Stadtvertretung zur Metropole übersiedelt. Aus der Wahl ging hervor der bisherige Dompropst Dr. Schneider, Prof. der Moral an der phil. theol. Lehranstalt zu Paderborn, ein Mann, der auf literarischem Gebiete durch seine Werke bekannt ist. Bei dieser Gelegenheit war auch der neue Oberpräsident der Provinz Westfalen, Herr von der Reeke, Staatsminister a.D., in Paderborn anwesend. Auch eines anderen bedeutsamen Ereignisses zu gedenken, das in diesem lieblichen Monat stattfand, will der Verfasser nicht unterlassen. Am 30. Mai waren 25 Jahre verflossen seit dem Tage, wo unser Herr Landrat, Geh. Regierungsrat Jentzsch, die Verwaltung des Kreises Paderborn antrat. Wohl selten hat sich ein Landrat in dem Grade das Vertrauen der Kreiseingesessenen erworben, wie unser Jubilar. Daß seine Stellung in der ersten Hälfte seiner Amtsperiode, in einem überwiegend katholischen Kreise wegen des sog. Kulturkampfes keine leichte war, braucht wohl nicht erörtert werden. Allein eine Milde, wie sie dem hochverehrten Jubilar eigen ist, wußte alle Härten zu beseitigen. Wie sehr sich unser Landrat allgemeiner Beliebtheit erfreute, das zeigte sich so recht am Freudentage des Jubilars, denn ein jeder ohne Unterschied, nahm regen Anteil an dem Feste. Am Vorabend wurde dem Jubilar vom Gesangsverein Gutenberg ein Ständchen dargebracht. Am eigentlichen Fest-



ELEKTRO JOACHIM GmbH

... —————

Fohling 34 - 33106 Paderborn-Elsen -
Tel. 0 52 54 / 95 34 95 - Fax 0 52 54 / 95 34 56



Heizung
Lüftung
Sanitär

JOACHIM GmbH

... —————

RISTORANTE-PIZZERIA-BIERGARTEN

Zum Schinken Willi

Am Biekenkamp 3
33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254/5469

Für Versammlungen und feierliche Anlässe steht
ein Saal bis 65 Personen zur Verfügung.

Ab dem 1. Mai ist unser Biergarten mit ca. 100 Plätzen geöffnet.

Lassen Sie sich verwöhnen mit frisch gezapftem Pils,
gutbürgerlicher Küche und orig. ital. Spezialitäten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Inh. Petra Temme

tage wurde ihm von allen Vereinen und Körperschaften durch Abordnungen Glückwünsche und passende Geschenke übermittelt. Etwa 30 Vertreter des Kreises unter Führung des Herrn Bürgermeisters Plassmann überreichten dem Herrn Landrat namens des Kreises einen reich ausgestatteten silbernen Tafelaufsatz, dessen Aufbau und Ausschmückung die segensreiche Tätigkeit des Jubilars versinnbildeten. Zur Feier war erschienen der Herr Regierungspräsident Schreiber aus Minden sowie als Vertreter des Oberpräsidenten, Herr Oberpräsidialrat von Viebahn aus Münster. Am 31. Mai fand ein Festzug der patriotischen Vereine durch die Stadt zum Schützenplatze statt, wo ein allgemeiner Festkommers die schöne Feier beschloß. Die Vereine von Elsen nahmen daran teil. Die Gemeinde Elsen, die dem Jubilar so überaus viel verdankt, wünschte Hochdemselben, daß er mit derselben Rüstigkeit auch das goldene Dienstjubiläum bestehen möge.

JUNI

Im Juni war schönes Wetter. Gegen Ende des Monats trat starke Hitze ein. Die Fluren erfreuten das Auge durch den herrlichen Stand der Früchte.

JULI

Im Juli war es anfangs sehr heiß. Gegen Mitte des Monats trat Regenwetter ein, das die Roggenernte etwas aufhielt. Es waren einzelne Gewitter, aber nicht von besonderer Heftigkeit, Schaden richteten dieselben nicht an.

AUGUST

In diesem Monate herrschte eine große Hitze. Die Ernte ging gut vonstatten, so daß am Ende fast alle Früchte geborgten waren. Am 2. August fuhren abends vom Bahnhof Paderborn die Truppen ab nach China, um dort den Gesandtenmord zu rächen. Diese Freiwilligen aus Süd und Nord von Deutschland hatten in der benachbarten Senne Schießübungen gemacht. Sie erregten in ihrer eigenartigen Uniform Aufsehen. Die Abschiedsfeier seitens Paderborn war großartig. Abends war die ganze Umgegend vertreten.

SEPTEMBER

In der zweiten Hälfte des August und Anfang September hatten wir Einquartierung. Im September gab es mehrfach Gewitter. Bei einem solchen schlug es eines Abends in das Haus des Kettenschmiedes Franz Hillemeier ein. Kaum 3 Monate bewohnten die Eheleute Hillemeier das Haus. In diesem Monate wurde die Ernte beendet. Alle waren über den guten Ausfall der Ernte befriedigt. Kartoffelernte war ebenfalls gut. Obst, mit Ausnahme Äpfel, waren gut geraten.

OKTOBER

Dieser Monat war andauernd schön und gelinde, so daß die Bestellung der Winterfrucht, mit der man schon im September begonnen, gut vonstatten ging. Futterartikel wie Runkeln, Rüben usw. waren gut geraten und wurden jetzt nach Hause geschafft.

NOVEMBER

Im November regnete es viel, Frost und Schnee gab es nicht. Infolge des weichen Wetters traten mehrfach Krankheiten auf.



Freie Tankstelle Neuhäuser Tor Klaus Fölkel

- Shop
- Backshop
- Snackbar
- Waschstraße
- Service rund ums Auto
- KFZ-Reparaturen aller Art
- Autozubehör
- Tankautomat



Öffnungszeiten:

Mo - Sa 6.00 Uhr - 23.00 Uhr und So 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Klaus Fölkel · Neuhäuser Str. 102 · 33102 Paderborn
Telefon (0 52 51) 87 09 44 · Fax (0 52 51) 87 09 45

Anzeigengestaltung: text und design Heike Rössler (05254-65203)

Generalvertretung der Frankfurter Allianz Versicherungsgesellschaften



Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 12:30 Uhr und
Mo. - Do. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Roland Ressel
Generalvertretung
der Frankfurter Allianz
Sander Str. 18
33106 Paderborn
Tel. (0 52 54) 95 31 58
Fax (0 52 54) 95 30 59

hoffentlich **Allianz**  versichert

DEZEMBER

Dieses Wetter hielt auch im Dezember an. Es war so gelinde wie im Frühjahr. Am 10. Dezember feierte unser Pfarrer Schulte-Alpmann sein 25jähriges Priesterjubiläum. Die ganze Pfarre nahm regen Anteil an der Feier und zeichnete den verehrten Jubilar durch sinnreiche Geschenke aus. Zu der Feier waren auch zahlreiche Freunde aus seinem früheren Wirkungskreise erschienen. Inmitten des Kulturkampfes hatte er die Weihe empfangen vom hochseligen Bischof Emanuel von Ketteler (Mainz). Die weltliche Feier fand in der neuen Pastorat statt, die der Jubilar gerade bezogen und die nach ihrer Fertigstellung eine schöne Zierde unseres Dorfes bildet. An sonstigen Neubauten sind noch entstanden das Wohnhaus des Ferd. Gockel, das des Lehrers Schoene usw., so daß auch in diesem Jahre das Dorf sich wieder vergrößert hat. Erwähnt soll auch werden, daß in diesem Jahre, und zwar Ende August, die Elektrische Bahn zwischen Paderborn - Neuhaus eröffnet wurde. Krankheiten waren seltener, der Gesundheitszustand war im allgemeinen ein guter. Anstelle des Vorstehers Steins übernahm im Dezember Zimmermeister Hartmann das Standesamt.

Die Zahl der Geburten betrug pro 1900 :	73,
Die Zahl der Eheschließungen betrug pro 1900:	20,
Die Zahl der Sterbefälle betrug pro 1900:	38.

Elsen, 1. Januar 1901

Der Vorsteher	Steins
der Pfarrer	Alpmann
der Kaplan	Augen
der Standesbeamte	

Aus alten Unterlagen der Kirche

Im Elsener Pfarrarchiv gibt es Akten, in denen aus schlechten Zeiten von den Bauern und auch von anderen Einwohnern des Ortes Schuldscheine aufgehoben sind. Es handelt sich besonders um Schuldscheine, auf denen noch Gelder stehen, die zum Teil zur Zeit des Siebenjährigen Krieges oder später aus den Zeiten der Befreiungskriege stammen. Beide Daten kennzeichnen ja besonders schlechte Zeiten, besonders für die „kleinen Leute“, es gab ja sonst kaum andere Hilfsmittel wie es heute sie gibt. Und so war dann auch oft nur die Kirche damals in der Lage, Bedrängten und Notleidenden zu helfen. Die Kirche hatte aus Schenkungen und Testamenten Ländereien, sie erhielt dafür Abgaben und auch einen Teil des „Zehnten“ und konnte somit helfend eingreifen. Und das hat die Kirche denn auch getan. Auch damals gab es schon einen Zinssatz, auch damals gab es unterschiedliche „Laufzeiten“, diese richteten sich oft nach der Notlage der „Kreditnehmer“ ... In den Hypothekenbriefen, die damals die Schuldner unterschreiben mußten, zur Sicherheit, stand dann ganz genau der Tag und die Stunde der Ausleihe. Auch damals soll es schon in Elsen „Konkurse“ gegeben haben.

In allen Kriegen und Notzeiten waren es früher die Soldaten, die oft einfach auf die Höfe und Häuser verteilt wurden und oft sogar noch beköstigt werden mußten. Damals hieß es: Der Krieg muss den Krieg ernähren. So ist in alten Akten und Aufzeichnungen noch

Ihr persönliches Pflegeteam zu Hause:



**Häusliche Kranken- und Altenpflege Familie Roth
Von-Ketteler-Straße 53 – 33106 Paderborn-Elsen**

Wenn Sie vorübergehend oder auf längere Sicht pflegerische Versorgung zu Hause benötigen, dann machen wir uns für Sie stark:

- Fachgerechte, auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse zugeschnittene Hilfe bei der Körperpflege
- Durchführung ärztlich verordneter Behandlungspflege (Verbände, Injektionen usw.)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Seniorenbesuchsdienste
- Hausnotrufsysteme
- Vermittlung benachbarter Dienstleistungen (Essen auf Rädern, Frisör usw.)
- Beratung und Hilfestellung bei allen Fragen der Pflege und Pflegefinanzierung
- Durchführung von gesetzlich geforderten Pflegevisiten bei Pflegegeldempfängern
- Familienpflege

Unsere Pflegeleistungen werden nur durch examiniertes Fachpersonal erbracht. Wir sind für Sie rund um die Uhr direkt persönlich zu erreichen:

0 52 54 / 6 64 10

Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen möglich.
Wir arbeiten gerne mit Ihrem Arzt und anderen Therapeuten zusammen.

zu lesen, dass am 3. Dezember 1596 ein holländisches Freicorps in Elsen untergebracht war. Im Jahre 1762 lagen in Elsen Abteilungen der Hannoverschen Garde bis zum Ende des Jahres 1763.

Am 20.10.1813 kamen Teile der französischen Garde durch Elsen und am 4. November 1813 lagen Kosaken in Elsen bis zum 6. November. Napoleon hatte ja nach der Schlacht in Russland die Soldaten „vergessen“ und sich schleunigst auf den Weg nach Frankreich gemacht, verfolgt von den damaligen „Alliierten“.

1808 erscheint ein Heinrich Mersch aus Gesseln und erklärt, dass er auf dem Vollmeyerschen Grund, einer Meyerstatt der Kirche zu Elsen, ein neues Haus gebaut habe und dazu hätte ihm der Pastor Möller 300 Taler geliehen für 5 % Zinsen, dafür verpfändete er das Haus.

Aloys Kullmann

Aus alten Unterlagen aus Kirchenbüchern

Der Kolon Conrad Kötterlüke, Elsen, Haus Nr. 60, hatte sein Wohnhaus zwischen Schrievers und dem Henkenmeyerschen Gebäude. Dazu gehörte ein Garten in der Größe von 1 Morgen. An Ländereien hatte er:

<u>Morge:</u>	<u>Quart:</u>	<u>Name:</u>	<u>Nachbarn:</u>
1	1	Wiese	Flören, Franz Schulze
2		Kamp	Elser Bach, Franz Schulze
3		Im Funkenfeld	Ferdinand Lengeling und S. Böse
	3	Im Funkenfeld	N. Fr. Schulze S. Lengeling
1	1	Im Funkenfeld	N. Gockeln, S. Christians
2	2	i. Kl. Ohr	N. Christians, S. Henkemeyer
3		b. heiligen Berg	N. Franz Schulze
1	1	Marckacker	Franz Schulze S. Eusterholz
3		Marckacker	N. Gockeln S. Effelmette
1	1	Röhen	Fr. Schulze Biekmeyer
	1	Geeste	Herwald Rippmeyer
	1	Geeste	Böse Gullenstern
17	11		

Lasten: Fiskus 12 Scheffel Hafer oder je Scheffel 12 Silbergroschen – Huhn – 6 Handdienste – Pastorat: 4 Schillinge

Zur besseren Festlegung dienten oft die Bezeichnungen der Nachbarn. S heißt Süden, O Osten und so weiter.

Ein Heinrich Wieseler, Elsen, wurde von Joachim Wischmeyer am 05.08.1832 mit einem Peitschenhieb misshandelt: Er machte gegen Joachim und dessen Vater Auslagen beim Arzt klagbar, für 5 Wege 5 Taler, 7 Silbergroschen und 6 Pfennige.

Der Vater lehnte die Zahlung ab, er habe von der Misshandlung nichts gewusst und seinem Sohn keinen Auftrag dazu gegeben. Das Gericht erkannte aber an, dass der Vater nicht für den Schaden durch seinen Sohn einstehen müsse. Der Beklagte musste dann 19 Taler, 16 Silbergroschen und 6 Pfennige zahlen für den Arzt und die Wege nach Paderborn zum Gericht.

Alois Kullmann

TV-HiFi-Video-Fachgeschäft

Helmut Steins

33106 Paderborn-Elsen • Urbanstraße 33
Tel. 0 52 54 / 56 39 • Fax 0 52 54 / 6 80 31

Unser Service ist immer 1. Klasse

Inzahlungnahme Ihres Altgerätes

**Installation von Kabelfernsehanlagen
und Sat-Anlagen in jeder Größenordnung**

Reparaturen in meiner Meisterwerkstatt

Premiere-Decoder (bei uns erhältlich)!

Aus alten Chroniken der Kirche Elsen

1782 gab es über den Nachlass des verstorbenen Pastors Schmale Schwierigkeiten, die durch einen Vergleich beseitigt werden sollten. Haupterben waren Heinrich Puls und Anna Maria Puls. Für Feldarbeiten war noch ein Betrag offen, der Pastor hatte auf folgenden Feldern arbeiten lassen:

auf 5 Morge auf dem Fohling	2 1/4 Morge am Rüsenkamp
3 Quart auf dem Rhöden	2 Morge auf dem Lütkenfelde
Land beim Hause	3 Morge im Funkenfeld
5 Quart im Mittelfeld	3 Morge am Quickspring
1/2 Morge auf dem Bühlen	1 Morge auf dem Geeste
2 Quart Gartenland	

Über die Größen Morge und Quart ist in den Elsener Nachrichten schon berichtet worden.

Aloys Kullmann

Erntedank – Heute noch aktuell?

Vielen Menschen erscheint der Erntedank heute nicht mehr aktuell. Früher war es wirklich so, dass die Menschen nur satt werden konnten, wenn es eine gute Ernte gab. Wir wissen aus den alten Erzählungen und Geschichtsbüchern, dass zu Zeiten der Kriege insgesamt wegen der Verwüstungen immer große Hungersnot herrschte. Wir wissen auch heute, dass es in vielen armen Ländern noch Millionen von Menschen und besonders Kindern gibt, die nicht wissen, was sie am nächsten Tag essen sollen und können. Für uns hier in den reichen Ländern ist jeder Tisch für die Verbraucher reichlich gedeckt. Es werden leider sogar fast in jedem Jahr irgendwo Tonnen von Lebensmitteln beseitigt, um die Marktpreise zu halten. Es ist das ein Widerspruch, der uns nicht erklärbar scheint. Wir wissen auch, dass auf der Welt heute genügend Lebensmittel erzeugt werden können, dass es oft nur ein Problem der Verteilung ist. - Gott hat uns diese Welt geschenkt, wir sollen sie uns untertan machen und er, der sogar für alle Lebensweisen sorgt, gibt auch uns Menschen genug zum Essen. Wir müssen seine Gaben nur richtig verteilen. Dabei haben wir auch noch eine zweite Aufgabe: Wir müssen die Erde so sorgsam bewirtschaften und pflegen und hegen, dass auch für unsere Kinder und Nachkommen die Erde weiterhin fruchtbar bleiben kann. So sollten wir heute den Erntedank sehen: Dank für die Gaben des Schöpfers - vom Überfluss dem armen Bruder abgeben. Dann können wir aufrichtig Erntedank feiern.

Aloys Kullmann

MERKSPRUCH

NICHTS MACHT MICH SO GLÜCKLICH WIE EINE GUTE TAT,
DIE ICH VOLLBRINGEN DURFTE.

Praxis für Krankengymnastik

Gerda Koßmann Thomas Niehoff

Alle Kassen Termine nach Vereinbarung Hausbesuche

Krankengymnastik, Lymphdrainage
Massage, Heißluft, Moorpäckung

NEU : Jetzt auch **M a n u e l l e T h e r a p i e**

Wewerstr. 1 33106 Paderborn Elsen

Tel.: 0 52 54 64 70 78 Fax: 0 52 54 64 70 76

Tip-Top

Reinigung + Änderungsatelier

Reinigung, Änderung
und Wäschedienst

Mechtild Schlenger
Von-Ketteler-Straße 29, Tel. 56 99
33106 Paderborn-Elsen

Bielefelder Straße 20,
Schloß Neuhaus

**In unseren neuen Maschinen reinigen wir
umweltfreundlich und umweltschonend.**

Elsen und seine Geschichte

Die Teilung der Kirchhofer oder Oberen Hude zu Elsen

Wir wissen heute, dass es in der damaligen früheren Zeit in Elsen weite Flächen gab, die sogenannte Hutungen waren, das heißt aber, dass sie mehreren Landwirten zur Verfügung standen. Das führte naturgemäß oft zu Streitereien, obwohl genau festgelegt war, wie viele Schafe zum Beispiel jeder auftreiben konnte und durfte. Das galt sinngemäß auch für andere Tierarten.

So gab es in Elsen auch eine „Schweinehutung“, sie wurde an anderer Stelle schon einmal erwähnt. Um diese unnötigen Querelen nun auszuschalten, beantragten am 24. Dezember 1838 nachstehende „Interessenten“ die Teilung der Oberen Hude, und zwar ging es um die Weidegemeinschaftsgrundstücke von

- a) der Elser Haide (damals mit ai geschrieben)
- b) des Gesselner Bruches
- c) des Elser Holzes.

Den Antrag stellten:

1. Anton Hillemeyer, Haus Nr. 14
2. Anton Hißmann vulgo Willen, Haus Nr. 46
3. Kaspar Christiansmeyer, Haus Nr. 103
4. Ferdinand Lengeling, Ortserheber
5. Franz Schulze, Ortsvorsteher
6. Ferdinand Schnietsmeyer, Kolon, Haus Nr. 24
7. Anton Albertsmeyer
8. Josef Hacke
9. Franz Kuhl-Thünemeyer
10. Vüllers
11. Pfarrer Heidenreich
12. Kaspar Albertsmeyer, Kolon, Haus Nr. 115 Gesseln
13. Heinrich Vollmersmeyer, Gesseln
14. Heinrich Kohle, Haus Nr. 6 Gesseln und
15. Konrad Strophe, Haus Nr. 12 Gesseln

Schon am 5. Januar 1839 wurde dem Antrag seitens der königlichen Generalkommission zu Münster stattgegeben und die Einleitung der Auseinandersetzung verfügt. Auch die Mitglieder der Unteren Hude beantragten am 24. Juni und 2. August 1845 die Spezialteilung ihres gemeinschaftlichen Hanftrocknungs- und Röthegruben-Platzes in der Elser Heide und der Vollmeyer Franz Schulte, vulgo Brockmeyer, Haus Nr. 110 zum Brockhofe bei Elsen, stellte den Antrag, wegen Erreichung besserer Planeinteilung die Heranziehung und Umlegung seines in der Enklave im Teilungsareal Elser Heide gelegenen servitutfreien (keine Angaben lagen auf diesem Grundstück) Parzelle Nr. 24 in Größe von 40 Ruthen in Teilung der Gemeinheit Kleine Hude einzubringen. Die Auseinandersetzung wurde geleitet vom Oekonom Commissarius Meyring, Rheda und Oekonom Commissarius Hirt zu Paderborn. Boniteure waren der Ortsbeamte Schultze zu Elsen und der Ortsbeamte Stolte aus Ostenland. Ihre Arbeit fand die Anerkennung aller Antragsteller und wurde dann durch rechtskräftige Entscheidung gültig. Darüber wurde eine Abschrift für den Halbmeier Ferdinand Lengeling, Haus Nr. 72 in Elsen, erstellt und so

Dipl.-Geograph Peter Wilmes

GEO DATA

- Geographie
- Geologie
- Bodenkunde

Ostallee 13 a
33106 Paderborn - Elsen

☎ 05254-66443 ☎ 0171-7759032

📠 05254-66485

Erkundung/Rekonstruktion
von Altstandorten



Bodenuntersuchungen
Bodenbelastungskataster

Untersuchung von
Verdachtsflächen



Sondierungsbohrungen
Altablagerungen
Tankstellen
Chemische/biologische
Analysen

Rammbrunnen zur
Gartenbewässerung

Reparatur-u. Wartungsdienst

für Fenster, Türen, Rolladen u. Verglasungen

W. Brune

- Fenstersysteme
- Schließanlagen
- Sicherungssysteme

33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 / 95 39 00 • Auto 01 71 / 3 21 19 38

Fax 0 52 54 / 95 93 19

Ersatzteil-Verkauf für Ihre Türen, Fenster und Rolladen
Dienstags und freitags von 17.00 – 18.00 Uhr!

stehen auch nur seine Daten hier zur Verfügung. Er wird hier wieder unter dem Zweitnamen Heschemeyer erwähnt. Es wurden sodann die Abfindungsrechte und die zu zahlende Gebühr für die neu zugeteilten Flächen gegenübergestellt. Lengeling hatte ein Guthaben von 341 Talern und 30 Groschen und seine Gebühren für die neuen Flächen betrugen ebenfalls 341 Taler und 30 Groschen. Somit war seine „Bilanz“ ausgeglichen. Er erhielt:

in der Elser Haide	14 Morgen	155 Ruthen
am Kulturwege	1 Morgen	113 Ruthen
in der Elser Haide		171 Ruthen
dasselbst nochmal	83 Ruthen	

Das waren insgesamt umgerechnet 17 Morgen und 162 Ruthen.

Die neuen Grenzen der zugeteilten Felder waren schon an Ort und Stelle durch Pfähle gekennzeichnet und wurden auch von allen anerkannt. Weiter wurden dann noch die Beschränkungen des neuen Eigentums genau festgelegt, z. B. Duldung der Vorflut. Der jeweilige Altenginger Müller durfte beim Grabenreinigen die Felder schonend betreten, der Grabenaushub gehörte den Eigentümern. Das war sehr wichtig, weil es eine zusätzliche Düngung bedeutete. Der Müller durfte auch bei notwendigen Bauten und Arbeiten das Wasser der Gunne durch einen Graben der Interessenten leiten. Eine weitere Eigentumsbeschränkung bestand darin, dass alle diese Flächen bei einer erneuten und größeren Separation erneut in die neue Verteilungsmasse gelangen konnten. Die Auseinandersetzung wurde durch die Zuteilung der Flächen bereits am 28.11.1845 beendet. Auch die Teilung der Unteren Hude wurde durch Überweisung der Röthergruben und des Hanf-Trocknungsplatzes an die neuen Inhaber beendet am 9. März 1849. Damit hörten die früheren „Gemeinheiten“ auf zu bestehen. Die Mergelgrube selber wurde der Gemeinde Elsen zugeteilt. Sie konnte aber alle Bürger mitbeteiligen und mitbenutzen lassen. Die zugeteilten Flächen durften dann sofort in die Grundstücksmutterrollen und in das Hypothekenbuch eingetragen werden, das war wichtig für eine evtl. Beleihung. 1856 fand in Elsen eine Nachverhandlung zum Rezess statt. Es ging um die der Gemeinde überlassenen Grundstücke. Diese sollten in Zukunft allen Gemeindemitgliedern zustehen, die Genehmigung zum „Lehm-“ oder „Sandstich“ sollte die Gemeindevertretung festlegen, nach dem Abgraben des Lehmes oder Sandes sollte die Rekultivierung der Flächen der Gemeinde obliegen. Da Ferdinand Lengeling 1850 gestorben war, wurde der Auszug aus dem Rezess den Minorennen des Halbmeiers Lengeling zugestellt und vormundschaftlich abgesegnet. Der ganze Rezess umfasst 21 große und ausführliche Paragraphen. Etwa um die gleiche Zeit muss wohl auch in Sande eine Teilung erfolgt sein, denn der Pastor Heidenreich aus Elsen wurde hinzugezogen, da Sande damals zu Elsen gehörte. Die Röthe-gruben sollen an der alten Gunne zwischen dem Altengingerweg und dem Mühlengrund (heute) gelegen haben vor einem kleinen Waldstreifen. Die Mergelgruben wurden von der Stadt Paderborn ausgepfählt und lagen am Rottberg an der Jothe.

Aloys Kullmann

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

Bestattungen · Überführungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten



Bestattungsinstitut

Hans Hermann Disselnmeyer

Fachgeprüfter Bestatter

Nesthauser Straße 6 · 33106 Paderborn-Elsen · Telefon 0 52 54/57 91

Anzeigengestaltung PC Graphik Design · Elsen · 052 54/6 79 24

Suchen Sie

Schuhe für die ganze Familie?

Auf 225 m² bieten wir Ihnen eine große Auswahl
für jung und alt!

SCHUHHAUS
BERNARD

33106 PB-Elsen, Germanenstr. 2, ☎ 0 52 54 / 50 37

In unserer eigenen Werkstatt führen wir sämtliche Schuhreparaturen durch.

Annahmestelle für: Reinigung „Barbara“

Die alten Hausnummern in Elsen – Fortsetzung

Haus Nr. 281	Gockel, Franz	Jetzt: Ostallee 64
282	Flügel, Hyronimus	Von-Ketteler-Str. 27
283	Menne, Josef	Von-Ketteler-Str. 33
284	Meilwes, Stefan	Auf dem Meere 11
285	Brüseke, Kaspar	Bruchstraße 20
286	Schenten, Josef	Scharmeder Str. 28
287	Hardes, Stefan	Zur Kettenschmiede 5
288	Steins, Wilhelm	Paderborner Str. 37
289	Agnesens, Heinrich	Nesthauser Str. 66
290	Freise, Ww.	Ostallee 49
291	Schulze, Franz	Ostallee 55
292	Müller, Anton	Ostallee 47
293	Meier, Franz	Ostallee 22
294	Koloff, Angela	Hermann-Löns-Weg 16
295	Appelbaum, Franz	Ikenbergstr. 43
296	Klösener, Heinrich	Am Almerfeld 70
297	Spitzbarth, Hermann	Wewerstr. 60
298	Röttgerkamp, Josef	Von-Ketteler-Str. 8
299	Mürhoff, Therese	Wewerstr. 24
300	Lengeling, Anton	Wewerstr. 36
301	Brockmeier, Heinrich	Franz-Bals-Str. 13
302	Timmerberg, Franz	Ikenbergstr. 39
303	Behler, Adolf	Gesselner Str. 32
304	Nacke, Georg	Scharmeder Stadtweg 6
305	Junker, Hermann	Hilschenbruch 5
306	Marx, Ww.	Gesselner Str. 62
307	Ebbes, Georg	Scharmeder Stadtweg 70
308	Thimm, Günter	Nesthauser Str. 72
309	Siemen, Ww.	Auf dem Meere 43
310	Schulze-Rudolphi, Franz	Scharmeder Str. 3
311	Schnietz, Heinrich	Im Schlinge 18

Inzwischen können einige Straßen andere Namen haben. Erinnernd sei darauf hingewiesen, dass die Hausnummern nach der Fertigstellung der Häuser verteilt worden sind.

Aloys Kullmann

ZUM NACHDENKEN

WER MENSCHEN FROH MACHEN WILL, MUSS FREUDE IN SICH HABEN.
 WER WÄRME IN DIE WELT BRINGEN WILL, MUSS FEUER IN SICH TRAGEN.
 WER MENSCHEN HELFEN WILL, MUSS VON LIEBE ERFÜLLT SEIN.
 WER FRIEDEN AUF ERDEN SCHAFFEN WILL,
 MUSS FRIEDEN IM HERZEN GEFUNDEN HABEN.

Missio Phil Bosmanns

Glaserei Waldemar Lis

- Verglasungen aller Art
- Glas-Spiegel-Notdienst

Am Mühlenteich 5
33106 Paderborn-Elsen

Telefon (0 52 54) 6 52 30
Mobil (01 77) 4 04 15 45
Telefax (0 52 54) 6 53 17



**Freie Tankstelle
Richter**



Herzlich Willkommen!

Wir bieten mehr!

Meßdornstraße 2
33106 Paderborn-Elsen

☎ 0 52 54/53 54
☎ 0 52 54/6 68 43

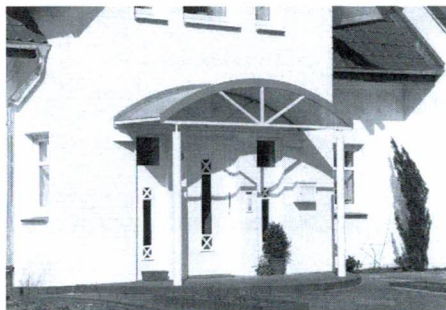


*Reichhaltiges
Shop-Sortiment*

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 6.00 - 22.00 Uhr · So. von 8.00 - 22.00 Uhr

STEINKO

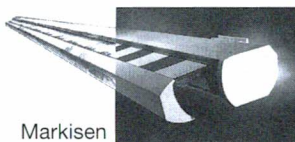
Sonnenschutzsystem Metallbau



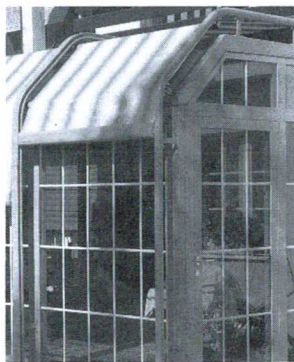
Überdachungen



Metallbau



Markisen



Wintergartenbeschattung



Vordächer

**Beratung, Produktion, Vertrieb und Montage
vom Meister-Fachbetrieb**

Detmolder Straße 20 • 33102 Paderborn

Tel./Fax 0 52 51 / 52 75 16



neukauf-märkte **Windmann**

Borchenerstraße 25
33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 778093

Allso Straße 2
33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 0 52 54 / 952580
Fax: 0 52 54 / 952582

Alter Hellweg 30
33106 Paderborn-Wewer
Tel.: 0 52 51 / 18904

Ihr Marktplatz der Frische

Kundenfreundlichkeit

Qualität

Frische und

Kundenservice

stehen bei uns an erster Stelle!

Wir bieten Ihnen zu jedem Anlass

- *Feinste Käse- und Aufschnittplatten*
- *Präsentkörbe*

in allen Größen und Preisklassen

- *Canapés*
- *Belegte Brötchen.*

Bitte sprechen Sie mit uns.

Wir beraten Sie gern!

Katholische Kirchengemeinde

Zeltlager 2000 – „Aber bitte mit Sonne“

Bei 30 Grad und Sonnenschein kann jeder zelten, bei 10 Grad und Regen haben jetzt 100 Kinder und Jugendliche der Kolpingjugend Elsen dem schlechten Sommerwetter getrotzt. 10 Tage verbrachten sie auf dem Zeltplatz im Skigebiet Homberg in Züschen. Trotz des schlechten Wetters kannte die Stimmung keine Grenzen. Jeden Morgen hatten sich die 20 Leiter neue AGs ausgedacht, bei denen z.B. Stofftaschen bemalt, Steinmännchen gebastelt oder Erdkerzen gegossen wurden. Damit der Platz sich nicht in eine Matschfläche verwandelte, zogen die Kinder während der AGs Gräben, damit das Wasser abfloss und sich nicht in den Zelten sammelte.

Nachmittags wurden verschiedene Großraumspiele durchgeführt, dabei waren das Wikingerspiel und Takeshis Castle der große Renner.

Es wurde auch ein Lagerbanner erstellt und zur Freude aller in einem hohen Baum aufgehängt, damit es nicht bei einem nächtlichen Überfall geklaut werden konnte. Auch eine Nachtwache wurde eingerichtet, bei der das älteste Jungenzelt die Leiter unterstützte. Allerdings hielt das schlechte Wetter das „Elsener Überfallkommando“ ab, das Zeltlager zu überfallen und das Lagerbanner zu klauen.

Ein Höhepunkt jedes Zeltlagers ist das Bergfest. Bis zum letzten Tag war das Thema „Peter Pan“ geheim gehalten worden. Am Vormittag spielten die Kinder um die Hauptrollen. Während der Mittagszeit suchte sich jeder eine passende Verkleidung aus der umfangreichen Kleiderkiste aus. Am Nachmittag mussten die Kinder mehrere Aufgaben lösen, bei denen ein Krokodil (Karin Czaja) die Kinder auf eine falsche Fährte lockte, die Fee (Vanessa Heimann) den Kindern aber hilfreich zur Seite stand. Um schließlich Peter Pans größten Widersacher Captain Hook (Paul Gorak), der sich auf eine Insel zurückgezogen hatte, und seine Piraten zu bezwingen, führten die Kinder zähe Verhandlungen mit



Captain Hook, der sich schließlich dazu überreden ließ, den Kindern die Schatzkiste zu überlassen. Dabei nahm er ein unfreiwilliges Bad im See, zur Freude aller Beteiligten.

Ein Ausflug nach Willingen zur Sommerrodelbahn und ins Lagunenbad, wo sich alle richtig aufwärmen konnten, rundete das Zeltlager ab.

Zum Gelingen des Zeltlagers trug vor allem auch das Kochteam (Beate Alferding, Ulrike Eusterholz, Barbara Happe, Regina Limburg) bei, welches uns jeden Tag mit den auser-



Geschenkartikel Schäfers

Wewerstraße 21
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (05254) 660777

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
SA: 9.00 – 13.00 Uhr

Aktionswoche vom 2. bis 7. Oktober 2000

Schautag am Sonntag, 1. Oktober 2000

von 14:00 bis 18:00 Uhr

(ohne Beratung und Verkauf)

*Schauen Sie doch
einfach mal herein!*

*Zu unserem einjährigen Geschäftsjubiläum
halten wir interessante Dankeschönangebote bereit.*

z. B. hochwertige Duftlichtlampe.

vorher 15,95 DM, jetzt nur 5,00 DM

*Auf alle nicht reduzierten Waren
erhalten Sie einen Nachlass von 10 %*

lesensten
Speisen
verwöhnte.
Ein ganz
herzliches
Danke -
schön.

Ein ganz
herzliches
Danke gilt
auch dem
neuen Lei-
tungsteam
(Lukas
Breul,
Annika
Lienen,
Stefanie



Fotos: Lukas Breul

Reimann, Monika Winzenick), die das Zeltlager in diesem Jahr zum ersten Mal leiteten. Trotz des schlechten Wetters sind sich alle einig, auch im nächsten Jahr muss es wieder ein Zeltlager geben.

M. Winzenick

Hotel-Restaurant
Kaiserpfalz
Frische Fische und Mehr!
Denken Sie schon heute
an Ihre Weihnachtsfeier!
Wir bieten:
„All inclusiv“-Menüs
3-Gang-Menüs inklusive
Tischdekoration und Getränke
zu Spitzenpreisen!
Rufen Sie uns an oder schauen
Sie einfach mal vorbei!
Montag bis Freitag und Sonntag
von 18.00 - 22.00 Uhr geöffnet.
Von-Ketteler-Str. 20
33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254/97900

Hallo,
Ihr Garten
ruft ...

PADER KOMPOST

Düngen mit der Natur

Ob als Feinkompost, Pflanzerde oder Mulch –
PADER KOMPOST bringt Grund in Ihren Garten



- nährstoffreich
- gütegeprüft
- preiswert
- auch in handlichen Säcken erhältlich!

AV.E
Eigenbetrieb

Grünkompostierungsanlage
„Alte Schanze“

33106 Paderborn
Telefon (0 52 51) 18 12 24
Telefax (0 52 51) 18 12 13

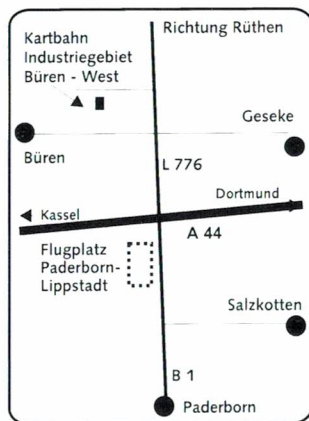
Verkauf Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr / Sa 8.00- 13.00 Uhr

**OUTDOOR
KARTING ...**



Ganzjährig geöffnet!

MSW
MOTOR SPORT WEIS



Industriegebiet Büren-West

Westring 27 · 33142 Büren

Infoline 0 29 51/9 26 92

Faxline 0 29 51/9 26 94

Ferienfreizeit der Kolpingjugend St. Dionysius Elsen

Die Kolpingjugend St. Dionysius Elsen veranstaltete vom 14.07. – 28.07.00 eine Ferienfreizeit für Jugendliche in Dokkumer/Holland. Teilnehmer waren 33 Jugendliche im Alter von 14 – 17 Jahren (17 Mädchen und 16 Jungen) sowie sieben Betreuerinnen und Betreuer.

Die Gruppe war in einem etwas abgelegenen Haus in Dokkumer Niewe Zijlen, einem Vorort von Dokkum, untergebracht. Das Haus, ein ehemaliger Bauernhof, bot alles, was man zum Gelingen einer Fahrt braucht, z. B. einen großen Speiseraum, gemütliche Sitzcken, eine Tischtennis-Platte und eine voll ausgestattete große Küche. Ein eigenes Volleyball-Feld und eine große Spielwiese gehörten mit zum Haus.



Eine breite Palette an Möglichkeiten bot auch in diesem Jahr wieder das Programm, das die Jugendlichen mit ausgewählt hatten. Als Rahmen wurde dieses Jahr die EXPO gewählt. Jeden Tag war ein anderes Land an der Reihe. Geweckt wurde mit der jeweiligen Nationalhymne des Landes, ehe das Programm zu landestypischen Besonderheiten überging. So wurden z. B. am Griechenlandtag die Olympischen Spiele ausgetragen, am Frankreichtag durften die Teilnehmer eigene Kleidungsstücke entwerfen und am Abend auf dem Laufsteg präsentieren. Am Italientag wurden Flöße gebaut und auf dem nahegelegenen Kanal ausprobiert. Sie schwammen wie die Gondeln in Venedig.

Der Tagesausflug führte die Gruppe auf die Insel Schiermonnikoog. Am Morgen ging es mit dem Bus los. Er brachte die Jugendlichen und ihre Betreuer in die Hafenstadt Lauwersoog. Von dort aus fuhr man eine Stunde mit der Fähre über die Nordsee. Nach einer kleinen Stadtführung konnte man sich entscheiden, ob einem das Freibad mehr zusagte oder ob man zum Meer gehen wollte.

Neben diesen Programmpunkten gab es natürlich wieder eine große Anzahl von Kreativ-Angeboten, wie z. B. T-Shirts bemalen, Halstücher batikten oder Arm- und Halsbänder gestalten.

Wanderungen, Sport- und Großraumspiele sowie Filmnächte, Lagerfeuer, gemeinsames Musizieren und Parties sorgten für den nötigen Spaß während der Ferienfreizeit. Das vielfältige Programm bot Erholung, kreatives Gestalten, Besinnung und Aktivitäten – ein ganzheitlicher Urlaub, der ohne Schwierigkeiten und Probleme verlief und auch somit bei den Jugendlichen und Betreuern auf große Begeisterung stieß und sicherlich nicht so schnell vergessen sein wird.

Christian Stollmeier

mode IKENMEYER

zieht Männer an



Mit starken Marken in die
Herbst-/Winter-Saison 00/01.

Unser Bestreben ist es,
Sie, meine Herren,
gut zu beraten.

CAMEL
COLLECTION

KING'S ROAD

maselli
M.

MARVELIS
TRACTA

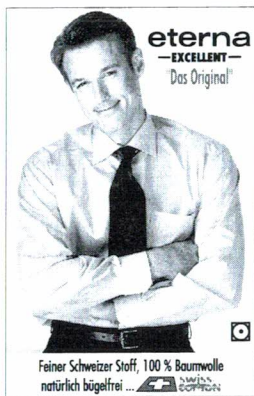
gardeur


DORNBUSCH

ENZO LORENZO*

DIGEL
NEW BUSINESS

pierre cardin



Unser besonderes Angebot:

Anzug von DIGEL im Baukastensystem
reine Schurwolle, anthrazit, marine, mittelgrau
auch in Übergrößen sofort lieferbar

Sakko 339,-- DM

Hose 139,-- DM

Weste 89,-- DM

mode IKENMEYER

Von-Ketteler-Str. 39
33106 PB-Elsen
Telefon 052 54/52 20

Sven Hofmann zum Diakon geweiht

Immer wieder kann sich die Dionysiusgemeinde in Elsen darüber freuen, dass junge Männer aus ihrer Mitte den Weg zum Priesteramt finden. So wurde am 25. Juni 2000 Sven Hofmann mit acht Mitbrüdern durch Weihbischof Heinz-Josef Algermissen zum Diakon geweiht. Die feierliche Weiheliturgie, an der auch viele Elsener teilnahmen, fand in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Arnsberg statt. Sein Diakonatsjahr leistet Sven Hofmann nun in Brilon ab. Wir wünschen ihm Gottes Segen für seinen weiteren Weg.



Richtfest Pfarrheim

Im kleinen Kreis aus Bauhandwerkern, Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat wurde am Freitag, 21. Juli 2000 das Richtfest des neuen Pfarrheims der Dionysiusgemeinde gefeiert. Die Bauarbeiten gehen zügig voran, alle Arbeiten liegen bisher bestens in der Bauzeitenplanung, so dass wahrscheinlich wie geplant das Pfarrheim Ostern 2001 in die Nutzung genommen werden kann.

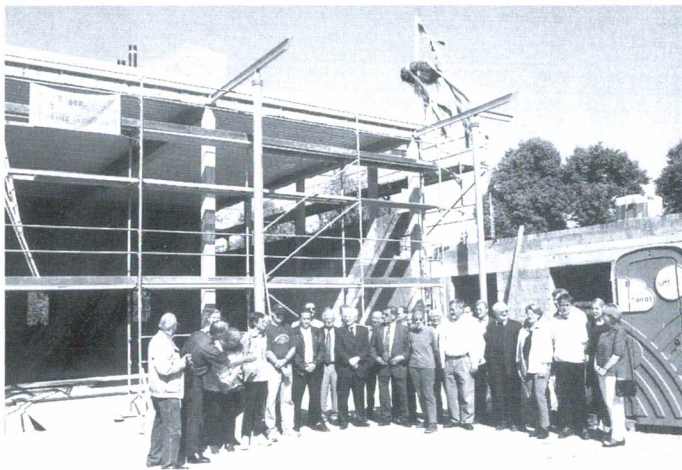


Foto: G. Adams

Aber noch muss weiter die Spendentrommel geschlagen werden. Es sind bis jetzt 173.774,58 DM auf dem Spendenkonto eingegangen. Allen Spendern dafür ein herzliches Dankeschön. Sollten Sie noch spenden wollen, finden Sie Spendenformulare im Schriftenstand hinten in der Kirche. Außerdem ist jeweils die Kollekte am 1. Sonntag des Monats speziell für den Pfarrheimneubau.

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

Elektro MEISTERBETRIEB **Segebarth**

- **Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe**
Planung — Beratung — Verkauf
- **Hausgeräte — Service — Kundendienst**
für sämtliche Elektrogeräte-Typen
- **Elektro-Installationen**
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- **Elektro-Heizungen**
Fußbodenheizungen — Nachtspeicherheizungen

von-Ketteler-Straße 10
Paderborn-Elsen
Telefon 6 88 44

Evangelische Kirchengemeinde

Danken – warum ?

Zum Erntedankfest bringen mancherorts Menschen Erträge aus ihrem Garten, ein Päckchen Kaffee, ein Glas Marmelade oder ein Brot in ihre Kirche, damit der Altar geschmückt werden kann.

Der zum Erntedankgottesdienst versammelten Gemeinde soll so sichtbar vor Augen geführt werden, wie gut wir es haben – anders als viele Menschen dieser Erde – und wie dankbar und zufrieden wir eigentlich sein müssten.

Sind wir dankbar? Sind wir zufrieden? Können wir unseren Wohlstand noch würdigen? Oder haben wir uns schon daran gewöhnt wie an etwas Selbstverständliches? Seine Gesundheit lernt man erst richtig schätzen, wenn man einmal sehr krank war. Brauchen wir Notzeiten, um neu zu erassen, wie gut es uns geht? Die Älteren unter uns, die die Kriegs- und Nachkriegsjahre miterlebt haben, wissen noch aus eigener Anschauung, wie schwer das Leben sein kann, wenn man heute nicht weiß, wovon man morgen satt werden soll.

Gut, dass es das Erntedankfest gibt. Da machen wir es uns wenigstens einmal im Jahr bewusst, wieviel Grund zur Dankbarkeit wir haben. Zu leicht vergessen wir das. Schon der alttestamentliche Beter bekennt: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat.

Dieser Beter weiß um unsere Vergesslichkeit. Nicht nur, dass wir mitunter oder häufig ein Dankeschön zu sagen vergessen. Nein, dass wir *dem* unseren Dank zu sagen vergessen, der uns so überreich beschenkt: Gott. Darum mahnt uns der Psalmist: ...und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat.

In all dem Guten, das wir täglich erfahren, wird uns die Güte Gottes greifbar. Ein tägliches Danke kann uns helfen, nicht zu vergessen, wie gut wir es haben. Ein tägliches Danke kann uns eine gute Übung werden, unseren Wohlstand zu würdigen, ihn dankbar aus der Hand Gottes zu nehmen. Ein tägliches Danke macht aus uns zufriedene Menschen. Es müssen nicht Notzeiten sein, die uns lehren, die guten Zeiten zu schätzen. Es müssen nicht Notzeiten sein, die uns beten lassen.

Ich wünsche uns, dass wir bewahrt bleiben, zu vergessen, was Gott uns täglich Gutes tut.

Mit einem herzlichen Gruß von Haus zu Haus –

Pfarrer Jürgen Pensky

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**



ELEKTRO *Janewers*

ELEKTROMEISTER

- Beratung, Planung, Montage
- Licht- und Kraftanlagen
- Nachtspeicheranlagen
- Fußbodenheizung
- Sicherheitstechnik
- Empfangsanlagen
- Kundendienst

RAINER JANEWERS · NESTHAUSERSTR. 55 · 33106 PADERBORN-ELSEN

TELEFON (0 52 54) 6 91 18 · TELEFAX (0 52 54) 6 66 57

BEST OF BEAUTY & MORE

... unter diesem Motto möchten wir uns einmal bei Ihnen empfehlen

Ihre Fachberaterin Anja Wonnemann-Paul präsentiert Ihnen die neuesten Trends rund um das Thema Schönheit, damit Sie sich auch in Zukunft noch wohler fühlen. Lassen Sie sich von den neuesten Trendfarben, hochwertigen Pflegeserien, unserer neuen Designer Schmuckkollektion „Quo Vadis“ und unseren Duftkreationen verzaubern.

Lassen Sie sich von einer kostenlosen Gesichtspflege verwöhnen!

Gerne bin ich zu einer persönlichen Beratung bei Ihnen zu Hause bereit!
(Termine nach Vereinbarung)

Ihre Fachberaterin:

Anja Wonnemann-Paul
Franz-Bals-Straße 45
33106 Paderborn-Elsen
Tel: 05254/67146
Mobil: 0173/2849105



Gottesdienste in der Erlöserkirche

24.09.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Grahl
01.10.	08.45 Uhr 10.30 Uhr	Scharmede m. HA Elsen Familiengottesd. z. Erntedankfest Pfarrer Pensky anschließend „Cafe Kirche“
08.10.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Brocke
15.10.	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky
22.10.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Grahl
29.10.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Pensky

31.10.	Reformationstag 19.00 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky
05.11.	08.45 Uhr 10.30 Uhr	Scharmede m. HA Elsen m. HA Pfarrer Pensky anschließend „Cafe Kirche“
12.11.	10.30 Uhr	Elsen Pfarrer Grahl
19.11.	10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky
22.11.	Buß- und Betttag 19.00 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky
26.11.	Ewigkeitssonntag 10.30 Uhr	Elsen m. HA Pfarrer Pensky

Ihr Fachmarkt

... für Garten Tier und Hof

Wir bieten Ihnen:

- biologischen Pflanzenschutz
- Torf- und Rindenprodukte
- Komposter
- Gartenhäcksler
- Blumen und
Gemüsesämereien
- orig. und mineral. Dünger

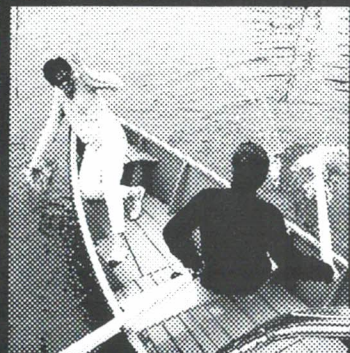
**Gartengeräte
in großer
Auswahl**

- Heimtierfutter aller bedeutenden Hersteller
- Vogel- und Nagerheimer
- Hunde- und Katzenzubehör
- Zusatzfutter und Mineralstoffe
- Frischfleisch pur tiefgefroren für Hund und Katze
- Ihr kompetenter Partner auf allen Gebieten der Zucht und Ernährung

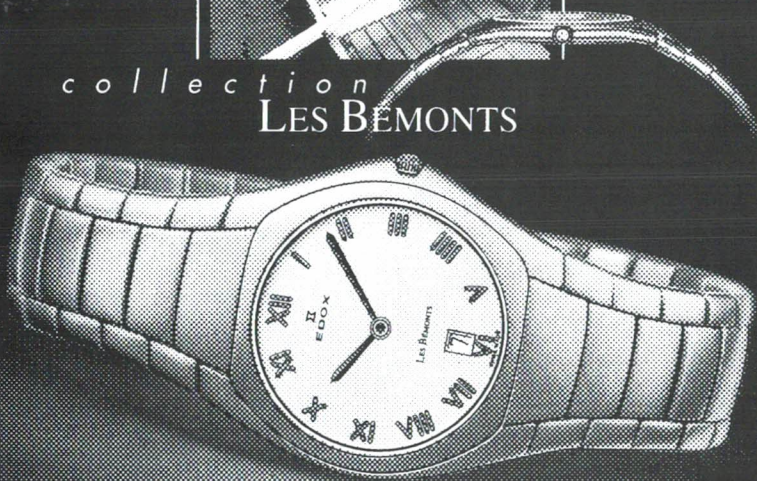
Ellenburger

*Schloß Neuhaus,
Im Quinhagen
05254 / 2140*

STYLE OF LIFE



collection
LES BEMONTS



SINCE 1884

EDOX

SWISS MADE



Markt 3 · 33098 Paderborn · Tel. + Fax 05251/21514

Christusskulptur in Nikolaiken (Polen) eingeweiht

Zwischen der Evangelischen Kirchengemeinde Elsen und der Evangelischen Kirchengemeinde in Nikolaiken (Masuren) besteht seit einigen Jahren eine lebendige partnerschaftliche Beziehung.

Da war es nur selbstverständlich, dass Pfarrer Jürgen Pensky in den Sommerferien eine Einladung von seinem polnischen Amtsbruder, Pfarrer Franciszek Czudek, annahm, um an der Einweihung einer Christusskulptur vor der evangelischen Kirche in Nikolaiken teilzunehmen. Pfarrer Czudek hatte die Skulptur anlässlich seiner 10-jährigen Ordination seiner Gemeinde gestiftet.



Besonderen Glanz erhielten die Feierlichkeiten am Sonntag, dem 16. Juli, durch hohe geistliche Würdenträger der polnischen und deutschen evangelischen Kirche sowie durch einen Chor aus der Heimatgemeinde von Pfarrer Czudek.

Eine siebenköpfige Delegation der Evangelischen Kirche in Deutschland unter Leitung von Präses Manfred Kock, EKD-Auslandsbischof Rolf Koppe und Studienleiterin Katharina von Bremen vom Deutsch-Polnischen Kontaktausschuss sowie weitere Mitglieder nahmen am Gottesdienst und an den Einweihungsfeierlichkeiten teil. Von polnischer Seite waren anwesend Landesbischof Jan Szarek (Warschau), Bischof Ryszard Bogus (Breslau) und Bischof Mieczyslaw Cieslar (Warschau und Lodz). Beide Gruppen hatten in den Tagen zuvor über die derzeitige Situation der polnischen evangelischen Kirche konferiert. Zum Ausklang des Besuches wollte man den deutschen Gästen die Schönheit Masurens zeigen. Deshalb weilten beide Gruppen in Nikolaiken. Bei einer nachmittäglichen Bootsfahrt auf dem Spirdingsee und weiteren Veranstaltungen ergaben sich zahlreiche Gelegenheiten zu fruchtbaren Gesprächen.

Pfarrer Pensky nutzte seinen Aufenthalt in Nikolaiken, um sich für ein paar Tage in der wunderschönen Landschaft auszuspannen und Amtsbrüder aus Rastenburg, Sorquitten und Sulwaki zu treffen. Dabei wurden neue Ziele ausgelotet, die er im kommenden Jahr in der Zeit vom 7. - 17. Juli mit einer Gruppe aus der Kirchengemeinde Elsen ansteuern möchte.

Eberhard Hagen

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

Ihr Raumausstatter + Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler-, Tapezier-, Dekorations-,
Polster- und Fußbodenarbeiten



Bodenbeläge • Gardinen • Tapeten • Farben

Paderborn-Elsen, Henkenstraße 2, Tel. (0 52 54) 6 75 05

Haaren, Paderborner Straße 24, Tel. (0 29 57) 13 95

Bei Abgabe
dieses Coupons
erhalten Sie
1 Tasse Kaffee gratis!



*"Der Kaffee
ist fertig!"*

cafehaus & bistro

Plückebaum

Am Abdinghof 32

33098 Paderborn

Tel./Fax 05251/27744

(Jetzt auch dienstags geöffnet)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Presbyterium der Evang. Kirchengemeinde

Das Presbyterium der Evang. Kirchengemeinde Elsen hat neben dem Pfarrer 8 Mitglieder. Ihre Amtszeit beträgt 8 Jahre, alle 4 Jahre wird die Hälfte der Presbyter neu gewählt. Am 20. Februar dieses Jahres war Wahl. Die Zusammensetzung des Presbyteriums hat sich kaum geändert. An Stelle der langjährigen Presbyterin Frau Sigrid Hamann gehört jetzt Frau Traute Harges dem Gremium an. Frau Hamann sei an dieser Stelle noch einmal Dank gesagt für ihr Engagement in der Gemeindearbeit und ihren Einsatz besonders für die Jugend während der vielen Jahre als Presbyterin.



Folgende Presbyter wurden am 9. April in ihr Amt eingeführt (vordere Reihe von links): Traute Harges, Dr. Wolfgang Loges, Gerburg Barckow, Werner Daniel. Die weiteren Mitglieder des Presbyteriums (hintere Reihe von links): Ute Hagen, Irene Glaschick-Schimpf, Pfarrer Jürgen Pensky, Rosina Beer, Dr. Peter Ruckmann.

Nach der Kirchenordnung zählen zu den Aufgaben des Presbyteriums:

- Verantwortlichkeit für Verkündigung, Gemeindeaufbau und Kirche. Dazu gehören Gottesdienste, Sakramente, Amtshandlungen, Mission, Seelsorge, Gemeindeaufbau und Gemeindeleben.
- Verantwortlichkeit für die Lehre. Dazu gehören Bekenntnisstand, Ordnung der Kirche und Gemeinde, Bildung, Erziehung und Unterweisung.
- Verantwortlichkeit für besondere Dienste in der Gemeinde. Dazu gehören örtliche und überörtliche Diakonie, gesellschaftliche Verantwortung, Öffentlichkeit.
- Verantwortlichkeit für die Verwaltung. Dazu gehören Personalangelegenheiten, Organisation der Arbeit, Vermögen und Finanzen, Rechtsverkehr.

Das Presbyterium ist von der Gemeinde gewählt worden und soll die Interessen der Gemeindeglieder vertreten. Wenn Sie also Fragen, Probleme oder auch Anregungen haben, sprechen Sie die Mitglieder bitte an. Der intensive Kontakt mit der Gemeinde ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit.



Autohaus Wahl



Opel Neu- u. Jahreswagen
zu sehr günstigen Preisen!

Ihr Opel-Spezialist bietet an:

- Kfz. Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Schnelle Beseitigung von Unfallschäden
- Pannen- und Abschleppdienst
Tag und Nacht
- Autovermietung

PB-Elsen, Fohling 1, Gewerbegebiet Ost
Telefon (0 52 54) 51 76

... an der Verbindungsstraße zwischen Elsen und Schloß Neuhaus.

Zischler Auto-Service **KFZ-MEISTERWERKSTATT**

*Wir reparieren Ihr Auto preiswert
und fachgerecht!!!*

**Am Mühlenteich 3, 33106 Paderborn
Tel. 05254/953425 oder 0171/9372236**

T h a m m

Erholsam Liegen & Sitzen



- körpergerechte Sitz- und Liegemöbel
- Seniorenbetten und -sessel auch motorisch
- Aktion „Gesunder Rücken“ zertifiziertes Geschäft

Gern beraten, liefern und montieren
wir auch bei Ihnen zu Hause!

Alte Torgasse 9 33098 Paderborn Telefon 05251.281454



Dachdecker-Meisterbetrieb

ANDREAS KOCH

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
bei Neubauten, Umbauten, Reparaturen

Spezialität: Fassadenbau- und Flachdachsaniierungen.

Paderborn-Elsen · Nesthauser Straße 74 · Telefon (0 52 54) 6 84 95



BLENDE '84
Fotofachgeschäft

Klemens Klingebiel

Dionysiusstraße 10 · 33106 PB-Elsen

Telefon 0 52 54/6 92 79

VOLL **FARB** KOPIEN **DIN A3**
BIS



Rolf Tünsmeyer

Die Bus-und LKW-Fahrschule

0 52 54 - 6 80 83

Kennen Sie Elsen?

Das Suchbild in Ausgabe 147 zeigte einen der beiden Löwen, die das Haus der Familie Marxcord an der abknickenden Vorfahrt der Ostallee bewachen. Sie standen früher vor der Gaststätte Fernhomberg. Dort sind die Löwen in der gleichen Ausgabe der Elsener Nachrichten auf Seite 19 zu sehen. Aus den Einsendungen wurde Frau Margret Harges, Hölternstr. 17, als Gewinnerin der 50 DM gezogen. Herzlichen Glückwunsch.



Sollten Sie unser neues Suchbild erkennen, senden Sie Ihre Lösung bitte bis zum 15.10.2000 an H. Mersch oder A. Stollmeier (Adressen s. S. 2). Es sind wieder 50 DM zu gewinnen.

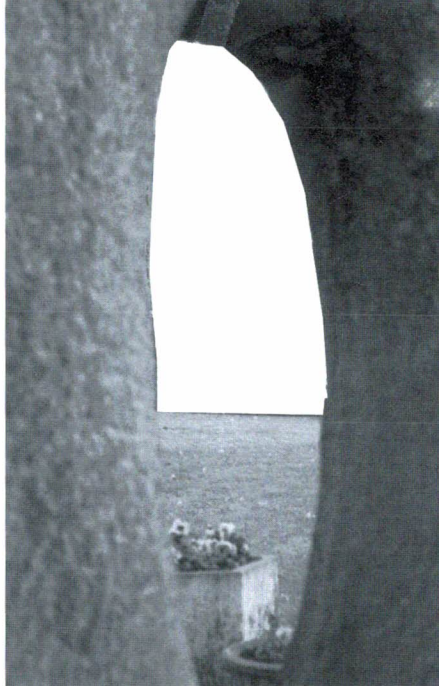


Foto: Norbert Fiedler

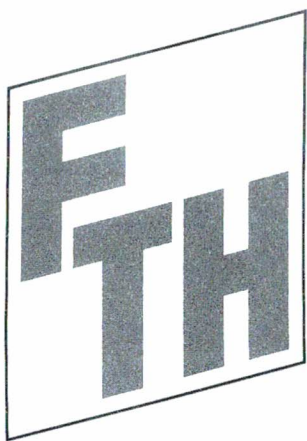
Plattdeutscher Kreis



Frau Beate von Sobbe besuchte den plattduitschken Kreis un vertallte us, wie use Vüfahren vö 200 bis 150 Jauern lieweren. Seit 30 Jauern befasset sik Frau von Sobbe mit de Erforschung düsses Teit- und Liewenraumes. Ehre Informanten wörren Luie, de domols oll ürwer 80 Jauer alt wörren. Sei vertallte von den Festen im Laupe det Kalennerjauers, angefangen bei den Silvesterböllern bis teo den hl. Nächten van Weihnachten bis Dreikünige. Doris Langbein un Tochter, Mechthild Kürpick un Margret Steins kämpften in Kläern iut de allen Teit: Delbrücker Hochzeitstracht, Lindhorster

Tracht un Bückeburger Hochzeitstracht, un dann neu dat Sunndagskläd det gehurbenen Dienstpersonals. Oles sind Originale, de Frau von Sobbe ürwer Jauerzehnte sammelt hirt.





Freie Tankstelle
Autohaus

Hißmann GmbH
Urbanstraße 21
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 50 05

▶ Neu in Elsen!



Tankautomat mit EC-Card –
außerhalb unserer Geschäftszeit
können Sie sich am Tankautomaten bedienen!

Düsse Reihe wätt am 11. September widdermaket. Dann sött auk Mannsluie in historischen Anzügen upträen.

Keiket doch einfach moll rin bei us „Plattduitschken“. Marielies Henning

Wir „Plattdutschen“ treffen uns monatlich an jedem Dienstag nach dem 15. in der „plattdutschen Stube“ im Bürgerhaus von 19 bis 21 Uhr. Schauen Sie doch mal herein. Marielies Henning



Plattd deutscher Kreis Elsen Eine Dampferfahrt auf der Weser

Zu einem Erlebnis besonderer Art hatte der „Plattd Deutsche Kreis Elsen“ eingeladen. Eine froh gestimmte Reisegruppe von 50 Personen fuhr am 15. August zur Weserstadt Höxter. Pünktlich um 14 Uhr legte der Weserdampfer „Höxter“ an, um die Gruppe aus Elsen einzuschiffen.

Nachdem sich jeder einen passenden Platz gesucht hatte – Ober- oder Unterdeck – setzte sich der Dampfer wieder in Bewegung. Das Wetter war sehr schön und das kleine Lüftchen durch den Fahrtwind war sehr angenehm. Es ging vorbei an den im Wesertal liegenden Ortschaften Boffzen, Fürstenberg, Wehrden, Beverungen und Herstelle. Vom Kapitän des Schiffes wurde die Geschichte dieser Orte jeweils erklärt. Nach dreistündiger Fahrt wurde dann das Ziel, Bad Karlshafen, erreicht.



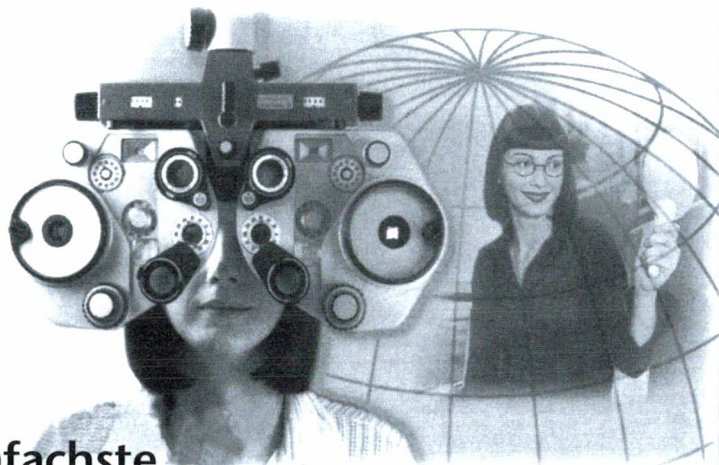
Fotos: Josef Golüke

Nach einem geselligen Beisammensein und kleinem Imbiss im „Hessischen Hof“ wurde ca. 22 Uhr die Heimfahrt mit dem Bus angetreten.

Es war für alle Teilnehmer ein erlebnisreicher Tag. Heinz Mersch

Alles aus einer Hand

Von der Augenglasbestimmung
zur fertigen Brille



Der einfachste Weg zur Brille

Krankenversichertenkarte

mitnehmen und
ohne Voranmeldung
direkt zu uns.

-ohne Rezept

-ohne Wartezeiten



OPTIK
Mundus

Von-Ketteler-Straße 19 · 33106 Paderborn-Elsen · Tel. 0 52 54/6 75 83

Wer sich privat krankenversichert, braucht sich um die Zukunft der Kassen keine Sorgen zu machen: **Individuell versichert – schnell genesen**

Privat versichert zu sein, lohnt sich heute mehr denn je. Denn die gesetzlichen Kassen machen ihren Patienten immer häufiger einen „Strich durch die Rechnung“: Der Patient zahlt also drauf: in der Apotheke, bei Keramik- oder Goldfüllungen und im Krankenhaus. Auf wichtige Leistungen im Krankheitsfall muss er gelegentlich sogar ganz verzichten. Denn pro Quartal dürfen Ärzte Behandlungen nicht mehr unbeschränkt verschreiben oder Operationen durchführen.

Da haben es Privatversicherte besser, so LVM-Vertrauensmann Franz Güllenstern in Elsen. Bei Vertragsabschluss vereinbaren sie einen auf ihre Wünsche und Bedürfnisse zugeschnittenen Leistungskatalog, an dem sich der monatliche Beitrag orientiert. Auf Wunsch können sie diesen Beitrag mit einer Selbstbeteiligung noch einmal deutlich senken. Nachträgliche Einschnitte im Leistungskatalog oder gesetzlich verordnete Zuzahlungen im Krankheitsfall gibt es bei der privaten Krankenversicherung nicht.

Und wessen Gehalt nicht die erforderlichen Grenzwerte übersteigt, hat andere Möglichkeiten, seinen Versicherungsschutz aufzubessern. Alle, die monatlich weniger als 6.450 DM (in den neuen Bundesländern 5.325 DM) verdienen, können mit einer privaten Zusatzversicherung ihre finanzielle Situation im Krankheitsfall optimieren: im Krankenhaus, bei der ambulanten Vor- und Nachbehandlung, beim Zahnarzt, bei der Entscheidung für eine Brille oder Kontaktlinsen, bei Heilbehandlungen wie Massagen oder Krankengymnastik, bei längeren Genesungsphasen und auf Auslandsreisen.

Egal, ob man sich für die private Vollversicherung entscheidet oder eine Zusatzversicherung abschließt: Der private Versicherungsschutz trägt immer dazu bei, schneller und vor allem vollständig zu genesen. Und wer schon einmal krank war weiß, dass es nichts Wichtigeres gibt, als gesund zu sein.

Versicherungsbüro Franz Güllenstern, von-Ketteler-Straße 4, 33106 Paderborn-Elsen, Telefon (0 52 54) 53 77

Welche Wünsche haben Sie?

LVM 
Versicherungen



- ☐ Die eigenen vier Wände
- ☐ Die finanziell abgesicherte Ausbildung meiner Kinder
- ☐ Eine teurere Anschaffung für mein Hobby
- ☐ Versorgung meiner Familie im Todesfall
- ☐ Einen tollen Urlaub
- ☐ Keine Geldsorgen im Ruhestand
- ☐ Ein neues Auto/Motorrad

Wieviel können und wollen Sie
dafür monatlich zur Seite legen? _____ DM

Wir sollten mal über die Erfüllung
Ihrer Wünsche reden!
Besuchen Sie uns:

**Versicherungsbüro
Franz Güllenstern**
von-Ketteler-Str. 4
33106 Paderborn-Elsen
Telefon 0 52 54 / 53 77

**6 Jahre
Rewe in Elsen!**

REWE

*Der
Supermarkt*

Postfiliale bei REWE

Deutsche Post



0 52 54/95 30 11

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.00 - 20.00 Uhr · Sa 7.00 - 16.00 Uhr

REWE-Märkte Schmitz OHG

Dionysiusstraße 6-8 · Telefon 0 52 54/6 64 27 · Telefax 0 52 54/6 64 13
33106 Paderborn-Elsen

Einladung

Liebe Elsener Bürger!

Zum „BUNTEN MARKT“ am Sa., 4.11.2000, von 13 - 18 Uhr
So., 5.11.2000, von 10 - 18 Uhr laden wir Sie herzlich ein.

Wir, das sind die Arbeitsgemeinschaften TON/KERAMIK und SEIDE der Gesamtschule Elsen sowie die Mitglieder des Hobbytöpferclubs „TON-STEINE-SCHERBEN“ in Paderborn.

In diesem Jahr haben wir ein kleines Jubiläum, denn der BUNTE MARKT findet bereits zum 5. Mal statt (1996 entstand der Gedanke, eine bunte Ausstellung in der Gesamtschule Elsen zu veranstalten). Der Begriff BUNT steht hier nicht nur für Farbe, sondern



auch für ein buntes (vielfältiges) Angebot. Sie finden hier nicht nur die Arbeiten der Schüler der Jahrgangsstufe 5 und ihrer AG-Leiterinnen, sondern auch unterschiedlichste Werke von langjährigen Hobbytöpfern. Viele unserer „Stammbesucher“ kommen auch gerne, um sich in der Cafeteria der Gesamtschule ein leckeres Stück Torte, natürlich selbstgebacken, schmecken zu lassen. Der meistens trübe Novemberbeginn bekommt so durch den „BUNTEN MARKT“ noch ein wenig



Farbe, und auch das ein oder andere Weihnachts- oder Wichtelgeschenk zum kleinen Preis ist hier zu finden.

Der freiwillige Eintrittspreis von 1 DM/Person kommt in voller Höhe einem zuvor bestimmten guten Zweck zu. So konnten z. B. in den vergangenen Jahren namhafte Beiträge der Patenschule in Sarajevo für Unterrichtsmaterial gespendet werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, denn es gibt eine Menge „Buntes“ zu sehen.



SUPER SERVICE

RIESENAUSWAHL

KLEINE PREISE

IMMER AKTUELL

finke

Das Erlebnis-Einrichten

*Da muss
man hin!*

**SENSATIONELLE
ANGEBOTE IN
ÜBER 40 FACH-
ABTEILUNGEN!**

Das Erlebnis-Einrichten.

finke



Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr

Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

Paderborner Straße 97 • 33104 Paderborn • Tel. 05251/302-0

Sparen Sie im Spanien - Urlaub

Die spanische wiederaufladbare Handy-Karte

Die Vorteile für den Spanienreisenden in Kürze:

- Es sind auf der Karte bereits 8500 ptas. (ca. 100,-DM) aufgeladen !
- Keine Vertragsbindung, keine Angabe Ihrer Anschrift zum Betreiber !
- Erhebliche Kostenersparnis von bis zu 1,35 DM/Min. bei Anrufen nach -D-
- Keine Kosten bei ankommenden Gesprächen auf dem Handy in Spanien (Roamingzuschlag von z.B. 1,14 DM/ Min. entfällt komplett)
- und...und...und

Neu und nur bei uns 99,- DM

Meier Telekommunikation

Tel: 05254 - 953150

Ihr Telekom - Fachversand

Fax: 05254 - 953101

Günter Dreier

KFZ-MEISTERBETRIEB

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate

Abgas-Untersuchung

TÜV-Abnahme

Reifendienst

Unfallinstandsetzung

Telefon (0 52 54) 6 01 47

Telefax (0 52 54) 6 69 39

Wewerstraße 33

33106 Paderborn-Elsen

Restaurant Toni Ruggiero



zur

Heide

Argentinische Steak's
Internationale Spezialitäten
Gesellschaften aller Art
Saal · Party Service

Restaurant · Toni Ruggiero · „Zur Heide“
Sander Straße 37, 33106 Paderborn-Elsen
fon +49 (5254) 9578 43 • fax +49 (52 54) 95 78 44



Unsere Öffnungszeiten:

Mo - So. 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr
und 17:30 Uhr bis 24:00 Uhr
– Dienstags Ruhetag –

Montags bis Freitags
günstige Mittagskarte!

Wir freuen uns, Sie in unseren Räumen
als unsere neuen Gäste bewirten zu dürfen!

Ihr Ruggiero-Team

Unser Bonbon:

Möchten Sie Ihre Party zu Hause feiern? Warum nicht?! Sie brauchen dabei auf die gewohnt gute Qualität aus unserer Küche nicht zu verzichten.



Sander Straße 37 • 33106 Paderborn-Elsen
Telefon 0 52 54 / 9 56 5-0 • Telefax (05254 / 9 56 5-950
e-mail: hotel-zur-heide@t-online.de
homepage: hotel-zur-heide.de

Das 40-Betten-Hotel in Elsen

Ausstattung der 23 Zimmer:



Dusche, WC,
Fön, Badewanne,
ISDN-Telefon,
Kabel-TV, Video, Fax,
Modem-Anschluss,
PC auf Wunsch,
teilw. Balkon

Restaurant Toni Ruggiero Zur Heide
Feiern und Schlafen im Hotel zur Heide!
Alles unter einem Dach!

Nach erfolgreicher Übergabe des Restaurants
an die Familie Ruggiero bedanken wir uns ganz herzlich
bei allen unseren ehemaligen Gästen für jahrelange Treue und
Verbundenheit mit unserem Haus und dem Gockel-Team.

Wir wünschen der Familie Ruggiero eine schöne
und erfolgreiche Zeit in Elsen!

Familie Koos/Gockel

Heizung

Sanitär

Türen

Tore

Willi Keck

Wir bieten Ihnen:

energiesparende Heizsysteme

"Das moderne Bad"

Schornsteine

Dachrinnen

Ingrid Keck

Wir planen und führen aus:

energiesparende Heiztechnik

Sanitärinstallationen

Schornsteinsanierung

Kundendienst

Steinbruchweg 2-4 · 33106 Paderborn-Wewer

Fax 7 67 36 · Telefon (0 52 51) 73 00 51

Preiswerter, stärker, schöner

ist jetzt Deutschlands meistverkaufter, vollautomatischer
Rolladenantrieb. Bei uns ab: **DM 249,-**

rollotron®

Der vollautomatische Rolladenantrieb



Antriebskomfort für Garagentore

Neu!



Ein Qualitätsprodukt von Rademacher

- Komplett mit Funkfernsteuerung
- Mit Notentriegelung und Notstop-Automatik
- Für alle handelsüblichen Schwingtore und Sektionaltore



Fr. Vertriebshändler

ROLLOTRON-Beratung-Verkauf
Vertrieb-Montage-Kundendienst

ING. BÜRO VOWINKEL

Elektronik-Fachhandel

Henkenstraße 38

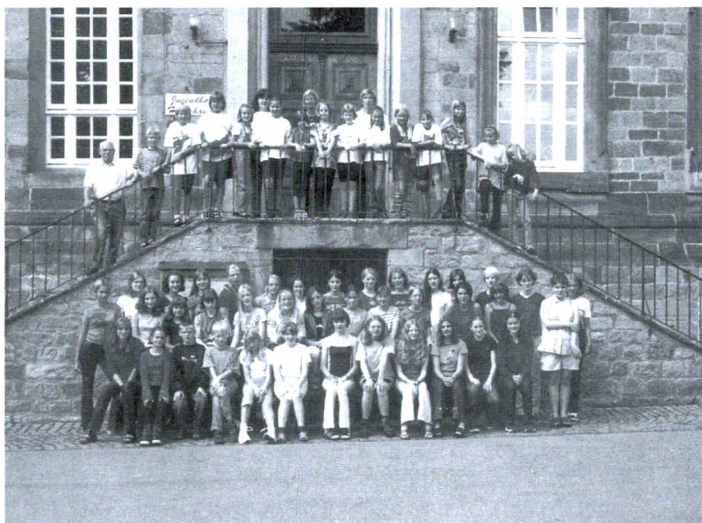
33106 Paderborn-Elsen

Telefon /Fax 0 52 54 - 6 90 78

Mobil-Telefon 01 70 - 4 01 45 20

Kinderchor in Jubiläumsvorbereitungen

In der letzten Woche der Sommerferien machten sich 55 Jungen und Mädchen des Kinderchores auf nach Hardehausen, um sich dort auf das bevorstehende Jubiläum „25 Jahre Kinderchor“ einzustimmen. Neben den intensiven Chorproben kamen auch Sport und Spiel nicht zu kurz. Nun geht es mit Riesenschritten auf das „große Fest“ zu, bis es dann am **22. Oktober** heißt:



Vorhang auf zum großen Jubiläumskonzert. Alle Freunde des Kinderchores sind zu diesem Fest herzlich eingeladen. Auch Tabaluga, der kleine grüne Drache, ist schon ganz aufgeregt und freut sich auf das Wiedersehen mit seinen Freunden.

Seit 50 Jahren reitet St. Martin durch Elsen

Zum 50. Mal jährt sich am 11. November der Tag, da Kinder zum ersten Mal singend und Laternen tragend durch die Straßen von Elsen zogen. Die damalige Kindergarten-schwester, vertraut mit dem rheinischen Brauch, zur Ehre des hl. Martin einen Laternenzug zu veranstalten, gab dazu die Anregung und fand Unterstützung bei Wilhelm Jürgens. Und so zog vor 50 Jahren die Schwester mit den Kindern des Kindergartens und dem St. Martin hoch zu Ross zum Schwesternhaus an der Wewerstraße und zu Bürgermeister Hartmann.

Dieses Erlebnis fand einen solchen Anklang, dass der Brauch aufgegriffen, gefördert und zur Freude der Kinder bis heute unter der Federführung des Heimat- und Verkehrsvereins beibehalten wurde. Eine Erweiterung und seinen Abschluss fand dann später der Martinszug auf dem Sportplatz mit dem Spiel der Mantelteilung.

So konnte auch in diesen 50 Jahren durch die alljährliche Martinsspende mancher Not begegnet werden, sei es durch die Kleiderspenden, die Paketaktionen oder in den letzten Jahren durch die Geldspenden für soziale Projekte.

Die Kinder versammeln sich in diesem Jahr am Samstag, 11. November, um 17.30 Uhr auf dem Schulhof der Dionysius-Grundschule. Von dort aus zieht der Martinszug durch die Simonstraße, Josefstraße, Dionysiusstraße, von-Ketteler-Straße zum Sportplatz. Dort findet als Abschluss das Spiel mit der Mantelteilung statt.

Bernd Schulze

**Erd-, Tiefbau, Kanaluntersuchungen
und -abdichtungen GmbH**

**33106 Paderborn-Elsen
Am Glockenbusch 40
0 52 54 / 62 84**



Im Kreis Paderborn Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihre Pflege geht



Salzkotten & PB-Elsen
☎ 05258 - 984410
05254 - 60640

*Häusliche Kranken- und Altenpflege
Familienpflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Soziale Beratung und Betreuung
Notrufservice*

*Beratung/Vermittlung bei
Wohnungsumgestaltung
Begleitservice, Fahrdienst, mobiler Essenservice*

Büro: Am Wallgraben 4, 33154 Salzkotten, & Mühlenheide 8, 33106 Elsen



*Behandlungsschwerpunkte
Migränebehandlung, Schmerztherapie
Biolifting, Enzymtherapie, Homöopathie*

Regeneration und Revitalisierung

Die Gewebe des Organismus befinden sich in ständigem Umbau, so dass Veränderungen und die notwendige Erneuerung (Regeneration) kontinuierlich erfolgen können. Bei starker Beanspruchung, im Krankheitsfall und vor allem im Alter reichen oftmals die eigenen Regenerations- und Reparaturmechanismen nicht mehr aus, um das gesunde Gleichgewicht und die Harmonie, also Gesundheit und Wohlbefinden, wieder herzustellen.

Durch eine biologische Ganzheitsbehandlung im Sinne einer umfassenden Regeneration und Revitalisierung werden die körpereigenen Abwehrkräfte angeregt und die Organfunktionen aktiviert. Besonders chronische Erkrankungen, allgemeiner Vitalitätsverlust, Aufbrauchs- und Abnutzungserscheinungen können auf diese Weise wirkungsvoll behandelt werden, ohne den Körper durch belastende Medikamente in Abhängigkeit zu bringen.

Ein Beispiel, wo Regeneration und Revitalisierung angesagt sind, ist der Reizdarm, früher auch für den Patienten nicht besonders verständlich als Colon irritabile bezeichnet. Wer heute noch meint, dies sei nur eine Ansammlung von Symptomen, der irrt, denn das Reizdarmsyndrom ist eine eigenständige Krankheit, die sich besonders durch vier gravierende Symptome wie Meteorismus (Blähbauch), Diarrhoe (Durchfall), Obstipation (Verstopfung) und Darmspasmen (Darmkrämpfe) ausdrückt.

Viele Patienten in Deutschland leiden an dieser Erkrankung bei einer sehr hohen Dunkelziffer.

Spricht man mit den Betroffenen, so ist man betroffen. Der Leidensweg und -druck ist oft sehr groß, die Lebensqualität sehr mäßig. Dazu kommt, dass die Patienten meist nicht ernst genommen werden, man beschneidet ihnen oft eine psychische Ursache. Allerdings weiß man heute, dass die Psyche allein nicht die Ursache ist, sondern dass andere krankhafte Vorgänge im Organismus und speziell natürlich im Darm ebenfalls ursächlich an der Entstehung dieser Erkrankung beteiligt sind.

Antworten auf Ihre Fragen erhalten Sie immer beim BHD Ambulantes Pflegezentrum und Naturheilpraxis Therapieforum in Elsen, Mühlenheide 8, Tel. 05254 - 60 6 40 oder in Salzkotten, Tel. 05258 - 98 44 10.

DER IN-TREFF IN ELSSEN

Kneipe **Neue Burg**

Huckestr./Ecke Alisostr. - PB-Elsen

Tel. 0 52 54/52 18

Dazu der sicherlich einmalige

Fan-Block

**das Erlebnis: Fußball, Formel I,
Tennis, Boxen u.v.m.**

Café 'chen

Alt Elsen

Kuchen auch außer Haus

**Herzlich willkommen, Ihre Christel Auster
und das Mitarbeiter-Team**



*Schöne Wäsche
für den täglichen Bedarf
für Sie und Ihn*

Dankeschön sagen möchte das Team von
EVA M. Wäscheträume für die gute Resonanz
im ersten Geschäftsjahr!

ab sofort im Internet unter www.padershop.de/eva_m

Eva-Maria Helmer - Gesselner Straße 1 - 33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 95 33 77 - Telefax (0 52 54) 95 38 77

Anzeigengestaltung: text und design Heike Rössler (05254/65203)

Hermann Meermeier

TISCHLERMEISTER

Werkstatt für Möbel und Innenausbau
Zimmertüren und Deckenvertäfelungen

Urbanstr. 47
33106 Paderborn-Elsen
TEL: 0 52 54 / 53 83
FAX: 0 52 54 / 6 86 61



Danke sagen möchte das Team von EVA M. Wäscheträume

Am 26. August 2000 bestand das Wäschefachgeschäft in Elsen, Gesselner Straße 1, ein Jahr. Auf diesem Weg möchte sich das Team herzlich bei den Kunden für die gute Resonanz bedanken.

Das umfangreiche Sortiment beinhaltet Wäsche für Sie und Ihn von namhaften Herstellern wie Triumph, Calida, Rösch, Bernd Berger und vielen anderen. Sie finden unser Sortiment auch im Internet unter www.padershop.de/eva_m

Bei einer Tasse Kaffee und gemütlicher Atmosphäre lassen Sie sich kompetent und fachlich beraten. Wir haben große Kabinen, wo Sie viel Bewegungsfreiheit haben, um die schönen Sachen in Ruhe anzuprobieren.

Die ersten Herbst-/Winterkollektionen 2000/2001 sind da. Schauen Sie sich unverbindlich aus dem mit Liebe ausgesuchten Sortiment die neuen Farben und Materialien bei EVA M. Wäscheträume an. Die Inhaberin Eva Maria Helmer und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Bitte vormerken:

Sonntag, 24. September	Hochzeitsmesse in Schloß Neuhaus (Eintritt frei)
Montag, 25. September	Modenschau 2000 im Bürgerhaus Elsen

Eintrittskarten bekommen Sie ab sofort im Vorverkauf im Geschäft EVA M. Wäscheträume



Mode-Info im Haus bei EVA M. Wäscheträume

Schnell Schnell Schnell Schnell Schnell



... kommt unser Kundendienst zu Ihnen, wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
Wir garantieren die fachgerechte Betreuung aller Miele Elektro-Hausgeräte.

– Denn unser Kundendienst ist von Miele werksgechult –

Aktionswochen beim Miele-Spezialisten

Eckel GmbH, Bahnhofstraße 17,
33102 Paderborn, Tel. (0 52 51) 28 29 80 /-81

vom 25.08. bis 30.09.00

Miele Hausgeräte so günstig wie noch nie!

Mit Handwasch- und Wollprogramm

zum Beispiel:

Waschautomat "Prisma", gerade Blende
W 851, Schleuderleistung 600/900/1300 U/min
mit Handwasch- und Wollprogramm

Barpreis 1.748,00 DM

Waschautomat "Primavera", schräge Blende
Schleuderleistung 400/600/900/1200/1400 U/min Barpreis: 1.948,00 DM

Abluftwäschetrockner "Azora"

Barpreis: 1.148,00 DM

Staubsauger "Salsa" 1600 W

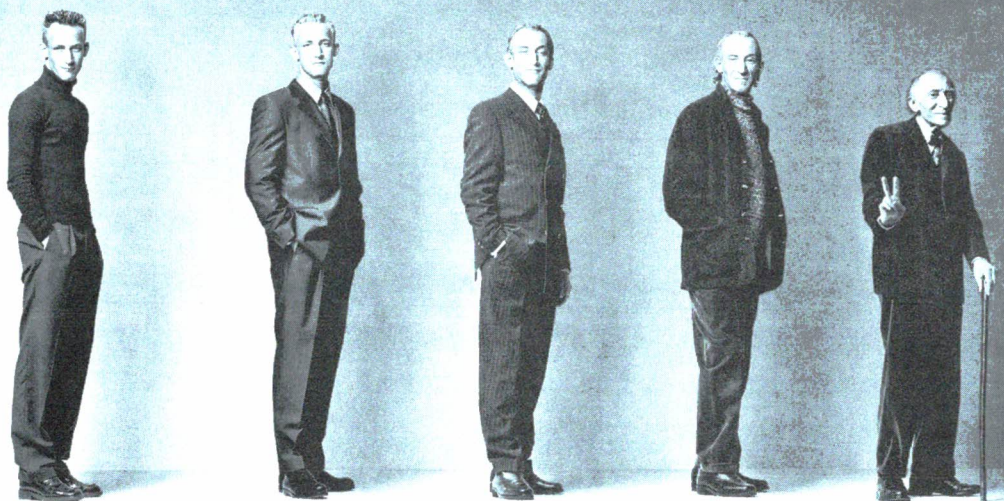
Barpreis: 398,00 DM

Standgeschirrspüler "Primavera SC"
mit Besteckschublade

Barpreis: 1.398,00 DM

Weitere Miele-Geräte ständig im Angebot.
Alle hier angegebenen Preise verstehen sich als Abholpreise.
Auf Wunsch liefern wir gern.

www.sparkasse-paderborn.de



**BEI UNS STEHEN NICHT NUR SIE
IM MITTELPUNKT.
SONDERN AUCH IHRE ZUKUNFT.**

Sparkasse Paderborn

● produktiv ● kreativ ● innovativ



Wer die Sparkassen-PrivatVorsorge hat, hat weniger Sorgen
im Alter. Mehr dazu erfahren Sie bei uns. Fragen Sie uns.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse .

Neuigkeiten aus der Gesamtschule Elsen

Der Juni ist der Monat, in dem viele Schülerinnen und Schüler nach Erlangen ihrer angestrebten Abschlüsse die Schule verlassen bzw. in feierlicher Form von "ihrer" Schule verabschiedet werden. Das ist an der Gesamtschule nicht anders, bis auf den Unterschied, dass es zwei Entlassfeiern zu gestalten gilt, hier also sozusagen "im Doppel-pack" gefeiert wird.

Am 14. Juni begannen die Feierlichkeiten für 152 Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs mit einem von der Schule vorbereiteten ökumenischen Gottesdienst in der Dionysius-Kirche in Elsen. Im Rahmen der anschliessenden Entlassfeier wurden ihnen ihre Abschlusszeugnisse von Schulleiterin Annegret Greipel-Bickel überreicht. Die feierliche Anspannung verwandelte sich schlagartig in nachdenkliche Rührung, als die Klassenlehrer und -lehrerinnen zum Abschied das durch Trude Herr bekannt gewordene Lied "Niemals geht man so ganz" anstimmten und so der offiziellen Atmosphäre eine sehr persönliche Note hinzufügten.

39 Schülerinnen und Schüler erreichten den Sekundar-I-Hauptschulabschluss nach Klasse 10, 53 erwarben die Fachoberschulreife und 66 sind zum Besuch der gymnasialen Oberstufe berechtigt (Fachoberschulreife mit Qualifikation). Folgende Schülerinnen und Schüler wurden entlassen:

10a

Julia Albracht (Wewer), Janet Arfaoui (Paderborn), Andreas Bachmann, Jessica Bolte (beide Elsen), Armin Brand (Wewer), Viktoria Brockmann (Schloss Neuhaus), Roman Dürksen (Sande), Maro Faulhaber (Wewer), Daniel Ferlings (Scharmede), Christina Finke, Sarah Golinski (beide Elsen), Mathias Harding (Paderborn), Thorsten Heusener, Jan-Marc Kettler, Tenaída Krajisnik, Inge Lochmann, Daniel Menne (alle Elsen), Marcel Mothes (Schloss Neuhaus), Markus Padberg, Mark Petherick, Andreas Ritter (alle Elsen), Jennifer Roeren, Sarah Schäfer, Melanie Schütte (alle Wewer), Sonia Serra Paulino (Sennelager), Katharina Sierant (Paderborn), Andre Surhoff (Elsen), Matthias Szybalski (Delbrück-Ostenland), Katharina Vogtmann (Paderborn).

10b

Monir Al-Shara (Schloss Neuhaus), Matthias Apelmeier (Elsen), Kevin Austin (Paderborn), Sebastian Furmaniak (Sande), Martin Horstschäfer (Elsen), Marcel Kirchhoff (Paderborn), Astrid Loges, Benjamin Lossen, Sven Lüdicke (alle Elsen), Olga Meglin (Borchen-Dörenhagen), Svenja Rasmus (Salzkotten-Scharmede), Marilena Rörig (Borchen-Dörenhagen), Agascha Rubesch (Paderborn), Nesrin Sansal (Elsen), David-Christopher Schlüter (Salzkotten), Thomas Speckenmeyer (Geseke), Markus Storm (Paderborn), Deborah Stürmer (Elsen), Katrin Thorwesten (Paderborn), Philipp Wiesbusch, Matthias Wieschollek (beide Elsen), Raphael Wolf (Delbrück).

10c

Jessica Beatrix, Vanessa Beatrix (beide Salzkotten), Christin Brall (Elsen), Laura Broer (Paderborn), Gabriel Demir, Sven Focken-Kremer (beide Elsen), Matthias Frodeno (Schloss Neuhaus), Daniel Gleich, Nina Grebenkin, Jannis Isermann (alle Elsen), Vanessa Johnstone, Stefan Kirsch (beide Schloss Neuhaus), Stefanie Lohr, Dietrich Müller, Manuel Müller (alle Elsen), Kathrin Murray (Altenbeken), Jennifer Nessel (Paderborn), Elvis Öz (Elsen), Marcus Pahl (Schloss Neuhaus), Gabriele Stahl, Gönül Üzgün (beide Elsen), Eduard Wagner (Wewer), Alexander Wegener, Jeanette Wichert (beide Paderborn).

10d

Claudia Bolte (Sande), Stefan Dutschke (Paderborn), Irene Eiternick (Schloss Neuhaus), Fabian Fahle (Elsen), Marius Fresen (Paderborn), Gabriele Greif (Schöning), Alexander Hansmeier (Sande), Angela Holden (Schloss Neuhaus), Andreas Hoppe (Paderborn), Martin James (Elsen), Manuela Labude (Delbrück), Fabian Lütkemeyer (Elsen), Björn Meyer, Sebastian Müller (Paderborn), Michael Neisemeier (Schloss Neuhaus), Sebastian Osterhorstmann (Ostenland), Mareike Rings (Sande), Ulf

Sozialstation St. Liborius I
Neuhäuser Kirchstraße 8
33104 Paderborn - Schloß Neuhaus
Telefon : 0 52 54/85 43 5

Telefax : 0 52 54/23 09

Sie erreichen uns:

montags - freitags 11.00 - 12.30 Uhr

24h Bereitschaftstelefon 0 52 51/12 21 - 88

Caritas. Wir pflegen Menschlichkeit

Sicherheit rund um die Uhr: Service Ruf - Haus Notruf der Caritas.



Caritas-Verband Paderborn e.V.
Kilianstraße 26-28
33098 Paderborn



Blumen
Frerichs

An der Dicken Linde 1
33106 Paderborn

Tel+
Fax
05254
5675

Wollen Sie das Besondere?
Wir sind immer dazu bereit.
Stöbern Sie ungeniert!

Ihr Floristenteam
bei Frerichs

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Sa 08:00 - 13:00 Uhr

Romberg , Peter Schleining, Stefanie Schwedler (alle Elsen), Johannes Siedenbühl (Sande), Nata-scha Siefke (Delbrück), Christina Thiessen (Sande), Timea Wagner (Elsen), Verena Weick, Aydin Yalcin (beide Sande).

10e

Gerick Bergmeier (Paderborn), Christoph Biermeier (Elsen), Frederik Bröckling (Paderborn), Jessica Doktor, Dirk Elpmann (beide Elsen), Sarah Eusterholz (Schlangen), Rimma Funk, Goran Gajisin (beide Elsen), Anja Gottwald (Marienloh), Christian Halberschmidt (Salzkotten), Narin Hamade (Paderborn), Steffen Hillebrand, Elvis Ide (beide Elsen), Miriam Kalb, Katherina Köhler (beide Paderborn), Beate Kostusz (Elsen), Helena Kvade (Marienloh), Mark Ledwinka (Hövelhof), Martin Machaj, Julia Mersch, Michael Rößler (alle Elsen), Deniz Senol (Marienloh), Jennifer Smith (Paderborn), Nadine Stremmer (Elsen), Marlon Thelen, Imran Türk (beide Paderborn).

10f

Valentina Besel, Christian Beutel (beide Elsen), Andreas Bresch (Delbrück), Andrea Bullmann, Julia Bunse, Dirk Eckelt, Manuel Elpmann (alle Elsen), Harald Friedla (Paderborn), Matthias Haase (Salzkotten), Tobias Hanselle (Elsen), Stephan Hölscher, Beytulla Isik (beide Paderborn), Benedikt Klem (Elsen), Timo Kooke (Delbrück), Eugen Moch (Paderborn), Nikolaus Müller (Geseke), Melanie Neugebauer (Espeln), Patrick Niggemeyer (Paderborn), Nadine Ressel (Elsen), Marco Ringsens (Delbrück), Daniela Rohloff (Paderborn), Claudio Russo Alesi, Olga Salewski, Dirk Spitzbarth, Julian Timmerberg, Anna-Christin Zarbo (alle Elsen), Hannah Zoller (Delbrück).

Am 23. Juni schlossen sich dann die "Grossen" an und feierten ihre bestandene Reifeprüfung, nach dem Startjahrgang 1999 nunmehr das zweite Abitur an der Gesamtschule. Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der Erlöserkirche zu Elsen erhielten 36 Abiturientinnen und Abiturienten am 23. Juni 2000 in der Aula der Gesamtschule Elsen ihre Reifezeugnisse von Schulleiterin Annegret Greipel-Bickel, der Oberstufenkoordinatorin Andrea Reck und der Beratungslehrerin Studienrätin Ulrike Postawka.



Anschließend feierte die Festversammlung dieses Ereignis, das in diesem Jahr unter dem Motto "Abi 2000 goes to Hollywood" stand, im Rahmen einer "Abschlussgala" mit Oscarverleihung bis in die frühen Morgenstunden in der Aula der Gesamtschule. Folgende Schülerinnen und Schüler bestanden das Abitur an der Gesamtschule Elsen: Maria Antelo Martinez, Sandra Bachert (beide Paderborn), Sebastian Ballsieper (Scharmede), Andrea Bauckmann (Paderborn), Arne Bellmann (Bad Lippspringe), Marc Botzen (Delbrück), David Brandt (Scharmede), Stefanie Buschmeier (Sande), Marion Drake (Elsen), Natalie Dyck, Emine Ergin (beide Paderborn), Kai Holzweißig, Michaela Hüffer, Claudia Krajisnik (alle Elsen), Thomas Lappe (Delbrück), Timo Lühnen (Paderborn), Stefanie Meihost (Elsen), Michael Morfeld (Delbrück-Hagen), Heiko Plangemann, Florian Potthoff, Isabel Rettig (alle Elsen), Marius Röhr (Paderborn), Kirsten Sauer, Jelena



Wilhelm Eckel

Fliesenlegermeister

Ausführung sämtlicher
Fliesenarbeiten



Deipe Laake 26



33106 Paderborn

Telefon: 052 54 - 6 77 49

Restaurant

Hansa Eck



Inh. Wolfgang Fricke Allee 75 33161 Hövelhof

Telefon: 05257/4998 Fax: 05257/4998

Wir bieten Ihnen eine gutbürgerliche Küche,
dazu Räumlichkeiten bis zu ca. 50 Personen !

Partyservice

Partyservice

- * bis ca. 120 Personen
- * Lieferung frei Haus
- * zu günstigen Preisen
- * mit Geschirr .u. Besteck

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gern !!!

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.30-14.00 h + 17.00-24.00 h

Fr. + Sa. 9.30-1.00 h + So. 9.30-22.00 h

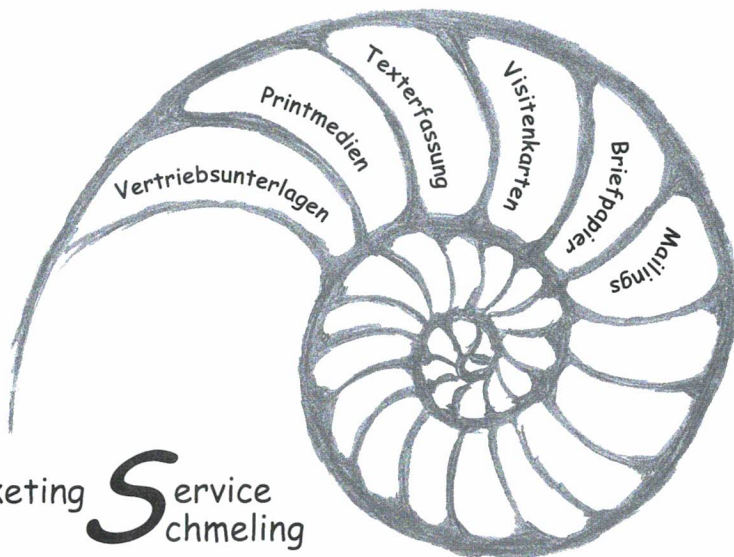
Dienstag Ruhetag

Schmidt, Sebastian Schneegans, Verena Schulz (alle Elsen), Sonja Schurek, Dominika Slomowitz, Benjamin Straube (alle Paderborn), Manuel Teske (Elsen), Birte Thronberens, Nino Tölle, Lena von Keitz, Marion Weis (alle Paderborn), Rainer Wiehmeier, Volker Wiehmeier (beide Scharmede).

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres am 14. August fängt nicht nur wieder ein neues Schuljahr an mit Einschulung der "5er", Berufs- bzw. Fachpraktikum der 9. und 12. Jahrgangsstufe, Endspurt der 10. und 13. Jahrgangsstufe mit abschliessenden Feierlichkeiten, es beginnt das Schuljahr, in welchem die Gesamtschule 10 Jahre besteht. Die Schulgemeinde der Gesamtschule möchte im Jubiläumsjahr an ihre Wurzeln erinnern, Schüler, Eltern, Lehrer, Ehemalige, Freunde und Förderer sind eingeladen mit uns zu feiern. Begonnen wird am 28. September mit einer deutsch-spanischen Fiesta, während der die Partnerschaft der Gesamtschule mit dem Colegio Vedruna aus Pamplona besiegelt werden soll und geht weiter mit der Eröffnung einer Ausstellung mit dem Titel "Gesamtschule in Bewegung". Die Woche nach den Herbstferien bietet u.a. eine Schul-Disco, unterschiedliche Sportaktivitäten am Nachmittag und am Freitag einen großen Aktionstag als Schulfest für die gesamte Schulgemeinde. Ende Oktober geht's mit allen Schülern der Oberstufe, Eltern, Bekannten, Lehrern, Freunden und Ehemaligen in's OX, um so richtig abzutanzen, ohne hinterher an's Aufräumen denken zu müssen. Der November wartet wieder mit dem traditionellen „Tag der offenen Tür“ auf, an dem sich nun schon im zweiten Jahr schwerpunktmäßig die 5. und 6. Klassen vorstellen, aber auch andere Lerngruppen Ergebnisse von längerfristigen Projekten präsentieren werden. Der Monat schließt mit einem kabarettistischen Leckerbissen: Erwin Grosche hat sich angesagt und will sein Publikum mit Geschichten, Liedern und Lautgedichten unterhalten.

Schon jetzt sind alle interessierten Elsener Mitbürger und Mitbürgerinnen sowie Nachbarn herzlich eingeladen, unsere schöne Schule aus diesem Anlass einmal zu besuchen und mit uns das Schuljubiläum gebührend zu feiern.

Gabriele Habenicht



Marketing **S**ervice
Schmeling

Plesserstraße 3, 33106 Paderborn, Tel.: 0 52 54 / 647 657

Ideen und Formen aus Holz

BERENS

• Küchen und Treppen aus Meisterhand •

Bestattungen • Überführungen • Sarglager

1924



1999

Paderborn-Elsen • Wewerstraße 1 - 5

Telefon 0 52 54/ 53 19

Mobil 01 73 / 5 23 42 25



Bäckerei • Conditorei • Lebensmittel

Sonntags-Brötchen

von 8.00 – 11.00 Uhr



im Hauptgeschäft, Wewerstr. 16, Tel. 51 52
und in der Filiale Post, Von-Ketteler-Str. 20, Tel. 50 90

Ihr Elsener Frischebäcker

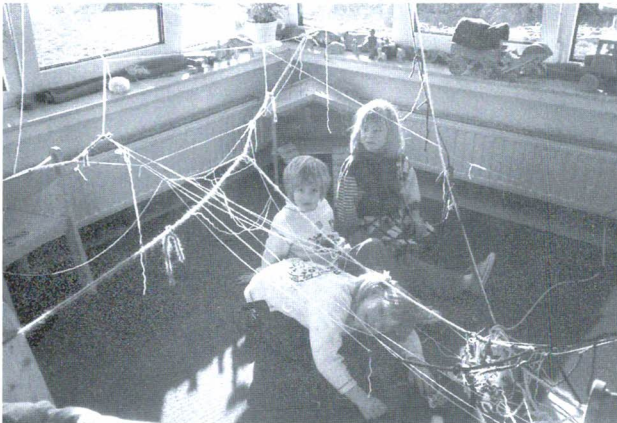


Das Kinderhaus Mobile

Die Kindertagesstätte mit Zeit und Raum für unsere Kinder

In der eingruppigen Kindertagesstätte am Obernheideweg werden 17 nichtbehinderte und 3 behinderte Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren betreut. Das Kinderhaus wird von einer Atmosphäre geprägt, in der sich die Kinder wohlfühlen und unter stressfreien, kindgerechten Bedingungen ihren Bedürfnissen und Fähigkeiten nachkommen können. Neben dem Gruppenraum sammeln die Kinder im Werkraum, im Bewegungsraum oder im Erfahrungs- und Ruheraum vielfältige Sinnes-, Bewegungs- und Lernerfahrungen. Die vier Erzieherinnen haben die Möglichkeit und Zeit, individuell auf die Kinder einzugehen, Kleingruppen zu begleiten und den Kindern einen familienähnlichen Tagesablauf zu bieten. Zuhören, es sich mit den Kindern gemütlich machen, auf die Befindlichkeit des Kindes eingehen und sich Zeit nehmen gehören zum selbstverständlichen Umgang mit den Kindern.

Es gibt einen Ausgleich zwischen freien Spielzeiten und festen Angeboten im Tagesablauf, z.B. haben ein gemeinsames Frühstück und ein täglicher Abschlusskreis ihren festen Bestand im Kindergartenalltag. Diese Regelmäßigkeiten vermitteln den Kindern Sicherheit und bieten Orientierung. Das Frühstück und auch das Mittagessen werden im Kinderhaus zubereitet. Die Mahlzeiten sind abwechslungsreich, vegetarisch und werden frisch von der Kochfrau hergerichtet. Die Lebensmittel werden überwiegend aus kontrolliert biologischem Anbau bezogen.



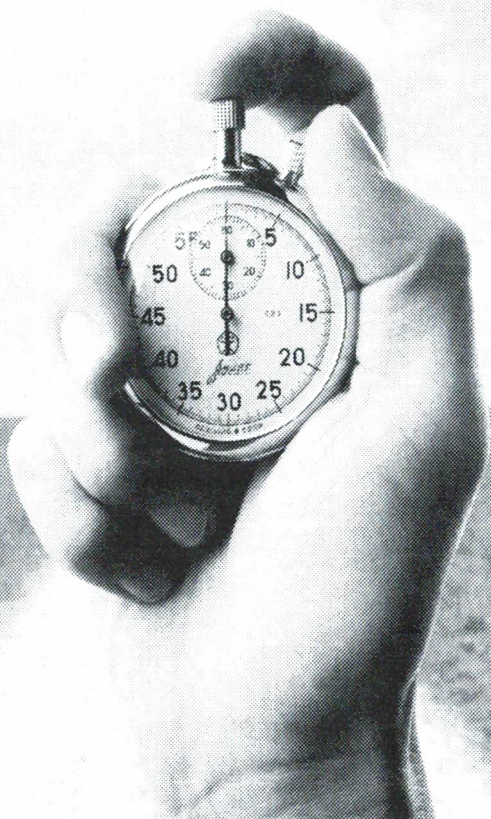
Die Integration ist ein selbstverständlicher Bestandteil der päd. Arbeit. Das Miteinander-Spielen und Voneinander-Lernen stehen dabei im Vordergrund. Ein natürlicher Umgang miteinander, das Akzeptieren von Stärken und Schwächen, das Gefühl, angenommen zu sein sind einige wichtige Aspekte, die den Kindern vermittelt werden. Nicht nur die behinderten Kinder profitieren daher von der integrativen Ar-

JETZT GEHT'S LOS!

Der Start in den Beruf,
die erste selbstverdiente
Knete: Jetzt muß ein
passendes Konto her!
Ausgestattet mit
BankCard und allem,
was zu einem richtigen
Konto gehört. Taschen-
geld war gestern; heute
ist SIZE S-XL.
Reinschauen –
nachfragen!

SIZE[®] S-XL

Das Konto, das allen passt.



Volksbank Paderborn
Ein starker Partner für die Region

beit, die nichtbehinderten Kinder entwickeln Toleranz, Verständnis und ein unbeschwertes Aufeinanderzugehen. "Anderssein" gehört zum "Normalsein" dazu, das erfahren die Kinder im täglichen Umgang miteinander und es wird so zu einer Selbstverständlichkeit.

Das Kinderhaus Mobile wird von einer Elterninitiative geführt. Es werden alle Aufgaben, von der Verwaltung bis hin zu praktischen Arbeiten wie Instandhaltung des Hauses, Gartenarbeit etc., von den Eltern erledigt. Damit jede Familie einen Zuständigkeitsbereich hat, gibt es Arbeitsgruppen und Patenschaften.

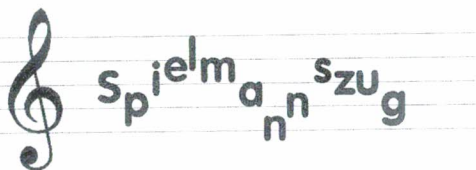
Die Mehrbelastungen der Familien werden ausgeglichen durch die Gewissheit, dass die Kinder von den Möglichkeiten, die das Kinderhaus bietet, profitieren. Die kleine überschaubare Gruppe, in der individuell auf das einzelne Kind eingegangen werden kann, die gemütliche und familiäre Atmosphäre gerade in unserer schnelllebigen Zeit, die guten Rahmenbedingungen, die integrative Erziehung und zufriedene Kinder, die sich angenommen und geborgen fühlen, sind der Lohn für den Einsatz der Eltern.

Neben den anfallenden Arbeiten bieten gemeinsame Feste den Eltern und Erzieherinnen die Gelegenheit, sich näher kennenzulernen. Die Zusammenarbeit Eltern/Erzieherinnen ist selbstverständlich in einer Elterninitiative und ein wesentlicher Bestandteil des Konzeptes. Die Eltern konnten sich z.B. in dem jüngsten Projekt "Aktion Zukunft-Qualitätssicherung im Kinderhaus" aktiv in die päd. Arbeit einbringen. Es ging darum, Wünsche und Bedürfnisse der Eltern anzuhören, päd. Inhalte neu zu überdenken und sich ändernde Anforderungen bei der Arbeit zu berücksichtigen. Es finden regelmäßige Elterngespräche statt, es besteht die Möglichkeit, dass die Erzieherinnen die Kinder zu Hause besuchen. Die Eltern haben die Gelegenheit, in der Gruppe zu hospitieren und an den ebenfalls regelmäßig stattfindenden Elternabenden berichten die Erzieherinnen über die Gruppensituation. Auch die Rahmenpläne werden an so einem Abend vorgestellt und die Erzieherinnen bieten den Eltern die Möglichkeit, die Angebote, z.B. Spiele, Lieder, Körpererfahrungen etc. selbst zu erleben.



Neben den anfallenden Arbeiten bieten gemeinsame Feste den Eltern und Erzieherinnen die Gelegenheit, sich näher kennenzulernen. Die Zusammenarbeit Eltern/Erzieherinnen ist selbstverständlich in einer Elterninitiative und ein wesentlicher Bestandteil des Konzeptes. Die Eltern konnten sich z.B. in dem jüngsten Projekt "Aktion Zukunft-Qualitätssicherung im Kinderhaus" aktiv in die päd. Arbeit einbringen. Es ging darum, Wünsche und Bedürfnisse der Eltern anzuhören, päd. Inhalte neu zu überdenken und sich ändernde Anforderungen bei der Arbeit zu berücksichtigen. Es finden regelmäßige Elterngespräche statt, es besteht die Möglichkeit, dass die Erzieherinnen die Kinder zu Hause besuchen. Die Eltern haben die Gelegenheit, in der Gruppe zu hospitieren und an den ebenfalls regelmäßig stattfindenden Elternabenden berichten die Erzieherinnen über die Gruppensituation. Auch die Rahmenpläne werden an so einem Abend vorgestellt und die Erzieherinnen bieten den Eltern die Möglichkeit, die Angebote, z.B. Spiele, Lieder, Körpererfahrungen etc. selbst zu erleben.

Am 22. Oktober findet im Kinderhaus Mobile ein „Tag der offenen Tür“ statt. Dann kann das Kinderhaus Mobile auch gleich vor Ort kennengelernt werden. Zur Zeit besteht zudem noch die Möglichkeit, auch im laufenden Kindergartenjahr Kinder aufzunehmen. Interessierte Eltern können sich gerne bei Frau Lüke, Leiterin des Kinderhauses, informieren und anmelden. Kinderhaus Mobile e.V., Oberheideweg 1, 33106 Paderborn-Elsen, Tel.: 05254/64297.



Hubertusjäger Elsen



Neuausbildung



Ab dem 14. September 2000 beginnen wir wieder mit der Ausbildung von Nachwuchsspielern.

Wir laden alle interessierten Mädchen und Jungen herzlich ein, uns beim Proben kennenzulernen.

Ausbildungsinhalte sind Marschmusik und Konzertstücke; aber auch Spiel und Spaß kommen bei uns über das Jahr nicht zu kurz.

Wir freuen uns auf Euer Kommen !



Die Hubertusjäger



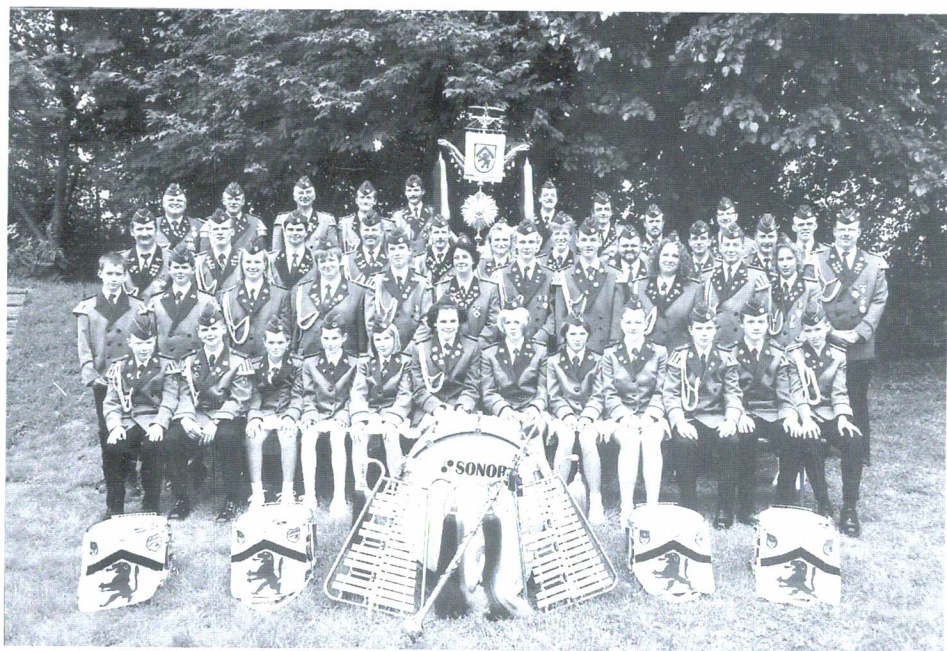
Probe: Gesamtschule Elsen
Donnerstags

Telefon: F. Ikemeyer 0 52 54 / 6 56 48

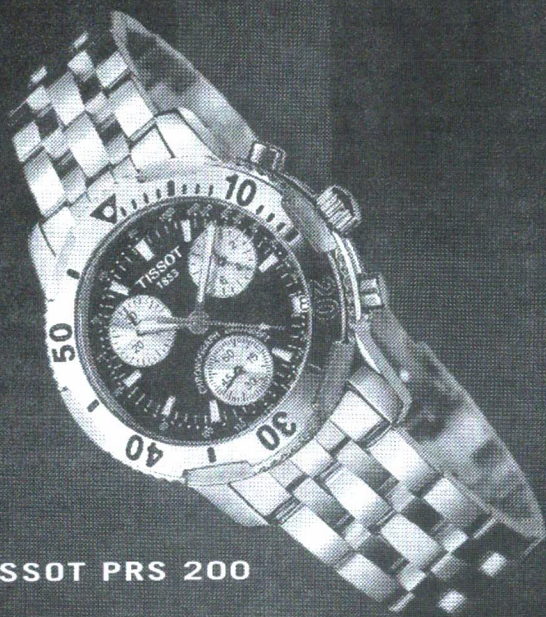
Infoabend: Donnerstag, 14.09.2000 um 19:00 Uhr
Gesamtschule Elsen

Jubelfest anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums des Spielmannszuges der Hubertusjäger Elsen

Mit einem zünftigen Musikerfest feierte am 25.06.2000 der Spielmannszug Hubertusjäger Elsen 75 bewegte Jahre. Da machte es auch nur knapp die Hälfte, dass sich der Wettergott dem fröhlichen Ansinnen nicht gerade geneigt hatte. Just bei der Ansprache des Bürgermeisters Heinz Paus, der nach eigenen Worten beim runden Geburtstag „des größten Vereins im zweitgrößten Ortsteil der Stadt“ natürlich nicht fehlen durfte, ging ein heftiger Regen hernieder und verkürzte den geplanten klangreichen Festumzug doch mächtig. Die Elsener Majestäten, die Gäste und Musiker ließen sich dadurch nur wenig schocken. Fröhlich wurde im Festzelt der guten alten Zeiten gedacht und natürlich auch prächtig gefeiert. Der Sonntagnachmittag stand ganz im Zeichen musikalischer Darbietungen. Freunde zünftiger, aber auch moderner Spielmanns- und Blasmusik kamen voll auf ihre Kosten. Mit besonderem Stolz nahmen die Hubertusjäger zum Lohn für ihr 75 Jahre währendes Treiben die „Große Landesehrenplakette“ des Volksmusikerbundes aus der Hand von Bernhard Eklet entgegen. Um weiterhin auch so erfolgreich bestehen zu können, bleibt eine stetige Neuausbildung und Werbung unverzichtbar. Wir würden uns freuen, für die kommende Neuausbildung zahlreiche interessierte Mädchen und Jungen begrüßen zu können. Alle Interessenten können am Donnerstag, 14.09.2000, 19.00 Uhr in der Gesamtschule Elsen weitere Einzelheiten erfahren.



**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**



TISSOT PRS 200

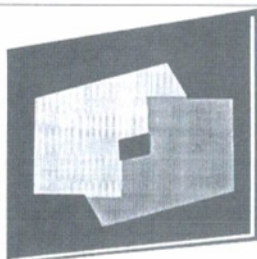

TISSOT
SWISS WATCHES SINCE 1853

DM 545,-- unverbindliche Preisempfehlung

*Fachmännische Beratung und guter Service
in eigener Werkstatt an allen Uhrenmarken
sowie im Schmuckbereich*

Uhrmachermeister · Juwelier
HUBERT  VIERTEL

v. Ketteler-Str. 21 · Tel. 0 52 54 / 50 66
33106 Paderborn-Elsen



DIETER GROSS

Kfz.-Meisterbetrieb Elf - SB - Großtankstelle
v. Ketteler-Str. 13-15

33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 - 51 50 · Fax 0 52 54 - 6 69 59

Kfz-Meister-Betrieb

AU-Abnahme: Benzin- u. Dieselmotoren

Kfz-Reparaturen: Aller Art

Reifendienst: durch Großeinkauf
immer günstige Verkaufspreise

Bremsendienst: moderner Rollenprüfstand

Und das Bonbon: Alle Arbeiten werden vom
Kfz-Meister Torsten Groß
persönlich durchgeführt!

Gut fahren mit elf

Formel für Leistung



Sehr geehrte Kunden!

Schön wohnen ist ein wichtiger Bestandteil des Lebens. Und gerade jetzt, wo der Sommer sich verabschiedet, der Herbst bereits spürbar ist, entwickelt sich die Freude auf die gemütlichen Abende in einem schönen Zuhause.

Speziell für den Herbst präsentieren wir Ihnen ein attraktives Angebot traditioneller und klassischer Einrichtungsstoffe, passender Tapeten, Posamenten und Bodenbeläge.

*Als besonderes **HIGHLIGHT** aber laden wir Sie zu unserer Tischdecken- ausstellung ein.*

Wir präsentieren Ihnen auf 100 qm Fläche exquisite Tischdecken, Läufer, runde Decken, eckige Decken, alles was das Herz begehrt. Sie werden staunen, was Sie so aus Ihrem Tisch machen können. Lassen Sie sich überraschen und anregen!

Denken Sie daran, es ist immer schneller Weihnachten als man glaubt und dann sind die schönsten Dinge bereits vergriffen.

Kommen Sie und schauen Sie, wir begeistern Sie gern

Ihre Raumausstattung Hampel



Paderborn-Elsen, Am Steinhof 2, Tel. (0 52 54)-52 85, Fax (0 52 54) 6 05 79

Montag bis Freitag von 8.⁰⁰ bis 13.⁰⁰ Uhr und von 14.⁰⁰ bis 18.³⁰
Samstag von 9.⁰⁰ bis 13.⁰⁰ Uhr

St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e. V. Vogelschießen und Schützenfest 2000 ein Volksfest in Elsen

Am Freitag, dem 23.06.00, trafen sich die Elsener Schützen im Festzelt am Bürgerhaus, um die langjährigen und verdienten Mitglieder zu ehren. Wie im letzten Jahr nahmen ca. 340 Schützenbrüder am Kommersabend teil, zu dem der 1. Brudermeister Helmut Steins alle Anwesenden recht herzlich begrüßte. Neben den zahlreichen 25, 40, 50 und 60-jährigen Mitgliedern konnte Helmut Steins einem 75-jährigen Mitglied gratulieren (Bild: Ferdinand Ikenmeyer). Unser Spielmansszug, die Hubertusjäger Elsen, würdigten an diesem Abend Konrad Mürhoff und Karl-Dieter Holtermann für ihren persönlichen Einsatz mit der Ehrenurkunde zum „Hubertusjäger honoris causa“ (Bild). Ein leckerer Imbiss und zünftige Musik vom BSM-Elsen gaben dem Abend das gewisse Etwas.

Das Vogelschießen am 25.06.00 wurde durch viele Bewerber an der Vogelstange zu einem spannenden Wettkampf. Den ca. 300 Gästen, die zum 75-jährigen Bestehen der Hubertusjäger Elsen gekommen waren, bot sich ein interessanter Prinzen-

wettkampf. Den Kronprinz schoss aus der I. Kompanie Robin Roeschlein (18. Schuss). Apfelprinz wurde Manfred Mayer aus der II. Kompanie (53. Schuss) und Zepterprinz Ulrich Leifeld aus der I. Kompanie mit dem 56. Schuss. Der Wettergott füllte die angesetzten Schießpausen mit zum Teil heftigen Regengüssen aus. Unbeirrt davon verfolgten



Ferdinand Ikenmeyer, 75 Jahre Mitglied, mit Helmut Steins, 1. Brudermeister



v.l. G. Jakobsmeier, K. Mürhoff, K.-D. Holtermann, F. Ikenmeyer

die zahlreichen Zuschauer auf dem Festplatz das Zerpflücken des Vogels, der so liebevoll wie all die Jahre von unserem Mitglied Willi Wibbeke erbaut wurde. Durch gezielte Schüsse konnte Bernhard Klose aus der I. Kompanie gegen 18.00 Uhr dem

PAUL NITZKE

GmbH & Co. KG
33106 Paderborn-Elsen
Am Mühlenteich 8 • Telefon (052 54) 55 68

Behindertenaufzüge

- Stahlbau
- Maschinenbau
- Treppenbau
- Brennzuschnitte
- Gerüstverleih
- Verz. Winkeleisen
als Klinkerauflage



» BÜRGERHAUS ELSEN«

**Saalbetrieb
und Kegelbahnen
Telefon (0 52 54) 6 80 12**

Wir organisieren Ihre anspruchsvollen Feiern.

***Partyservice
Minigolf + Biergarten!***



DIEBELS ALT & Weihenstephan vom Fass

Kampf ein Ende setzen. Bernhard Klose ist der 1. König im 21. Jahrhundert und regiert mit seiner Ehefrau Beate das Elsener Schützenvolk (Bild). Als Zeremonienmeister gehört Herbert Schlenger mit seiner Ehefrau Hildegard dem Hofstaat an. Hofpaare sind: Robert und Ulrike Gockel, Norbert und Elisabeth Kuhoff, Ulrich und Ursula Leifeld, Eberhard und Annette Lütkevedder, Horst-Dieter Kürpick und Gisela Schlüter.



Foto: Klingebiel

Jungschützenprinz ist der Sohn des Königs Matthias Klose und Schülerprinz ein Sohn eines Hofherren Sebastian Gockel.

Unter dem Motto, selten so gelacht, zeigte sich nun der neue Hofstaat 2000 bei dem anschließenden Festball in Toplaune, die besonders auch über die drei folgenden Schützenfesttage durch den Hofherren Ulrich Leifeld geprägt wurden. Am Montagmorgen konnte der 1. Brudermeister vor ca. 900 Schützenbrüdern und 150 geladenen Gästen die beiden Jubelköniginnen Helene Temme (25 Jahre) und Käthe Hermesmeier (40 Jahre) begrüßen. Einen glanzvollen Beitrag leisteten die Elsener Gastvereine Heimatliebe Elsen Bahnhof, der Schützenverein Gesseln und der Heimatverein Nesthausen mit ihren Hofstaaten und Vorständen zum Elsener Schützenfest.

Wir danken allen, die aktiv zum Gelingen des Schützenfestes 2000 beigetragen haben.
Der Vorstand

Elsener Jubelpaare



40 Jahre: Käthe Hermesmeier und Wilhelm Jakobsmeier (+)



25 Jahre: Hermann Lütkemeyer (+) und Helene Temme

Repro-Fotos:
D. Neumann

Ihr Brotspezialist



Benslips®

Bäcker aus Leidenschaft seit 1727

von Kettelerstraße 25, Elsen, Tel.: 64 76 40

PARTY-SERVICE

H u ß m a n n

am Bohlenweg 62 - Ecke Sander Straße
Paderborn-Elsen

Lassen Sie sich und Ihre Gäste verwöhnen,
wir wissen, wie man's macht.

Unsere Spezialitäten:

HAUSMACHER-WURSTWAREN

probieren Sie mal!

Geschäftsöffnungszeiten:

Mo - Mi und Fr: 10 - 12 und 16 - 18 Uhr

Samstags: 8 - 11 Uhr

Tel. 0 52 54/57 79



Für Hausschlachtung Därme und Gewürze vorrätig!

Freiwillige Feuerwehr Paderborn – Löschzug Elsen

Elsener Feuerwehrchef Klose ist Schützenkönig in Elsen

Für ein Jahr darf der weit über die Stadtgrenzen bekannte Elsener und Stellvertretende Paderborner Stadtbrandmeister sowie Elsener Löschzugführer Hauptbrandmeister Bernhard Klose gemeinsam mit seiner Ehefrau Beate die St. Hubertus Schützenbruderschaft Elsen als Königspaar repräsentieren. Die Kameraden des



Foto: Klingebiel

Löschzuges und die Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung haben sich sehr über den Erfolg ihres Löschzugführers beim Vogelschießen am 25. Juni 2000 gefreut und gönnen ihm und seiner Frau von Herzen ein wunderschönes Jahr. Erstmals ist ein amtierender Leiter der Elsener Feuerwehr bzw. Löschzugführer seit 1920 in Elsen Schützenkönig geworden. Darüber hinaus ist Oberbrandmeister Eberhard Lütkevedder mit seiner Ehefrau Annette Mitglied des Hofstaates.

Die meisten Feuerwehrkameraden erfüllen nicht nur bei der Feuerwehr ein Ehrenamt, sondern sind auch als engagierte Schützen in verschiedenen Ämtern tätig. Es ist üblich, dass die beim Schützenfrühstück anwesenden Elsener Feuerwehrkameraden der Hofdame eines Hofstaatmitgliedes aus ihren Reihen einen Blumenstrauß überreichen. Gern folgten viele Kameraden der Einladung von König Bernhard Klose zum traditionellen Schützenfrühstück am Montagmorgen, dem 3. Juli 2000. Der Elsener Löschzug wurde in der Feuerwehrezentrale Paderborn abgemeldet. Viele Kameraden konnten der Einladung folgen und mitfeiern. Es ist doch erstaunlich, nicht mehr als ein halbes Dutzend aller Elsener Feuerwehrkameraden ist nicht Mitglied in einem Schützenverein. Der stellvertretende Löschzugführer Hauptbrandmeister Franz-Josef Mensing und der Ehrenkreisbrandmeister Gerhard Boelsen führten die Gratulantenschar des Löschzuges mit den Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung an. Königin Beate und Hofdame Annette Lütkevedder erhielten einen Blumenstrauß und König Bernhard zur Erinnerung den abgeschossenen Vogelkorpus, liebevoll auf eine Holzplatte geheftet. Nach dem Vorsingen eines eigens einstudierten Ständchens auf dem Thron bedankten sich die Elsener Kameraden bei ihrem Chef mit seiner Königin und seinem charmanten Hofstaat mit einem dreifachen "Gut Schlauch".

Ewald Hanselle

*Gut essen, gut trinken,
gut feiern und gut schlafen.*

„Landhaus Jägerkrug“.

Hier finden Sie

*bei familiärer, persönlicher Atmosphäre
ein gediegenes Ambiente mit ostwestfälischer &
europäischer Küche, vom Bodenständigen
bis zum 5-Gänge-Menü – alles, was das Herz begehrt.
Übernachten Sie mit modern eingerichtetem Komfort
und träumen Sie von Ihrem Wunsch-Frühstück im:*



**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

Schützen des Diözesanverbandes Paderborn fuhren nach Süd-Tirol

Seit über 20 Jahren besteht zwischen den Schützen aus Süd-Tirol und dem Diözesanverband ein freundschaftliches Verhältnis. So kam es auch in diesem Jahr wieder zu einer Fahrt dorthin.

Ausgesucht hatte man sich den schönen Ort Meransen oberhalb von Mühlbach (Pustertal). Die Reiseleitung hatten die Schützen Heinfried Gerlach und Heinrich Happe aus Elsen. Mit dabei waren Schützen aus



Elsen, Schloß Neuhaus, Marienloh und Delbrück.

Der erste Tag stand zur freien Verfügung, doch mehrere Schützen nahmen an der Schützenmesse und am Umzug der Schützen in Mühlbach teil, wo das 25-jährige Jubelfest der Wiedegründung mit Fahnenweihe stattfand. Hier wurde vom Ehrendiözesanschießmeister Heinrich Happe im Beisein des Hochmeisters Hubertus Prinz zu Sayn Wittgenstein die Bundesplakette an Hauptmann Urban Zingerle überreicht.

An den darauffolgenden Tagen wurden viele Fahrten und Wanderungen unternommen. So wanderte man zur Großberhütte, Wieserhütte und fuhr mit der Seilbahn den Gischberg hinauf zur Kiener Alm (alles Wanderungen für jedermann). Man besichtigte die Bischofsstadt Brixen, die Burg Rodeneck sowie die Stadt Klausen mit der Burg Säben. Eine große Dolomitenfahrt führte zum Wallfahrtsort Kloster Weißenstein, mitten in den Dolomiten gelegen mit einem herrlichen Blick auf den Rosengarten. Von dort ging die Fahrt

über Bozen zum Berg Ritten. Hier besichtigte man die Bergpyramiden und fuhr durch das Eisacktal zurück nach Meransen.

An den Abenden sorgte ein Diavortrag über Süd-Tirol sowie ein Grill- und Tirolerabend mit Musik und Tanz für die nötige Stimmung.

Viel zu schnell verging die Woche und man fuhr dann am Samstagmorgen nach einem guten Tiroler Frühstück der Heimat wieder entgegen.

Heinrich Happe



Klempner- und Installationsmeister
Johannes Appelbaum



33129 Delbrück-Bentfeld
 Ostpreussenstr. 22
 Tel: 0 52 50 / 93 03 78
 Fax: 0 52 05 / 93 03 79



Ausführung von:

Klempner- und Installationsarbeiten,
 Neuanlagen, Altbaurenovierung,
 moderne Badgestaltung,
 Einbau von MAITRON-Wasserbehandlungsanlagen
 und Rückspülfilter

- Strauch-Hecke:
- Anpflanzen, fällen, roden
- Bepflanzung, Bäumchen +
- Strauchentfernung +
- Bäume fällen, Häckseldienst
- Gebäude-, Garten-, Grundstücks-,

Landschaftspflegearbeiten

z.B. Dachrinnenreinigung
 Hochdruckreinigungsarbeiten
 Anfüllungen, Schüttgüter
 Rasen mähen + lüften
 Garten-, Landschaftsbau & Sonstiges

- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen, gewerbl.,
- landwirtschaftl. privat
- Handel mit Gebrauchsgüter +
- -einrichtungen, landwirtschaftl. Geräte

**RUFEN
 SIE AN!**

Dirk Auster Dienstleistungen



AM KLEEHOF 24 • 33106 PADERBORN • TEL. (0 52 54) 80 60 10 • FAX (0 52 54) 80 60 20

MOBIL 01 71 / 41 44 080

DIE RICHTIGE WAHL!



Schützenverein Gesseln 1906 e.V.

Kaiserpaar Gabriele und Ferdi Lengeling

im Wetterglück auf Thron umrahmt von über 2000 Blüten

In der Vorwoche regnete es täglich und es war kalt. So war das Wetter wieder Thema Nr. 1. "Würde es am Schützenfest regnen oder nicht?" Ein Blick in die Lokalpresse: "Mit Petrus im Bunde war gestern der Schützenverein Gesseln: Bei der Parade blieb es nicht nur trocken, es zeigten sich sogar einzelne Sonnenstrahlen." Alle Aktiven hatten sich dieses Wetterglück auch wirklich verdient.

In der Woche vor dem Fest fanden die üblichen Vorbereitungen statt. Traditionell hissten die Hofstaatspaare im Rahmen einer Fahrradtour am Dienstagabend ihre Fahnen. Eine Vorfreude auf das Schützenfest waren das Kränzen der Residenz der Kaiserin und die gemeinsame gemütliche Feier beim Jubelkönigspaar Konrad und Christa Steins (40 Jahre/1960) sowie beim Jubelkönigspaar Ferdi und Gertrud Lengeling (25 Jahre/1975). Zum zweiten Mal fand für Frank Sprick vor seinem Elternhaus an der Brotkuhle das Fahnehochziehen für den Gesselner Jungschützenprinzen statt. Auch die kranken Schützenbrüder wurden, soweit bekannt, im Krankenhaus besucht.



Hofstaat mit Kaiserpaar Gabriele und Ferdi Lengeling, Jungschützenprinz Frank Sprick
Von links. 1. Reihe Diana Heggemann, Birgitta Pohl, Christiane Steins, Ferdi Lengeling, Gabriele Lengeling, Maria Hübner, Rita Marx und Cornelia Hillemeier.
2. Reihe: Hubert Lengeling, Ludger Pohl, Jürgen Steins, Frank Sprick, Oberst Hermann Leiwien, Jürgen Hübner, Johannes Marx und Andreas Hillemeier.
Hinten Fahnenoffiziere: Konrad Heggemann, Josef Büker, Lorenz Mersch, Carsten Diermann, Josef Fernhomberg, Stephan Appelbaum und Ulrich Fernhomberg. Foto: Klingebiel



Autohaus Wahl



Opel Neu- u. Jahreswagen zu sehr günstigen Preisen!

Ihr Opel-Spezialist bietet an:

- Kfz. Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Schnelle Beseitigung von Unfallschäden
- Pannen- und Abschleppdienst
Tag und Nacht
- Autovermietung

PB-Elsen, Fohling 1, Gewerbegebiet Ost
Telefon (0 52 54) 51 76

... an der Verbindungsstraße zwischen Elsen und Schloß Neuhaus.

Bei sehr angenehmen Temperaturen fand die Schützenmesse am Samstagnachmittag wieder unter guter Beteiligung der Schützen im Festzelt statt. Nach der von Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber zelebrierten Messe marschierten die Schützen zur Residenz der Kaiserin an der Franz-Bals-Straße.

In der Residenz gab es eine außergewöhnliche Ehrung in der Gesselter Vereinsgeschichte: Die Musiker Franz Röhren und Bernhard Bröckling vom Sander Spielmanszug erhielten für 50 Jahre Musizieren auf den Gesselter Schützenfesten einen Ehrenteller. Seit nunmehr 50 Jahren spielt der Sander Spielmanszug auf dem Gesselter Schützenfest. Hierfür gab es viel Applaus.

Besonders stilvoll war wieder die Gefallenenehrung mit Totengedenken und dem "Großen Zapfenstreich" vor dem Ehrenmal am Samstagabend. Oberst Hermann Leiwien hielt wieder eine eindrucksvolle ausgewogene Rede. Leider regnete es am Samstagabend. Es waren weniger Besucher auf dem Platz, aber das Festzelt war brechend voll. Der weitere Festverlauf des Schützenfestes war wie üblich.

Am Sonntagnachmittag empfing das Bataillon in der Residenz begeistert den Hofstaat in prächtigen Kleidern, die Kaiserin in dezenter grüner Robe, die Zeremonienmeisterin in kräftigem Apricot und die Hofdamen in zartem Grün. Viel Beifall von Hunderten von Zuschauern gab es beim angenehmen Wetter für die Kaiserin Gabriele und die Damen des Hofstaates vor der Residenz und beim prachtvollen Festumzug am Sonntagnachmittag sowie bei der Parade vor dem Dorfkrug. Das Kaiserpaar Ferdi und Gabriele Lengeling, der Hofstaat und das 40-jährige Jubelpaar Konrad und Christa Steins wurden vom Oberst in besonders herzlicher Form einzeln begrüßt. Begrüßt wurde auch das 25-jährige Jubelpaar Gertrud und Ferdi Lengeling (sen.).

Schon sehr früh ab 4.00 Uhr begannen die eifrigen Mitglieder vom Sander Spielmanszug mit dem Wecken der Gesselter Vorstandsmitglieder am Montagmorgen vor dem traditionellen Schützenfrühstück.

Überrascht wurden alle Schützen von der Verpflegungsgruppe mit Spieß Bernd Hanselle. Alle Mitglieder hatten sich eine Fliege in Dunkelgrün gekauft. Die äußerliche Kennung der Verpflegungsgruppe ist bei allen Schützen und Gästen gut angekommen. Das Bundesschützenmusikcorps sorgte für zünftige Frühschoppen-Musik.

Erfreut war Oberst Hermann Leiwien bei der Begrüßung zahlreicher Gäste aus Kirche, Politik, Verwaltung und Wirtschaft. Auch über zahlreiche Vertreter der befreundeten Verei-



Viele Gesselter Schützen haben sich neue Hemden mit Ärmelabzeichen angeschafft. Die Verpflegungsgruppe trägt darüber hinaus anstatt einer Krawatte eine dunkelgrüne Fliege; Foto: Henkel



Emotion pur:
Erleben Sie das faszinierende
Fahrgefühl am Steuer des neuen Toyota RAV4.
Genießen Sie die Welt einmal eine Spur anders.

Besuchen Sie uns zur Premiere des neuen RAV4
am 19.8. und machen Sie eine Probefahrt.
Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Toyota Team

Autohaus Ikemeyer

Paderborner Straße 55, 33106 Paderborn

Telefon (0 52 54) 9 54 00



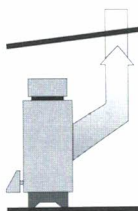


*Gruppenfoto beim Schützenfrühstück mit allen anwesenden Jubilaren, Geehrten und Beförderten;
Foto: Hanselle*

ne sowie die Ehrengäste des Kaisers konnten sich die Gesselter freuen. Angeführt wurde die lange Begrüßungsliste von Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber, Vikar Hubert Olbricht, Gemeindereferentin Monika Winzenick, Ehren-Landrat Joseph Köhler, Fritz Farke, Bürgermeister Heinz Paus, Alt-Bürgermeister Wilhelm Lüke, Wolfgang Schmitz MdL, Ratsherr Alois Lienen, Ratsherrinnen Sigrid Beer und Claudia Böger und Ortsheimatpfleger Willi Prior.

Herr Bürgermeister Heinz Paus richtete einige Grußworte an alle Anwesenden: Alle Schützenfeste seien in Paderborn sehr groß. Hier werden Werte hochgehalten und der Zusammenhalt sowie die Identität gefördert. Vorausschauend sei festgestellt worden: Im Jahr 2010 hätten nur noch ca. 50 % aller Paderborner Einwohner ihre Wurzeln in dieser Stadt. Zu den Schützenfesten kommen viele fortgezogene Paderborner jedoch zumindest einmal im Jahr zurück. Viele Schützen führen ihr Ehrenamt verantwortungsvoll aus und sind immer bereit anzupacken. Hier verbindet der gemeinsame Gedanke über die Gesellschaftsschranken hinaus. Paus sprach darum den Wunsch aus, jedes Schützenfest in Paderborn in Zukunft wenigstens einmal zu besuchen. Er gab zu bedenken: Er sei gewählt worden als Hauptamtlicher Bürgermeister, damit die Verwaltung in Ordnung ist. Aber er habe festgestellt, nirgendwo schafft man es, so viele Männer aus unserer Stadt anzutreffen wie auf einem Schützenfest. Er überbrachte auch im Namen der anwesenden Ratsherrinnen und Ratsherren die herzlichen Grüße des Rates und der Verwaltung der Paderborner Bürgerschaft und überreichte ein kleines Geldgeschenk. Herzlich begrüßt wurde auch Dirk Leiwen, der Sohn von Oberst Hermann Leiwen. Dirk Leiwen ist ein großes Nachwuchstalent im Deutschen Schießsport geworden. Er wurde Mannschafts-Europameister und ist zweifacher Deutscher Meister im Jugendbereich. Die Gesselter freuten sich sehr. Es gab wieder eine Bierzeitung. Hubert Steins wusste humorvoll von einigen Erlebnissen zu berichten.

Angenehm war es wieder beim Festausklang am Montagabend gemeinsam mit den Gast-Hofstaaten und Vertretern der Vorstände aus Elsen mit dem Königspaar Bernhard und Beate Klose und aus Sande mit dem Königspaar Manfred und Annegret Jüde. Der Hofstaat aus Elsen-Bahnhof war ohne das Königspaar Johannes und Marita Gieseke vertreten. Alle wurden von Oberst Hermann Leiwen sehr herzlich begrüßt. Für Montagabend denken sich die Jungschützen immer ein Spiel mit dem Hofstaat aus. Diesmal wurde zum kleinen Ortswettkampf zwischen Elsen und Sande, der Sander Hofstaat am



Göbel

GbR



Heizung · Lüftung · Sanitär

Ihr Meisterbetrieb mit Handwerksqualität

In Ihrem Alt- oder Neubau

- Wartungsservice
- Austausch von Wärmeerzeugern
- Badrenovierung
- Regenwassernutzungsanlagen
- Solaranlagen
- Energieberatung

Meßdornstr. 6 · 33106 Paderborn - Elsen

Telefon: (0 52 54) 6 02 82 oder 6 69 37 · Fax : (0 52 54) 50 17

Anzeigengestaltung PC Graphik Design · Elsen · 0 52 54 / 6 79 24

ECKEL Elektrotechnik

Meisterbetrieb

Hausgeräte-Kundendienst

Speicherheizung – Wärmepumpen
Deckenheizung – Elektro-Fußbodenheizung
Lieferung sämtlicher Elektrogeräte
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
Lieferung und Montage von Einbauküchen

Inh.: F.-J. Eckel

Elektroinstallateur und Elektrotechnikermeister

PB-Elsen · Deipe Laake 24 · Telefon (0 52 54) 6 92 00

Spiel beteiligt. Es galt, zwei große Tret-Traktoren von Kettler für einen Kindergarten in Elsen oder in Sande zu gewinnen. Letztlich kam ein Unentschieden heraus. So dürfen sich Kinder in Sande und Elsen über einen neuen Traktor freuen. Anschließend der traditionelle Tanz der Hofdamen mit den Jungschützen. Die neuen Gesselner Schützenfestmusiker von der Ettelner Tanzkapelle sorgten für gute Stimmung an allen Festtagen. Die Gesselner danken den Majestäten Ferdi und Gabriele Lengeling sowie dem Jungschützenprinzen Frank Sprick für ein gelungenes Schützenfest. Ein besonderer Dank der Gesselner gilt auch allen Musikern vom Bundesschützenmusikcorps Elsen, den Hubertusjägern Elsen, dem Musikzug Sande sowie den Fahnnenschwenkern der St. Hubertus Schützenbruderschaft Elsen.

Ein ganz besonderer Dank gilt im Jahr 2000 dem Spielmannszug Sande, der seit nunmehr 50 Jahren ununterbrochen Klangkörper in Gesseln ist.

Hinweis: Der Schützenverein Gesseln hat sein Festzelt ab dem 1. Sept. 2000 verkauft. Nächstes Jahr wird ein anderes Zelt aufgebaut.

Ewald Hanselle

Westfälische Provinzial-Versicherung der Sparkassen

Was Sie sich im Alter noch erlauben können, bestimmen Sie jetzt.

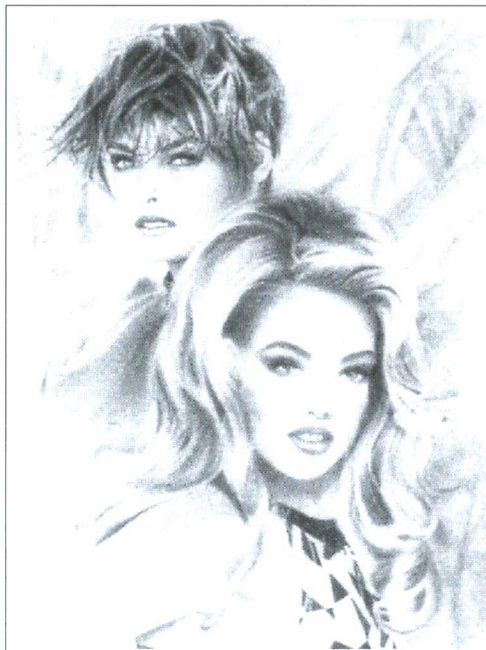
Mit der **Provinzial PrivatRente**. Wenn Sie später mehr vorhaben, als nur zu verzichten, reicht die gesetzliche Rente allein nicht aus. Tun Sie jetzt etwas dafür, um diese Versorgungslücke zu schließen. Mit der Provinzial PrivatRente. Lassen Sie sich in unserer Geschäftsstelle beraten.



Johannes Hillemeier

33106 Paderborn-Elsen
Tel. 0 52 54 / 6 66 66, Fax 0 52 54 / 6 66 49

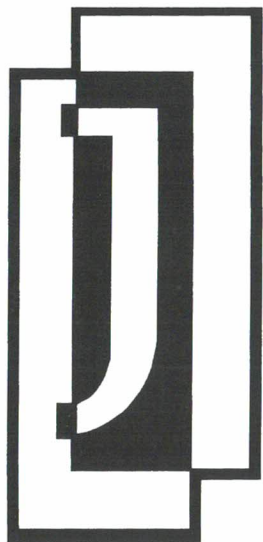
IMMER DA, IMMER NAH. **PROVINZIAL**



Salon Liggesmeyer

Ihr Frisör

von-Ketteler-Str. 12
33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 55 27



JOSTMANN GLAS

- **schöne Bleiverglasung**
- **Isolierglas**
- **gewölbte Gläser**

Paderborn-Elsen, Meßdornstraße 22
Telefon (0 52 54) 6 43 01

Statistik zum Gesselter Schützenfest 2000

Jubilare, Orden, Beförderungen:

Am Samstagnachmittag

befördert zum:	Major (Hauptmann)	Hubert Steins,	Gesselterstr. 84
	Unteroffizier (ZbV)	Andreas Nettelbreker,	Obernheideweg 15

Den Verdienstorden der Jungschützengruppe erhielten:

Heinrich Fernhomberg und **Ulrich Fernhomberg** Jothebachweg 15

Zum Schützenfrühstück am Montagmorgen

Mit dem Freundschaftsorden des Gesselter Schützenvereins wurde **Alfons Ikemeyer**, der 1. Vors. vom Hallenbauverein Bürgerhaus Elsen, ausgezeichnet.

für 50-jährige Mitgliedschaft (1950):

Franz Dreier	Mühlengrund 10
Josef Nettelbreker	Obernheideweg 38
Heinrich Nettelbreker	Untern Eichen 11
Georg Heggemann	Mühlenteichstr.3
Josef Passe	Mühlenteichstr. 34
Jürgen Blömeke	Dionysiusstr. 10
Helmut Eberling	Elser Bruch 55
Konrad Fernhomberg	Scharmederstr. 63
Werner Hasse	
Willi Schäfergockel	Hölternstr. 5
Hubert Schmeing	Wasserburg 15
Johannes Schwarze	Wiemlake 8
Lothar Wolf	Raiffeisenstr. 1

Befördert zum Ehren-Unteroffizier
durch Vollendung des 75. Lebensjahres:

Heinz Gehrken	Weisgutstr. 18
Horst Stiebritz	Haselnussweg 24
Josef Rempe	Elser Heide 23

Befördert zum Unteroffizier:

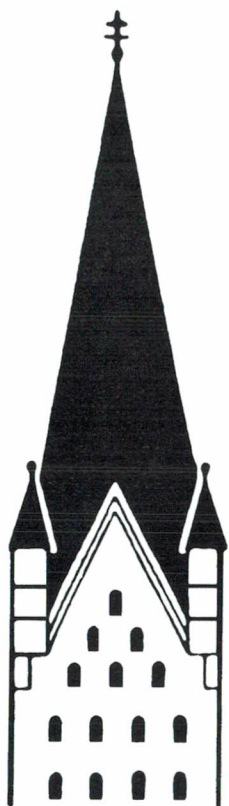
Micheal Beckmann	Gesselter Str. 144
Micheal Marx	Wehme29 Wewer
Dirk Giesguth	Eichenwäldchen 2
Jürgen Sievers	Briegerstr.19
Matthias Broeker	Karl-Wagenfeldstr. 9

Ernennung zum Ehrenmitglied (65Jahre):

Ferdi Jürgens	Franz-Bals-Str. 9
Josef Bolte	Kettenweg 17
Josef Hillemeier	Im Gesselter Feld 31
Erwin Mentzel	Letterhausstr.12
Dieter Neumann	Sanddornweg 20
Josef Wulf	Karl-Arnold-Str. 30
Werner Pohl	A.d. Dicken Linde 16
Heinz Hansmeier	Letterhausstr. 11
Josef Bohnenkamp	Mühlengrund 50
Josef Eberling	Mühlenteichstr. 45
Ferdi Jürgensmeier	Letterhausstr. 3
Bernhard Gehrken	Dortmund
Andreas Meiß	Kettenschmiede 53a
Heinrich Meiß	A. d. Dicken Linde 2
Matthias Rosenthal	Holzweg 24
Konrad Steins	Am Brockhof 50

Den Verdienstorden erhielten:

Alle Mitglieder der Wache in der Residenz des Kaiserpaares erhielten als Erinnerung einen Wachorden.



Vollbach

Hörgeräte

**Besser hören im Lärm.
Testen Sie jetzt!**

Technologisch vorn – das Hörgerät der 90er Jahre. QUATTRO-Select. Dieses neue Hörgerät erfüllt alle Kriterien einer zeitgemäßen Technik. Auch bei ständig wechselnden Lärmpegeln vermittelt QUATTRO-Select Ihnen ein ungestörtes Hörerlebnis. Anwendungsorientiert ist es durch die Fernbedienung. Hiermit können Sie das Hörgerät einfach und überall bedienen.

**QUATTRO-Select.
Für Sie in Paderborn.**



besser hören mit

Hörgeräte Vollbach

Riemkestr. 8-10 · Paderborn · Tel. 0 52 51 / 2 74 80

**Werden Sie Mitglied
im Heimat und Verkehrsverein Elsen e. V.**

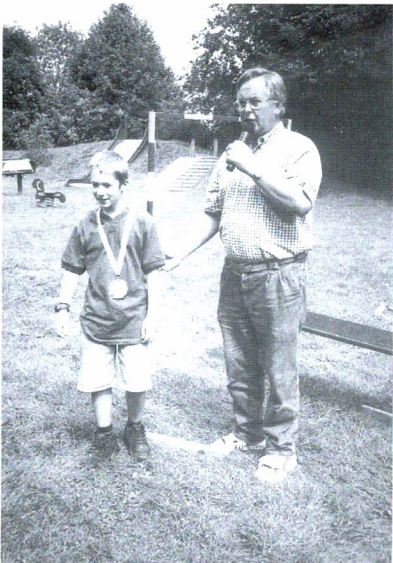
Heimatliebe feierte Waldfest

Am ersten Augustwochenende feierte der Schützenbund „Heimatliebe“ Elsen-Bahnhof sein traditionelles Waldfest auf dem Festplatz am Kleebusch. Nachdem die Jungschützen mit der Jugenddisco am Freitagabend für einen rasanten Auftakt gesorgt hatten, startete am Samstagnachmittag das große Kinderfest. Während sich die Erwachsenen in der Schutzhütte mit Kaffee und Kuchen stärkten, wurde auf dem Festplatz für die Kinder ein reichhaltiges Programm angeboten. Zahlreiche Attraktionen wie Kutschfahrten,



Runkelkönig 2000 Ulrich Leifeld mit Schießmeister Dieter Picht (rechts); Fotos: Hansi Kürpick

die große Sprungburg sowie Geschicklichkeitsspiele mit kleinen Gewinnen, die vom Hofstaat betreut wurden, sorgten dafür, dass bei den Kindern keine Langeweile aufkam. Beim gemütlichen Beisammensein am Abend im Festzelt hieß Hauptmann Klaus Töberich die Festteilnehmer herzlich willkommen. Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden Kaiserpaar Johannes und Marita Gieseke mit den Damen und Herren des Hofstaates. Ein weiterer Gruß galt der Abordnung der Klumpsack-Kompanie Bad Lipp-



Kinderrunkelkönig 2000 Christopher Kürpick mit Schießmeister Dieter Picht

sprünge unter Leitung von Leutnant Klaus Klüter. Ein weiterer Willkommensgruß ging an die Abordnung der 1. Kompanie von St. Hubertus Elsen unter Führung von Hauptmann und Major Walter Mürhoff. Darüber hinaus konnte Klaus Töberich Ehrenbezirksbrudermeister Heinrich Happe sowie die Ehrenoffiziere der Heimatliebe, namentlich Ehrenoberstleutnant Herbert Kirchhoff, am Elsener Bahnhof begrüßen. Die Discjockeys der Heimatliebe, Andreas Gieseke und Christof Eckel, heizten mit guter Musik den Festteilnehmern gehörig ein. Gemeinsam wurde bis in den frühen Morgen hinein gefeiert.

Der Sonntagvormittag begann mit dem traditionellen gemeinsamen Frühschoppen, der vom Spielmannszug Hubertusjäger musikalisch umrahmt wurde. Nachdem sich die Festteilnehmer mit den traditionellen Kleebuschrüstchen gestärkt hatten, folgte als nächste Attraktion das mit Spannung erwartete Runkelkönigsschießen, welches von Schießmeister Dieter Picht mit launigen Worten kommentiert wurde. Ulrich Leifeld holte mit einem

Boris Hagebölling

Bildhauerei
Grabmalgestaltung
Baudenkmalpflege



Im Dörener Feld 12
33100 Paderborn
Telefon (0 52 51) 54 14 35
Telefax (0 52 51) 54 14 35

Meßdornstraße 3
Ecke Wewerstraße
(Ehemals Paderholz)
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 66 09 44
Mobil (0171) 8 95 26 70

gezielten Wurf die Reste der Runkel von der Stange und errang so die Würde des Runkelkönigs 2000. Danach ermittelte die Schützenjugend ihren Runkelkönig. Nach einem spannenden Ringen konnte Christopher Kürpick die Reste der Runkel von der Stange holen und sich die Würde des Kinderrunkelkönigs 2000 sichern. Mit einem geselligen Beisammensein, welches bis in die Abendstunden andauerte,klang das Waldfest aus.
Johannes Liggesmeyer

Schießabteilung „Heimatliebe“ spendete für Pfarrheim

Die Schießabteilung des Schützenbundes „Heimatliebe“ kann in diesem Jahr auf ihr 40-jähriges Bestehen zurück blicken. Die äußere Feier dieses Jubiläums fand in Form eines großen Festballs unter Beteiligung mannstarker Abordnungen befreundeter Schießabteilungen sowie zahlreicher Ehrengäste am Vorabend des diesjährigen Vogel-schießens statt.

Auf einer Mitgliederversammlung beschlossen die Schießsportler, vom Erlös dieser hervorragend gelaufenen Veranstaltung 500 DM für den Bau des neuen Pfarrheims sowie 500 DM für den Anbau an die Schutzhütte zu spenden.

So konnte Schießmeister Dieter Picht im Rahmen einer Feierstunde Pastor Hans-Jürgen Wollweber sowie vom Schützenbund „Heimatliebe“ den Geschäftsführer Jürgen Kirchhoff und Rechnungsführer Udo Giesguth im Schießkeller begrüßen. Ein besonders herzlicher Gruß ging an die Unteroffiziere der „Heimatliebe“ und deren Frauen unter Führung von Feldwebel Heinz Kalle, die beim Festball tatkräftig die Bedienung übernommen hatten. Weitere Dankesworte galten Andreas Gieseke und Christof Eckel, die als Discjockeys unentgeltlich für die musikalische Gestaltung des Jubelfestes sorgten.

Nach einem gemeinsamen Essen überreichte Schießmeister Dieter Picht je ein Geldgeschenk von 500 DM an Pastor Hans-Jürgen Wollweber für den Bau des neuen Pfarrheims und an Rechnungsführer Udo Giesguth für den Anbau an die Schutzhütte der

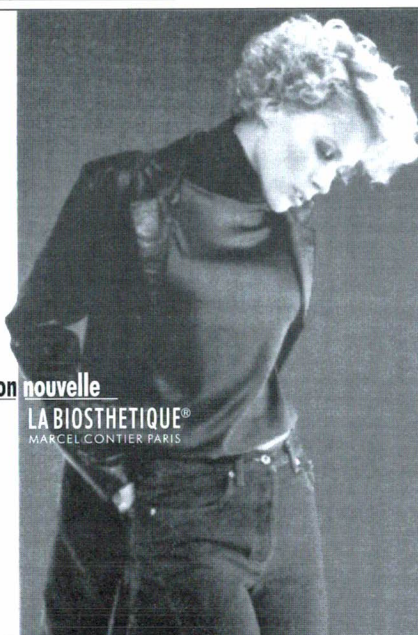
„Heimatliebe“. Beide bedankten sich herzlich für die großzügige Spende. Als weiteres Dankeschön an die Unteroffiziere überreichte Dieter Picht einen von ihm gestifteten Pokal an Heinz Kalle.

Dieter Picht dankte abschließend allen recht herzlich für ihr Erscheinen und wünschte den Anwesenden noch einen angenehmen Abend in gemütlicher Runde.



(v. l. n. r.): Schießmeister Dieter Picht, Rechnungsführer Udo Giesguth, Pastor Hans-Jürgen Wollweber, Feldwebel Heinz Kalle

Johannes Liggesmeyer



Emotion **nouvelle**

LA BIOSHETIQUE®
MARCEL CONTIER PARIS

Damen • Herren • Kinder

FRISEUR
SCHUMACHER

Von-Ketteler-Straße 43
33106 Paderborn-Elsen

Telefon
0 52 54/51 60

Öffnungszeiten:

Di - Mi + Fr	8.30 - 18.00 Uhr
Do	8.30 - 20.00 Uhr
Sa	7.30 - 13.00 Uhr

Anzeigengestaltung PC Graphik Design · Elsen · 052 54/6 79 24



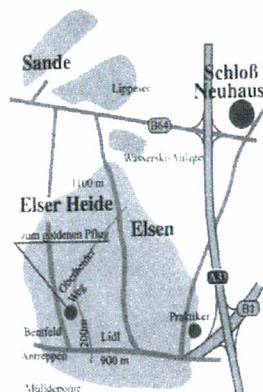
ZUM GOLDENEN PFLUG

"Zum goldenen Pflug"

Branko Popovic mit Team lädt Sie herzlich ein:

- *Lassen Sie sich mal so richtig verwöhnen*
- *Mit Balkan-Spezialitäten im Restaurant „Zum Goldenen Pflug“*
- *Sie sind herzlich eingeladen ins Restaurant „Zum goldenen Pflug“*
- *Wir sind von 12:00 Uhr bis 24:00 Uhr für Sie da, montags Ruhetag*

Telefon (0 52 54) 6 65 14



INNENAUSBAU

JOHANN GERBER

Umbau
Ausbau
Renovierung
Gips- und Holzarbeiten

*Ihr Fachmann für Umbau,
Renovierung im Wohnbereich
und Montage von Bauelementen!*

Johann Gerber
Alte Schanze 5 · 33106 Paderborn-Elsen
Telefon 0 52 51/93 05 06 · Funk 01 72/9 22 75 55

BUNT-STIFT

Schreibwaren



Bürobedarf + Bastelartikel

**Schulbuchbestellung
Zusammenstellung
der Schulartikel**

Wir wünschen allen schöne Ferien!

33106 Paderborn-Elsen
Mühlenteichstraße 1
Tel. 0 52 54/6 44 81
Fax 0 52 54/6 44 82

33106 Paderborn-Elsen
Von-Ketteler-Straße 31
Tel. 0 52 54/6 44 40
Fax 0 52 54/6 44 40



Dünne, brüchige Fingernägel?
Nagelspliss?

**KEIN PROBLEM!
WIR HABEN DIE
LÖSUNG:**

ATLANTIS
ANTI SPLISS THERAPY

Die einzigartige, patentierte ATLANTIS ANTI SPLISS Therapie versiegelt mit einem High-Tech Thermo Stick schonend Ihre Naturnägel und schützt sie vor Absplittern und Einreißen. Gleichzeitig wird das Wachstum des Nagels angeregt.

Schon nach kurzer Zeit werden Ihre Fingernägel wieder fest und schön.

Testen Sie diese revolutionäre WELT-NEUHEIT bei uns im Studio und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin.

alessandro
Ihr Schönheitsinstitut
für Hände & Fingernägel
Edith Mangels
Kaiser-Heinrich-Str. 58
33104 Paderborn
Tel. (0 52 54) 39 88

Reisebüro SEWINA



Inh. Werner Sewina

33106 Paderborn-Elsen
Von-Ketteler-Str. 24

Tel. 0 52 54 / 51 53
BTX + FAX 0 52 54 / 59 41

Lotto · NKL · Tabakwaren · Zeitschriften

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

Norbert Bröckling neuer König in Nesthausen

Nesthausen feierte am 18., 19. und 20. August 2000 ihr traditionelles Heimatfest. In diesem Jahr schloss der Heimatverein seinen 25. Vogel. Ein besonderes Jubiläum feierte der Spielmannszug Sande, der in diesem Jahr zum 50. Mal beim Heimatfest spielte. Als Anerkennung wurde an der Standarte des Spielmannszuges eine Erinnerungsnadel befestigt. Wir waren auch sehr



stolz, dass in diesem Jahr erstmals unser Kinderkönig Andreas Falkenberg mit seinen beiden Prinzen und seiner Prinzessin am Festumzug am Sonntagnachmittag teilnahm. Am Freitagabend begrüßte Oberstleutnant Jürgen Fels alle Heimatfreunde, Gäste und Bekannte auf dem Festplatz und wünschte allen für die nächsten drei Tage ein harmonisches Heimatfest mit einem spannenden Vogelschießen.

Bevor wir mit dem Festauftakt begannen, konnten wir noch folgende Heimatfreunde auszeichnen: Für 50 Jahre konnten wir Lorenz Fortstroer auszeichnen. 25 Jahre im Verein sind: Hans Josef Kalverkamp und Günter Liphardt. Für Treue Dienste wurden ausgezeichnet: Reinhard Frank, Willi Rudolphi und Hermann Rödiger. Vor 70 Jahren ist Kaspar Brüseke in den Heimatverein eingetreten und ihm treu geblieben, für diese Treue wurde er mit den Orden für 70-jährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Vor 50 Jahren spielte der Spielmannszug Sande zum ersten Mal in Nesthausen und von Anfang

an dabei waren Franz Röhren und Bernhard Bröckling. Es war uns eine besondere Ehre, dies mit den Treue-Orden des Heimatvereins zu würdigen. Den Freundschaftsorden erhielt Michael Zentgraf vom Spielmannszug Sande und Klaus Siemensmeyer.

Den Sonntag begannen wir mit der Hl. Messe, die Pastor Hans-Jürgen zelebrierte, anschließend gab es wieder Erbsensuppe.

Sonntagnachmittag war der Höhepunkt unseres Heimatfestes das Vogelschießen. Am Schießen nahmen 25 Heimatfreunde



Im Rollstuhl der 88-jährige Kaspar Brüseke (70 Jahre im Verein); Fotos: D. Neumann



RE/MAX® PADERBORN
PB-IMMOBILIEN-SERVICE GMBH
 GF Wilhelm Bullmann
 33106 Paderborn-Elsen · Simonstraße 8
 INTERNET: <http://www.remax.de/paderborn>



Wilhelm Bullmann

DienstleistungsPAKET



Verkauf von Wohnimmobilien & Grundstücken



Vermietung von Wohnungen und Häusern



Vertrieb von Eigentumswohnungen



Wertermittlung



Ferien- und Auslandsimmobilien



Verkauf/Vermietung von Gewerbeobjekten



Immobilien- und Projektentwicklung



Finanzierungsberatung

Gönnen Sie sich einen Beratungstermin rund um die Immobilie!

Wilhelm Bullmann

Telefon 0 52 54/97 99 22 · Fax 0 52 54/97 99 29

teil. Die Zepterprinzenwürde errang mit 24 Schuss Dirk Humpert, den Apfel holte sich mit einem gezielten 66. Schuss Hermann Rödiger und die Krone sicherte sich mit 20 Schuss Friedhelm Raeder. Mit dem 234. Schuss um 19.13 Uhr holte sich Norbert Bröckling die Königswürde. Bei der Proklamation bedankte sich Oberstleutnant Jürgen Fels bei Oberst Franz Josef Wüschem und seinen Prinzen, die ein Jahr lang würdevoll ihre Ämter bekleidet hatten und wünschte den neuen Amtsinhabern alles Gute für das bevorstehende Jahr. Nach der Proklamation feierten die Heimatfreunde mit ihrem neuen König und den Prinzen in einer ausgelassenen Stimmung bis in den frühen Morgen hinein.

Voller Leben. Der neue Almera Tino.



Ab 27. Juli bei uns. Der neue Kompakt- Van von Nissan:

- 1,8-l-Benziner 84 kW (114 PS)
- ABS mit EBD und Bremsassistent
- max. 1.950 l Laderaumvolumen
- 3-Jahres-Garantie (bis 100.000 km)

LV10 01 2 3-00



AUTOHAUS SIMON

*Fohling 2
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 95 59 20
Telefax (0 52 54) 6 03 35*

RESTAURANT • BIERGARTEN

Biergarten • Bundeskegelbahn • Familienfeiern • Saal bis 130 Personen

Buffets

Für Hochzeiten und alle
Feiern im oder außer Haus.
Rufen Sie uns an.
Unser Team berät Sie gerne.



Gunnestraße 8
33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254/5366

Stumpfer Hobel

Gut Essen & Trinken



Biergarten

Besuchen Sie ab Mai unseren Biergarten
mit Kinderspielplatz.

Hier können Sie in gepflegter Atmosphäre
und bei gutem Wetter zu Zweit oder im
gemütlichen Kreis Ihrer Freunde den
schönsten Teil Ihrer Freizeit verbringen.



Fahrschule ***HILLEMAYER***

Inh. Barbara Dören

...immer gut betreut



Jetzt auch im Internet
www.fahrschule-hillemeyer.de

AUSBILDUNG IN DEN KLASSEN

A A1 B BE M L Mofa

UNTERRICHT UND ANMELDUNG

MONTAGS: 19.00 UHR

MITTWOCHS: 17.30 UHR

MITTWOCHS: 19.30 UHR (ZUSATZSTOFF NACH ABSPRACHE)

Urbanstr. 33
33106 Paderborn

TEL.: 0173 / 9160724

E-MAIL : BDOEREN64@AOL.COM

Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!

EP: ElectronicPartner

Radio – Fernseher – HiFi – Sat – Video – Multimedia – Telecom – Mobilfunk – Wir verstehen Sie!

**Technik Center Elsen, von Ketteler-Straße 37
Telefon (05254) 97 97-0, Telefax (0 52 54) 9797-47
Inhaber: R. Ikenmeyer, D. Jahnke**

Wir reparieren, installieren und beraten.

Ihr PC streikt?

Wir helfen Ihnen weiter.

**Sie haben Probleme
mit Ihrem Fernseher,
Ihrem Videorecorder
oder Ihrer HiFi-Anlage?
Bei uns sind Sie richtig!**

Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 14:00 Uhr

TuRa Elsen – Altliga-Fußball-Mannschaft

Bei dem Einlagespiel der Altliga-Fußball-Mannschaft TuRa Elsen gegen die Spielgemeinschaft Bentfeld-Anreppen in Anreppen wurde Werner Wustrow vom Abteilungsleiter Ferdi Kniesburgs für 300 Alte-Herren- (bzw. Altliga-) Spiele mit einem Präsent geehrt.

Werner Wustrow (eingeleiteter Bayern-Fan) ist nicht nur durch seine fast 60 geschossenen Tore ein Aktivposten bei der TuRa Alte Herren. Der 50-jährige ist auch immer unter den Ersten zu finden, wenn es heißt, Feierlichkeiten vorzubereiten oder wenn Arbeitseinsätze anstehen.



Ferdi Kniesburgs und Werner Wustrow; Foto: D. Neumann

Weltjugend-Sieger Handsome Roy „of Padawi’s“ aus Elsen mit Züchterin Birgit Dawin

Hundefreunde – Liebhaber und Züchter aus der ganzen Welt – trafen sich vom 22.6. bis 25.6.2000 zur großen FCI Weltsiegerschau (ca. 15.000 Hunde), die dieses Jahr in Mailand stattfand. Züchterin Birgit Dawin aus Paderborn-Elsen flog mit ihrem Yorkshire-Terrier nach Italien. Ihr Jungrüde Handsome Roy „of Padawi’s“ gewann in der Jugendklasse. Er wurde Weltjugend-Sieger 2000 und im Stechen auch noch bester Junghund 2000 seiner Rasse (159 Yorkshire-Terrier). Dieser Erfolg unterstreicht sein erfolgreiches Ausstellungsjahr. Der kleine Kerl ist erst 16 Monate alt und hat schon folgende Titel:

Euro-Dog Juniorwinner (Belgien) 1999
VDH Europa-Jugendsieger 2000 (Dortmund)
Euro-Classic-Jugendsieger 2000 1. DYC
VDH / 1. DYC Jugend Champion
FCI World Junior Champion 2000

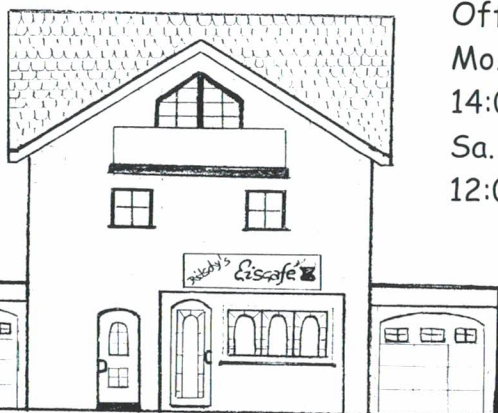


Birgit Dawin mit Handsome Roy „of Padawi’s“; Foto: D. Neumann

Ritschy's Eiscafe

Eisspezialitäten aus eigener Herstellung
nach 50 Jahre alten, traditionellen
italienischen Rezepten.

Sie finden uns:
Am Elsener Sportplatz
Richtung Bentfeld-Gesseln.
Hinter dem "LIDL" an der
Fußgängerampel links,
Hölternstraße 1a.



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.
14:00 - 21:00 Uhr
Sa. - So.
12:00 - 21:00 Uhr

Anzeigengestaltung Marketing Service Schmeling
Paderborn-Elsen 0 52 54 / 647 657



BAUGESCHÄFT

Janewers

GMBH & CO KG

Ausführung sämtlicher Beton-, Maurer-, Putz- und Klinkerarbeiten

33106 PADERBORN-ELSEN

NESTHAUSER-STR.57 - TEL.05254/5689

Praxis für Physiotherapie



F. Amelunxen

Masseur - Lymphdrainagetherapeut

33106 Paderborn-Elsen · Von-Ketteler-Str. 22

Tel. 0 52 54 / 56 49 (Behandlung nach Vereinbarung)



Therapiemöglichkeiten:

Massagen, Lymphdrainagen, Ödem- u. Entstauungstherapie, Fangopackungen,
Bindegewebsmassagen, Fußreflexzonenmassagen, Heilgymnastik,
Atemgymnastik, Unterwassermassagen, Bestrahlungen, Hausbesuch



Resi Jostmann

Für Ihr bisheriges Vertrauen bedanken wir uns!
Mit einer Neueröffnung kommen wir in Kürze wieder!

Die freundliche Buchhandlung im HNF!

Öffnungszeiten 10-18 Uhr, montags geschlossen



Bücher und Zeitschriften

- Aktuelle Bücher für den digitalen Hausfreund
- Bücher über Paderborn und Umgebung
- Kinder- und Jugendbücher
- Linux- und Wissenschafts-Zeitschriften
- Alle nicht vorrätigen Bücher sind meist schon in 24 Stunden abholbereit!



Software

Mit Multimedia lernt's sich besser. Wir bieten Ihnen Edutainment-Software, div. Programme, Programmiersprachen, Infotainment CD-ROMs und vieles mehr.

Unser OnlineShop

www.MuseumsMarket.de

zum Stöbern und Einkaufen!

Kompetenzpartner der Digitalen Bibliothek

CD-ROMs für Menschen, die Bücher lesen.

DIGITALE BIBLIOTHEK

Auf alle CD-ROMs der Digitalen Bibliothek gewähren wir Schülern, Lehrern und Studenten 10 % Rabatt!

Interessante Geschenke

Originelle Geschenke, Grußkarten - halt alles, um jemand mal wieder richtig zu überraschen!

MuseumsShop im
Heinz Nixdorf MuseumsForum
Fürstenallee 7
33102 Paderborn
Telefon: 05251 / 306870
service@museumsmarket.de

**Geöffnet täglich 10-18 Uhr,
montags geschlossen.**

Vettern- und Cousinentreffen nach 20 Jahren **Sippe Schlenger – Willn**

Nach genau 20 Jahren fand am 19.08.00 bei Ikemeyers/Wirks in der Germanenstraße das 2. Sippentreffen "Willn" statt. Insgesamt 47 Personen waren teilweise von weit her angereist und sahen sich nach langer Zeit wieder.

Nach einer äußerst interessanten und informativen Besichtigung der Heimatstube Elsen unter der Führung von Aloys Kullmann wurden die Grabstätten der einzelnen Familien besucht. Anschließend wurden alte Fotos, die zuvor zu Dias umfunktioniert wurden, gemeinsam angesehen und riefen viele schöne Erinnerungen wach. Aus der vorigen Generation waren nur noch drei über 80 Jahre alte Familienmitglieder anwesend. "Tante Angela" Plessner, Elsen, aus der direkten Willn-Nachfolge, die wertvolle Informationen beim Enträtseln der alten Bilder geben konnte, außerdem "Tante Irmgard" Schlenger, Elsen, und "Tante Agnes" Schlenger, Schloß Neuhaus, die ebenso mit interessanten Erinnerungen beitrugen.

Die widrigen Wetterumstände konnten die gute Stimmung nicht beeinträchtigen und so ging das schöne Fest erst in der späten Nacht zu Ende und alle fanden: Es war eine tolle Sache.



**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein!**

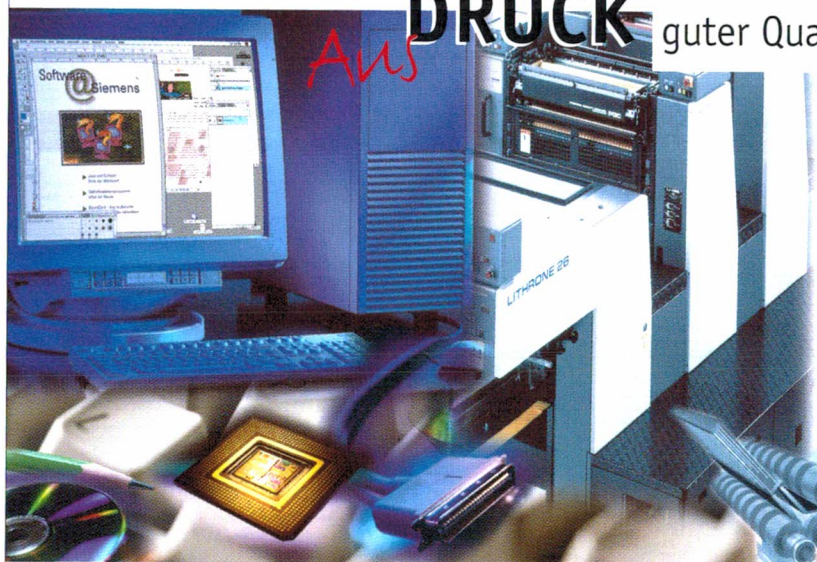


Hansmann Offsetdruckerei



Ein **DRUCK** guter Qualität

Aus



Wewerstraße 40
33106 Paderborn-Elsen

Telefon: 0 52 54/6 53 95
Telefax: 0 52 54/6 57 98
e-mail: UHansmann@t-online.de
ISDN-PC + MAC: 0 52 54/95 32 00

Hansi's BIERTHAUS am See

ERLEBEN · TRINKEN · ESSEN

Am Mühlenteich 10 · 33106 Elsen · 0 52 54 / 66 9 88 · 0 52 58 / 93 11 07



FEIERN SIE BEI UNS!

- GEBURTSTAG
- HOCHZEIT
- JUBILÄUM

Kennen Sie schon den
„Gastlichen Saal“ im HBH in Elsen?
Er bietet Sitzgelegenheiten
bis zu 180 Personen und
ist mit einer gemütlichen
Theke ausgestattet.
Durch bewegliche Wände
kann der Saal beliebig
verkleinert werden.

 **Westheimer**
Premium Pilsener

Georg Westheimer
Stolberg
Dunkel

Fahrschule Limburg: Tour 2000

Auch in diesem Jahr veranstalten wir, die Fahrschule **Horst Limburg**, eine Motorradtour mit unseren ehemaligen Fahrschülern der Klassen 1A, A beschränkt oder A unbeschränkt.



Am **23. September** sind wieder alle herzlich eingeladen, eine Ausfahrt durch die nähere Umgebung zu unternehmen und diesen Tag mit einem Grillabend ausklingen zu lassen.
Info-Abend am 13.09.2000 in Elsen um 20.30 Uhr.

Wer keine persönliche Einladung bekommen hat, kann sich bei Interesse unter der allbekannten Telefonnummer 05254/ 68003 bis zum **18.09.2000** anmelden

Fahrschule
Horst
Limburg **H.L.**
Elsen + Scharmede
05254 / 68003

Unterricht + Anmeldung:

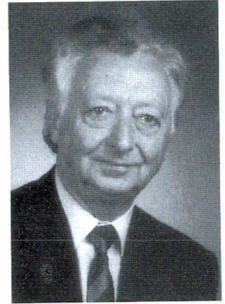
Elsen: Montag und Mittwoch ab 18.45 Uhr
Scharmede: Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr

Wir gratulieren

Am 11. Juli 2000 konnten die Eheleute Franz Josef Schwarze und seine Gattin Anni, geborene Liggesmeier aus Elsen, Hölternstraße 28, das Fest der Silbernen Hochzeit im Kreis ihrer Verwandtschaft feiern. Beide Eheleute sind alte Elsener. Herr Schwarze ist Oberbrandmeister bei der Feuerwehr in Paderborn nun schon bald 25 Jahre lang. - Die Elsener Nachrichten gratulieren dem Ehepaar Schwarze ganz herzlich zu diesem Jubiläum, wünschen weiterhin viel Glück und Gesundheit.

Ehrenlandrat Joseph Köhler feiert 80. Geburtstag

Am 5. Juli 2000 feierte Ehrenlandrat Joseph Köhler seinen 80. Geburtstag. Offiziell wurde er mit einem Festakt in der Wewelsburg für seine herausragende kommunalpolitische Tätigkeit geehrt. 1946 begann der Eisenbahner Joseph Köhler seinen politischen Weg als CDU-Gemeindevertreter in Elsen, wohin es seine Familie am Kriegsende aus Paderborn verschlagen hatte. Er war bis 1994 33 Jahre lang Kreistagsabgeordneter, davon 29 Jahre Landrat. Zwei Jahrzehnte gehörte er dem nordrhein-westfälischen Landtag an. Er war Vorsitzender des Haushalts- und Finanzausschusses und stellv. Vorsitzender des Verkehrsausschusses. Große Verdienste erwarb er sich als Vorsitzender des deutschen und nordrhein-westfälischen Landkreistages, der Vereinigung der Kreise. Für seine vielen Verdienste wurde er u. a. mit dem Großen Verdienstkreuz ausgezeichnet.



Joseph Köhler hat in all den Jahren seiner überörtlichen politischen Tätigkeit nie die Verbindung zu seinem Heimatort Elsen abreißen lassen und nahm, wann immer es ihm möglich war, an den Veranstaltungen der Vereine teil. Seinen Abschied aus der "großen" Politik nahm er 1994 mit den Worten: "Es gibt auch noch ein Leben vor dem Tod". So gratulieren die Elsener Nachrichten Joseph Köhler sehr herzlich zu seinem Geburtstag und wünschen ihm, dass dieses Leben noch viele schöne Stunden in guter Gesundheit für ihn bereit hält.

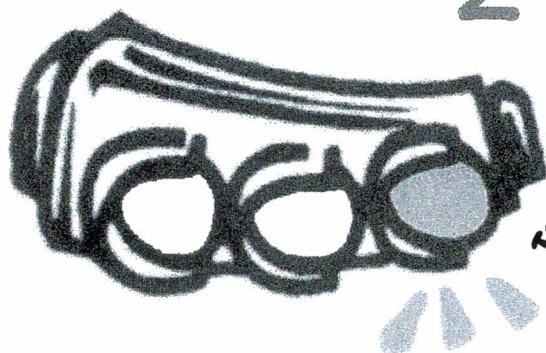
Marvin children's wear

Verkauf von ausgefallener Designer-Kindermode
aus Lagerbeständen zu günstigen Preisen.
Schauen Sie doch einfach einmal vorbei oder
vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

**marvin
& laura**

Marlene Bretz
Elser Kirchstraße 12b, 33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 6 76 15

Inh.: B. Bretz



Fahrschule

H.-P. Nolte

Immer in ihrer Nähe

Elsen

Von Ketteler-Str.4

Neue Unterrichtszeiten in Elsen

Dienstag & Donnerstag 19⁰⁰

- Paderborn
- Borcheln
- Delbrück
- Hövelhof
- Salzkotten
- Schloss Neuhaus
- Schwaney
- Westenholz

Informationen:
Büro: 05251/22820
Fahrlehrer (Fuchs):
0171/8950355

Wir gratulieren

Ehepaar Heinrich und Anna Bergschneider feierten Goldene Hochzeit

Am 12.08. feierte das Ehepaar Heinrich und Anna Bergschneider das Fest der "Goldenen Hochzeit". Eine stimmungsvolle Messfeier in der Kath. Kirche St. Dionysius wurde von dem Freund des Hauses, Herrn Prälat Franz Hochstein, zelebriert.

Nach der Messfeier trafen sich die zahlreichen Familienmitglieder und Verwandten sowie eine große Anzahl Freunde zur Gratulation im Bürgerhaus. Die Zeit zwischen Mittagessen und Kaffeetrinken war ausgefüllt mit Vorträgen und Spielen.

Frau Anna Bergschneider feierte gleichzeitig ihren 80. Geburtstag im Kreis ihrer 5 Kinder, 9 Enkelkinder sowie 2 Urenkel. Es war eine sehr harmonische Familienfeier.

Die Elsener Nachrichten gratulieren dem Jubelpaar herzlichst und wünschen noch viele glückliche Jahre bei bester Gesundheit.

Heinz Mersch



Mode Image Wellness

Elke Ploog

Gesselner Straße 1

33106 Paderborn-Elsen

Telefon (0 52 54) 66 02 05

Telefax (0 52 54) 66 02 09

Ein Jahr

Mode - Kosmetik - Farbberatung

*Am 24.08.00 feierten wir unseren 1. Geburtstag.
Ganz besonders danken wir unseren Kunden für
die Treue zu unserem jungen Geschäft in Elsen.*

Herbstmodenschau:

Wo:

Im Bürgerhaus in Elsen, Bohlentweg

Wann:

Am Montag, 25.09.00, 20 Uhr

Eintrittskarten:

Vorverkauf im Geschäft

Wichtige Adressen

<u>Verwaltungsnebenstelle Elsen</u>	5024	<u>Schulen</u>	
von-Ketteler-Straße 63		Comenius-Grundschule	6 42 09
Montag - Donnerstag	8.00 - 12.30 Uhr	Nesthauser Straße 9	
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	Dionysius-Grundschule	6 58 22
Montag	14.00 - 16.00 Uhr	Simonstraße 2	
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr	Gesamtschule Elsen	9 78 70
Sprechstunden des Jugendamtes in der Verwaltungs- nebenstelle		Am Schlengerbusch 27	
Sozialarbeiterin: Frau Hollinderbäumer	50 24	Musikschule Elsen	(0 52 51) 29 63 87
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	Geschäftsstelle	
<u>Polizeidienststelle Elsen</u>	6 86 19	<u>Städtische Musikschule Elsen</u>	
von-Ketteler-Straße 63		Anmeldung: Verwaltungsnebenstelle Elsen	
<u>Müllabfuhr</u>		von-Ketteler-Straße 63	<u>5024</u>
MÜLLABFUHR UND BIO-TONNEN im Wechsel am Don- nerstag jeder Woche. Müllsäcke und Banderolen für die GRAUE TONNE sind in der Verwaltungsnebenstelle zu ha- ben. Abfuhr der GELBEN SÄCKE jeden 3. Donnerstag im Monat.		<u>Kirchliche Kindergärten</u>	
<u>Mülldeponie „Alte Schanze“</u>	(0 52 51) 1 81 20	Ev. Kindergarten „Die Arche“	6 70 98
Montag - Freitag	8.00 - 17.00 Uhr	Germanenstraße 21	
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr	Kath. Kindergarten St. Josef	51 73
<u>Katholisches Pfarramt</u>		Am Schlengerbusch 1	
Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber	52 62	Kath. Kindergarten St. Urban	51 23
von-Ketteler-Straße 38		Urbanstraße 35	
Das Pfarrbüro ist geöffnet:	52 62	<u>Städtische Kindergärten</u>	
Mo, Di, Do, Fr	9.00 - 12.00 Uhr	Am Schlengerbusch 33	6 71 11
Mi	16.00 - 18.15 Uhr	- Außenstelle im Hallenbad	6 06 26
Vikar Hubert Olbricht	53 76	Anne-Frank-Straße 2	6 43 64
von-Ketteler-Straße 34		Carl-Diem-Straße 30	6 84 86
Gemeindereferentin Monika Winzenick	6 41 37	Römerstraße 36	66 26 64
Barmherzigkeitskapelle am Nesthauser See	60955	<u>Kinderhaus Mobile e.V.</u>	6 42 97
Betreuer: Familie Ernesti		Obernheideweg 1	
Sonntag 15.00 Uhr Andacht, Freitag 14:45 Uhr Andacht oder hl. Messe, tägl. ab 10.00 Uhr bis zur Absperrung geöffnet.		<u>Jugendtreff im Bürgerhaus Elsen</u>	
Kleiderkammer Caritas		Montag und Donnerstag	17.00 -22.00 Uhr
Josefshaus, Am Schlengerbusch 1		<u>Bibliothek Elsen</u>	
Ausgabe und Annahme von Kleidung:		Am Schlengerbusch 27	97 87 77
1. und 3. Dienstag im Monat	15.00 – 17.00 Uhr	Montag, Dienstag, Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
<u>Evangelisch Lutherisches Pfarramt</u>		Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Pfarrer Jürgen Pensky	51 21	<u>Postamt Elsen</u>	95 30 11
Urbanstraße 36		Dionysiusstraße 6 - 8	
Küsterin	6 71 24	Montag - Freitag	7.00 - 20.00 Uhr
Gemeindezentrum	6 07 89	Samstag	7.00 - 16.00 Uhr
Ev. Sozialstation Paderborn	(0 52 51) 5 60 85	<u>Sparkasse Paderborn, Zweigstelle Elsen</u>	
		Mo, Fr	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 16.30 Uhr
		Di, Do	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr
		Mi	8.30 - 12.30 Uhr, nachmittags geschlossen
		<u>Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG</u>	
		<u>Volksbank Paderborn in Elsen</u>	
		Mo, Di, Mi, Fr	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 16.30 Uhr
		Do	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Ärzte		Apotheken	
Allgemeinmedizin		St. Dionysius-Apotheke	61 12
Dr. med. J. Mihsin Jabir	52 55	von-Ketteler-Straße 53	
Am Steinhof 4a		Steinhof-Apotheke	52 93
Dr. med. Hubert Latzel	52 23	von-Ketteler-Straße 47	
Dionysiusstraße 10		Westfalen-Apotheke	97 80-0
Dr. med. Burkhard Schnückerl	51 22	von-Ketteler-Straße 26	
von-Ketteler-Straße 40			
Dres. med. Luise und Werner Stolz	6 00 44	Rechtsanwälte	
Fachärzte, von-Ketteler-Straße 22		Udo Pfitzer , Rechtsanwalt und Notar u.	51 33
Dr. med Uwe Tamm	6 43 34	Matthias Lindner , Rechtsanwalt	6 01 93
von-Ketteler-Str.26		von-Ketteler-Straße 53	
Ärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 1 92 92	Heike Strakerjahn , Rechtsanwältin	95 36 95
		Ratsbruch 4	
		Karin Tamm , Rechtsanwältin und	
		Susanne Meier , Rechtsanwältin	6 46 60 und 6 46 66
		Am Steinhof 4 a	
Zahnmedizin		Steuerberater	
Hans-Peter Debus	6 92 01	Klaus Löseke	6 67 20
von-Ketteler-Straße 26		Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	
Dr. Joachim Michels	63 77	Josefstraße 18	
von-Ketteler-Straße 49			
Heinrich Reinstädter	6 53 33	TuRa Elsen	
Simonstraße 3		Geschäftsstelle Am Mühlenteich 12	6 92 33
Richard Wagner	50 80	Dienstag	19.30 - 20.30 Uhr
Sander Straße 11			
Christoph Waniek	6 92 01		
von-Ketteler-Straße 26			
Zahnärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 2 30 70	Hallenbad Elsen	63 39
		Montag	15.30 - 21.00 Uhr
Kieferorthopädie		Dienstag	6.00 - 8.00 Uhr, 15.30 - 21.00 Uhr
Dr. Julia Heß	6 98 41	Mittwoch	13.30 - 21.00 Uhr
Am Glockenbusch 13 a		Donnerstag	6.00 - 8.00 Uhr, 13.30 - 17.00 Uhr
		Freitag	13.30 - 18.00 Uhr, 19.00 - 21.00 Uhr
Tiermedizin		Samstag	6.00 - 17.00 Uhr
Dr. Reinhard Kaup	6 53 00	Sonntag	8.00 - 12.00 Uhr
Sander Straße 40 a		In den Osterferien geschlossen; in den übrigen Schulferien	
		zusätzlich Mo - Fr von 8.00 - 13.30 Uhr geöffnet.	
Heilpraktiker		Öffnungszeitenänderungen während der Sommerferien.	
Renate Becker	6 89 78	Taxi	
von-Eichendorff-Straße 48		Taxi-Ruf Hermesmeyer	50 50
Elmar Eusterholz	51 17	Taxi-Ruf „Pader-Taxi“	50 01 oder (0 52 51) 3 20 11
von-Ketteler-Straße 51		Taxi-Ruf A. Rybka	9 58 00
Edith Hainer, Eichengrund 8	65064	Taxi-Ruf Weis	50 01
Mario Kopietz, Mühlenheide 8	6 06 40		
		Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall	
Krankengymnastik		Notruf	1 10
Gerda Koßmann - Thomas Niehoff	64 70 78	Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Gemeinschaftspraxis, Wewer Straße 1		Krankentransport	(0 52 51) 19 222
Massagen und medizinische Bäder		Priesternotruf	(0 52 51) 2 26 83
Ferdinand Amelunxen	56 49	Telefonseelsorge	(0 52 51) 1 11 01 u. 1 11 02
von-Ketteler-Straße 22			
Klaudia Raasch	6 09 17		
Dionysiusstraße 10			

Redaktionsschluss für die Ausgabe 148:
1. November 2000
Bitte diesen Termin unbedingt beachten!

Surfen versüßet!

**Surfen Sie für 2,9 Pfennig
pro Minute durchs Internet:**

- **inclusive Telefonkosten**
- **keine Grundgebühr**

Entweder direkt anmelden unter
„www.vr-web.de“ ...



oder kostenlose
CD-ROM
mit Einstiegs-
software
bei uns
abholen ...

**[www.vb-elsen-
wewer-borchen.de](http://www.vb-elsen-wewer-borchen.de)**



Volksbank

Elsen

Wewer

Borchen eG

Spar- und Darlehnskasse
seit 1903

... man kennt uns!